

der reporter



seit 60 Jahren
PM-DRUCK GmbH

• Satzstudio & Layout-Agentur •

- Geschäftsdrucksachen
- Vereinszeitungen
- Farbprospekte
- Flyer
- Broschüren
- Plakate

Wir beraten Sie gern.



Mühlenweg 3 · 23669 Timmendorfer Strand
Telefon 0 45 03 - 21 40 · Fax 83 08 · www.pm-druck.com

Das Familienwochenblatt

www.reporter-tdf.de · www.pm-druck.com

Telefon (0 45 03) 21 40 · Telefax 83 08

Travemünde, Warnsdorf, Niendorf, Timmendorfer Strand, Hemmeldorf, Scharbeutz, Haffkrug, Gronenberg, Klingberg, Pönitz, Gleschendorf, Pansdorf, Techau, Ratekau, Ahrensböök, Bad Schwartau, Sereetz, Stockelsdorf, Parin, Arfrade, Curau, Dissau, Eckhorst, Horsdorf, Krumbek, Malkendorf, Oberwohlde, Sarkwitz
Nr. 2 **Mittwoch, 8. Januar 2025** **43. Jahrgang**

GmbH
FACKLAMM
GEBÄUDEREINIGUNG

Meisterbetrieb seit 1975

Ihre Gebäudereinigung in Ostholstein

QUALITÄTSVERBUND GEBÄUEDIENSTE®

Tel.: 04524/8757

E-Mail: office@facklamm-gmbh.de
Internet: www.facklamm-gmbh.de
Fierthstr. 32 · 23684 Gleschendorf

Gold Punkt Der Profi-Gold-Ankäufer seit 2010

Bargeld sofort

www.goldpunkt-nord.de

- Goldschmuck
- Altgold
- Goldmünzen
- Goldbarren
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Silber
- Versilbertes Besteck (ab 90er Auflage)
- Zinn

Stockelsdorf: Mo, Di, Do 10-18 Uhr; Fr 10-14 Uhr
Bad Schwartau: Mo u. Do 10-17 Uhr; Mi. u. Fr 10-13 Uhr
Eutin: Di u. Do 10-17 Uhr und nach Vereinbarung

Tel. 0451/1219200

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Stockelsdorf, Rathausmarkt 1b
Bad Schwartau, Marktwiese 5 (Glockengang)
Eutin, Königstraßenpassage 1c / am Kino

Rolladen KUHNERT Markisen

Fach- & Meisterbetrieb seit 60 Jahren

ROLLÄDEN
Schutz vor Sonne, Kälte, Lärm & Einbruch.

JETZT UNSEREN WINTERRABATT SICHERN!

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Rolladen Kuhnert GmbH
Seestraße 51
23683 Scharbeutz
Telefon: 04503 / 704 59-0
info@rolladen-kuhnert-gmbh.de

wehlor TOP PARTNER

Jetzt reinschauen!

KüchenTreff
Schöppich

Seit über 50 Jahren kompetent an Ihrer Seite.

individuell & familiär

KüchenTreff Schöppich
www.schoeppich.de
23611 Bad Schwartau, Langenfelde 2-4, Tel. 0451 280880

WIR KÜMMERN UNS UM DIE KOMPLETTE AUSFÜHRUNG

Glasduschen nach Maß!

Küchenrückwände aus Glas!

OLIVER GLASEREI NOWITZKI
Inhaber Oliver Nowitzki · Glasermeister

Tel. 0 45 03 / 70 29 60 oder 0 45 04 / 7 14 70 44
E-Mail: Info@glaserei-nowitzki.de · www.glaserei-nowitzki.de

TREDER
Kfz-Meisterbetrieb • Freie Werkstatt

- Inspektion aller Automarken
speziell Renault • TÜV / AU

☎ **0 45 03 / 3 11 73**
Werkstatt mit Biss An der Waldkapelle 1
23669 Timmendorfer Strand

TISCHLEREI RAHN
MARTIN MUSFELDT

An der Mühlenau 10
23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 0 45 03-24 71
kontakt@tischlereirahn.de

Ihr Partner in Sachen Holz!

www.reporter-tdf.de
online lesen

Hans Höppner
Inh. Jörn Jahnke

- Heizöl
- Schmierstoffe
- Flaschengas

Diesel u. Dieseltankstelle
Grillkohle mit extra langer Brenndauer!

Ernst-Abbe-Str. 18 · Ratekau
Tel. 0 45 04 / 14 01

DITTNER

Montagebau
DENNIS DITTNER

Türen • Fenster • Markisen
Rollläden • Vordächer
Reparaturen • Terrassendächer
Montage von Bauelementen

Dorfstraße 9 • 23629 Sarkwitz
Tel. 0 45 04 - 56 48 • Fax 0 45 04 - 52 17
info@dittner-montagebau.de

www.dittner-montagebau.de



GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
Torsten Berkau

- GARTENPFLEGE
- GARTENGESTALTUNG
- PFLASTERARBEITEN
- BEPFLANZUNG
- JAHRESPFLEGE

- in gärtnerischer Gestaltung -

23626 Ratekau
Tel.: 04504 / 7142 198
www.gartenservice-berkau.de

Mehr als 1.000 Notfallinfopunkte im Land gefördert: Kommunen haben Förderprogramm nahezu ausgeschöpft

Schleswig-Holstein. Durch das Förderprogramm des Landes wurde im Jahr 2024 mit gut 1,35 Millionen Euro in allen Kreisen und kreisfreien Städten die Einrichtung von insgesamt 1.032 so genannten „Notfallinformationspunkten“ gefördert. Solche Notfallinformationspunkte richten Gemeinden für den Fall von Katastrophen als Anlaufstelle für ihre Bürger ein. Insbesondere gilt dies für den – unwahrscheinlichen jedoch möglichen – Fall eines flächendeckenden Stromausfalls, in dem die üblichen Nachrichtenkanäle nicht mehr genutzt werden können. Dort können die Menschen sich dann informieren und in lebensbedrohlichen Notfällen auch Hilfe anfordern. „Den Gemeinden steht es frei, ob sie diese von Fachleuten empfohlenen Anlaufstellen für den Notfall einrichten oder nicht. Erfreulicherweise haben sich zahlreiche Gemeinden bereits auf den Weg gemacht. Das freut mich sehr. Mit unserer Förderung wollen wir dieser sinnvollen Entwicklung einen weiteren Schub geben und auch die Bekanntheit dieser Einrichtungen fördern“, erklärte Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack.

Nach Auskunft der unteren Katastrophenschutzbehörden wurden insgesamt 1.032 Notfallinfopunkte, verteilt in allen Kreisen und kreisfreien Städten, ausgestattet. Unter anderem wurden dabei neue Notfallinfopunkte errichtet und bestehende Notfallinfopunkte mit entsprechendem Material weiter ausgerüstet. Die mit der kommunalen Familie abgestimmte Mindestausstattung beinhaltet, dass die dauerhaft beschilderte und barrierefreie Anlaufstelle im Notfall durchgängig besetzt und beleuchtet wird. Die Bürger können sich dort mündlich über die aktuelle Lage informieren und Handlungsempfehlungen einholen. Über Digitalfunk können in lebensbedrohlichen Notfällen von dort aus die Leitstellen erreicht und Rettungsdienste alarmiert werden. Sütterlin-Waack: „Unsere Städte und Gemeinden gehen zum Teil allerdings weit über diese Mindestausstattung hinaus. Die Fördermittel wurden unter anderem für die Anschaffung

von Notstromaggregaten bewilligt, so dass die Menschen dort beispielsweise die Akkus lebenswichtiger medizinischer Geräte aufladen können. Auch Wärmedecken, Liegen und Babynahrungserwärmer werden von den Fördermitteln angeschafft.“ Bei der Ausstattung halten sich die Kommunen an eine Rahmenempfehlung für Notfallinfopunkte, die das Land im Oktober in enger Abstimmung mit der kommunalen Familie herausgegeben hatte.

Wichtig sei, so die Ministerin, dass die Menschen wüssten, wo im Falle des Falles der nächste Notfallinfopunkt zu finden wäre und welcher Leistungsumfang dort bereitgestellt werde. In Abstimmung zwischen Land und Kommunen sei als Beschilderung der Notfallinfopunkte das bekannte Schild für „Sammelpunkt“, allerdings mit rotem oder dunkelorange Hintergrund vorgesehen, so wie es in Schleswig-Holstein in vielen Gemeinden bereits seit längerer Zeit verwendet wird. Dieses kann durch ein Schild mit dem schwarz/rot umrandeten internationalen Bevölkerungsschutzsymbol ergänzt werden.



Die in Schleswig-Holstein gängige Beschilderung der Notfallinfopunkte.



Katastrophenschutz

Das internationale Bevölkerungsschutzsymbol ist schwarz/rot umrandet.

Gemeinsam Hoffnung schenken:

Spendenaktion für schwer erkrankte Kinder gestartet

Travemünde/Bad Schwartau/Eutin. Ein schwer erkranktes Kind, dessen Familie die Kosten für ein lebensnotwendiges Medikament nicht alleine tragen konnte, wurde zum Auslöser einer bewegenden Initiative. Maximilian Bail, Musikmanager aus Eutin, war tief berührt, als er von diesem Schicksal erfuhr. Gemeinsam mit dem lokalen Sponsor Taxi Maring aus Malente hat er eine Spendenaktion ins Leben gerufen, die schwer erkrankte Kinder und ihre Familien unterstützt. Die Aktion steht für unmittelbare Hilfe: Sie ermöglicht es, betroffenen Familien unter anderem teure Medikamente und Therapien zu finanzieren, die von den Krankenkassen

nur unzureichend übernommen werden. Aktuell unterstützt Bail gemeinsam mit seinem Team fünf Kinder aus Schleswig-Holstein, darunter Marvin (3) aus Travemünde, Tine (11) aus Lübeck, Carla (8) aus Bad Schwartau, John-Leon (4) aus Neumünster und Laura (5) aus Kiel. „Das Gesundheitssystem hat Lücken, die dringend geschlossen werden müssen“, erklärt Maximilian Bail. „Es darf nicht sein, dass Familien, die ohnehin schon mit der Krankheit ihrer Kinder kämpfen, auch noch durch finanzielle Hürden belastet werden.“ Die Spenden fließen zu 100 Prozent in die Unterstützung der Familien.

Sämtliche Werbemaßnahmen und Verwaltungskosten werden großzügig von Sponsoren übernommen. Der Eutiner Musikmanager ruft dazu auf, die betroffenen Kinder mit einer Spende zu unterstützen. Jeder Beitrag, ob groß oder klein, kann einen entscheidenden Unterschied machen.

- Internationales Spendenkonto -

Empfänger: Maximilian Bail
Bank: Revolut Bank UAB
IBAN: LT04 3250 0059 9322 1239
Zweck: Spendenaktion.

Weitere Informationen im Internet unter maximilianbail.de.

Polizei sucht Zeugen:

Auto angefahren und geflüchtet

Bad Schwartau. Bereits am 17. Dezember 2024 (Dienstag) ereignete sich auf dem Zentralparkplatz am Eutiner Ring in Bad Schwartau ein Unfall. Demnach wurde ein geparkter Pkw Opel beschädigt. Die Verursacherin oder der Verursacher flüchtete, ohne sich um den Schaden zu kümmern, wurde dabei aber von einem Zeugen beobachtet. Die Polizei sucht nun nach diesem Zeugen und weiteren Personen, die Angaben zu dem flüchtigen Fahrzeug machen können. Gegen 10.30 Uhr parkte eine 60-jährige Lübeckerin ihren schwarzen Opel Astra in der Parkreihe D des Zentralparkplatzes am Eutiner

Ring rückwärts ein. Als sie 50 Minuten später zu ihrem Fahrzeug zurückkehrte, stellte sie eine Beschädigung vorn links unter dem Scheinwerfer an der Stoßstange fest. Die Spuren lassen darauf hindeuten, dass ein anderes Fahrzeug beim Rangieren den Opel der Lübeckerin beschädigte. Neben dem Schaden entdeckte die Frau auch einen Hinweiszettel an ihrem Scheibenwischer. Eine Zeugin oder ein Zeuge gab in einem kurzen Satz an, den Unfall beobachtet zu haben. Die notierte Telefonnummer scheint jedoch

falsch zu sein, sodass die Nummer nicht erreichbar ist. Vor diesem Hintergrund sucht die Polizei in Bad Schwartau nach der Person, die am Dienstagvormittag den Unfall beobachtet haben will. Wer zusätzlich Angaben zum Unfallgeschehen oder dem flüchtigen Fahrzeug sowie den Verbleib machen kann, wird ebenfalls gebeten, sich mit der Polizei in Bad Schwartau unter der Rufnummer 0451-220750 oder per E-Mail an badschwartau.pr@polizei.landsh.de in Verbindung zu setzen.



Tdf. Strand. Am Sonntag, dem 2. Februar, ist es wieder soweit: Seit mittlerweile 2010 gibt es nun im Maritim-Seehotel die Big Band-Night mit der MHL-Big Band der Musikhochschule Lübeck und der Big Band des Ostsee-Gymnasiums Timmendorfer Strand, der OGT-Big Band. Unter der Leitung von Axel Ster und Bernd Ruf garantiert die Veranstaltung einen „heißen“ Abend mit allen Facetten der Big Band-Musik.

Eintrittskarten können in der TSNT und im Ostsee-Gymnasium sowie online unter Lübeck-Ticket (zuzüglich Vorverkaufsgebühr) erworben werden. Karten kosten ermäßigt für Schüler/Studierende 13 Euro und der reguläre Preis für Erwachsene beträgt 20 Euro.



Die OGT-Big Band freut sich auf die alljährliche Big Band-Night. (Foto: Archiv)

Aufführung am 9. Januar: Koki zeigt „Solange ich atme“

Bad Schwartau. Am 9. Januar eröffnet das Koki Bad Schwartau sein Programm für 2025 mit Andy Serkis Spielfilm-Debut „Solange ich atme“. Es ist Liebe auf den ersten Blick, als Robin Cavendish (Andrew Garfield) im England der 1950er Jahre Diana (Claire Foy) kennenlernt. Sie heira-

ten, und bald erwartet das Paar ein Kind. Doch Robin erkrankt an Polio, er ist bald vom Hals abwärts gelähmt und muss künstlich beatmet werden. Sein Tod ist eine Frage der Zeit. Aber Diana will sich nicht damit abfinden. Ein Kritiker fand es gewagt, dieses „Behindertendrama als Feel-

good-Movie“ zu zeigen. Tatsächlich steht die wahre Liebesgeschichte, die der Film erzählt, auch für einen großen Schritt in der Geschichte der Medizintechnik.

Die Aufführung findet im Moviestar Bad Schwartau, Eutiner Ring 14, statt. Der Eintritt beträgt 7 Euro (Koki-Mitglieder zahlen 4,50 Euro).



Diana (Claire Foy) will, dass Robin (Andrew Garfield) am Leben bleibt. (Foto: Square one)

Grünkohlessen des Seniorenbeirates

Stockelsdorf. Am Samstag, dem 1. Februar, um 12 Uhr (Einlass 11.30 Uhr) gibt es das schon traditionelle Grünkohlessen des Seniorenbeirates, wieder im Martin-Luther-Haus, Schulweg 1. Anmeldungen (mit Vorkasse) werden beim Frühstück am 8. Januar entgegengenommen. Die Kosten von 22 Euro beinhalten

das Essen und ein Freigetränk. Wer nicht zum Frühstück kommen kann, hat die Möglichkeit, sich beim Beiratsmitglied Heidemarie Böbenroth unter der Telefonnummer 0451-6932654 (gern auf den Anrufbeantworter sprechen) oder per E-Mail an seniorenbeirat@stockelsdorf.de anzumelden.

Landschaftsbau Nord

...natürlich schöne Gärten!

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG

Holzterrassen • Pflanzarbeiten • Gartenpflege
Pflasterarbeiten • Erd- & Baggerarbeiten
Baumpflege • Spezialfällungen

Breitenkamp 63 • 23683 Scharbeutz
Tel. 04563/478856 • www.landschaftsbau-nord.de

TRAINING UND BETREUUNG, DIE IHR RÜCKENLEBEN VERÄNDERN.

Dr. WOLFF® RÜCKEN

Neu im Pro Vital! KOMPETENZ-ZENTRUM

Beinhaltet:

- 1 **Dr. WOLFF®** Muskelfunktions-Diagnostik
- 2 **Dr. WOLFF®** Segmentaltraining
- 3 **Dr. WOLFF®** Dehnungszirkel
- 4 **Dr. WOLFF®** Faszienzirkel

Jetzt Mitglied werden!

Ihre Krankenkasse
übernimmt **80%**
vom Startpaket!

Gewerbegebiet An der Mühlenau 14
23669 Timmendorfer Strand · www.Pro-Vital-Fitness.de
Tel. 0 45 03 / 88 15 88

Für Sie seit 26 Jahren am Timmendorfer Strand!

Wir kaufen Ihr Altgold, Bruchgold, Münzen
zu aktuellen Tagespreisen!

Sofort Bargeld

GOLDANKAUF

Diskret & Zuverlässig

Schmuckhaus & Galerie *

* im Hause der Hanseatische Auktionatoren Ostsee GmbH *

* Timmendorfer Platz 4-5 * 23669 Timmendorfer Strand *
* Montag bis Samstag 11-17 Uhr · Sonntag 12-17 Uhr *
* Mittwoch geschlossen *
* 04503-87665 * www.freiverkauf.de * 04503-87665

Lübecks Bürgermeister Jan Lindenau lädt ein: Stadtteilkonferenz am Donnerstag in Travemünde

Travemünde. Im Namen der Stadtverwaltung der Hansestadt Lübeck lädt Lübecks Bürgermeister Jan Lindenau die Anwohnenden des Stadtteils Travemünde am Donnerstag, dem 9. Januar 2025, zur Stadtteilkonferenz in die Stadtschule in Travemünde, Hirtengang 10, ein. Der Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. „Die Stadtteilkonferenz ist eine wichtige Form der Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung. Viele der zentralen Themen sind uns zwar bekannt, aber dennoch ist es für uns immer wieder spannend zu erfahren, wie die Menschen im Stadtteil dazu stehen, welche Themen sie darüber hinaus bewegen und welche Ideen und Vorschläge es vor Ort bereits gibt. So konnten wir in der Vergangenheit bereits viele konstruktive Gespräche führen und freuen uns, diesen erfolgreichen Austausch

auch in diesem Jahr fortzusetzen,“ erklärt die 1. Stellvertretende Bürgermeisterin und Bausenatorin Joanna Hagen zum Hintergrund der Stadtteilkonferenz.

Gegenstand der Stadtteilkonferenz sind Themen aus dem Stadtteil sowie Fragen, Ideen und Anregungen der Bürger an den Bürgermeister und die Senatoren. Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Jan Lindenau werden lokale Themen des Stadtteils erörtert.

Dies sind unter anderem:

- Das Anliegenmanagement sowie die Hansestadt Lübeck als Arbeitgeberin
- Aktuelle Informationen zum Priwallkrankenhaus und dem Parkhaus Godewind
- Das Starkregenportal online
- Die Kindertagesbetreuung in Travemünde und das Haus der Jugend
- Die Travemünder Woche 2025 und das Sportbad St. Lorenz
- Der Fahrplanwechsel zum 15. Dezember 2024
- Die anstehenden städtebaulichen Maßnahmen in Travemünde.



Stadtteilkonferenz: Bürgermeister Jan Lindenau und die Senatorinnen Joanna Hagen, Pia Steintrücke und Monika Frank sowie Senator Ludger Hinsin laden zum Gespräch.
(Foto: Stefan Schenk)

Auf den Plätzen werden Fragekarten ausgelegt, um sicherzustellen, dass alle Anliegen beantwortet werden. Diese können am Ende der Veranstaltung in eine Box eingeworfen werden. Es erfolgt dann auf jeden Fall eine schriftliche Beantwortung. Alle Fragen und Antworten werden nachträglich dokumentiert und im

Internet unter www.luebeck.de/stadtteilkonferenzen veröffentlicht. Die nächste Stadtteilkonferenz findet am 12. Februar 2025 im Stadtteil Buntekuh statt. Alle Informationen rund um die Stadtteilkonferenzen sind online unter www.luebeck.de/stadtteilkonferenzen abrufbar.

VHS Bad Schwartau:

Bei der „bühne 15“ mal mitwirken

Bad Schwartau. Alles oder vieles sollte anders werden - das nehmen sich sicherlich viele Menschen für das Neue Jahr vor. Wie wäre es denn, einmal unverbindlich „ Bühnenluft“ zu schnuppern und in andere Rollen zu schlüpfen - sei

es pantomimisch oder in kleinen Rollen mit festen oder improvisierten Texten? Und auch musikalisch könnte man sich ausdrücken. In der musikalischen Komödie „Alles wird anders“ bieten sich für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren viele Möglichkeiten des Ausprobierens, um den Alltag in einem guten Miteinander hinter sich zu lassen und neue Facetten an sich auszuleben.

Die bühne 15 der VHS unter Leitung von Hannelore Witt probt ab 13. Januar wieder wöchentlich (außer in den Ferien) montags ab 19.30 Uhr im Musikraum der Grundschule Bad Schwartau, Eingang Mittelstraße. „Schnuppern Sie einfach herein oder erkundigen sich gerne über Näheres unter 0451-2961822 beziehungsweise per E-Mail an mwitt@t-online.de.“ so Hannelore Witt.

Seniorenfrühstück mit Fitness

Stockelsdorf. Am heutigen Mittwoch, dem 8. Januar, findet um 10 Uhr (Einlass 09.30 Uhr) das Seniorenfrühstück

im Gemeindesaal der Kirchengemeinde Stockelsdorf, Ahrensböker Straße 5, statt. „Wir möchten die Fitness der Senioren testen beziehungsweise aktivieren, in dem wir auch in diesem Jahr wieder

einen Trainer der Reha-Sportgruppen des ATSV Stockelsdorf zum Seniorenfrühstück eingeladen haben. Der Seniorenbeirat freut sich schon auf Holger Wiedenhöft.

Pries Gartenbau
 • Heckschnitt •
 • Rückschnittarbeiten •
 • Gartenpflege von A-Z •
Mitarbeiter gesucht!
Fa. Pries ☎ 04503 / 8 66 34

SKAN-FORM
 der bequeme Schuh
*Wir wünschen
 all unseren Kunden
 ein frohes neues Jahr!*
WINTER SALE %
 vom 9. bis 31. Januar 2025
*Auf Winterschuhe
 und Winterkleidung
 Rabatt ab* 20% 30% 40%
 Kinderschuhe und Accessoires
 sowie bereits reduzierte Ware sind ausgeschlossen.
Markttwiete 2 A · Bad Schwartau · Tel. 0451-24004



Electro Schweim

Haustechnik · Elektroinstallationen
Ersatzteil-Service und Kundendienst für Hausgeräte

NEUERÖFFNUNG
 Zweigstelle in Ahrensböök
 am 1. Februar 2025!

Fachbetrieb für Elektroinstallation

Unser Angebot:

• Haustechnik	• Montage und Wartung von Photovoltaik-Anlagen	• Telekommunikation
• Elektroinstallationen	• Smarthome	• Gegensprechanlagen
• Ersatzteil-Service und Kundendienst für Haus und Gewerbegeräte	• DGUV V3/A3 Messungen	• Geräte-Reparaturen vom werkgeschulten Kundendienst
• E-Mobilität / Wallboxen	• Torantriebe / Automatiktüren	• u.v.m.

Verkauf von weißer Ware wie Miele – Bosch – Liebherr

Tel. (04551) 84994
Inh. S. Baumert

Plöner Straße 1
23623 Ahrensböök

info@schweim.de
www.schweim.de

Gebietsausweitung: Lümo ab sofort in Stockelsdorf und Bad Schwartau verfügbar

Stockelsdorf/Bad Schwartau. Mobil mit Lümo – ab sofort auch über die Grenzen der Hansestadt hinaus: Mit der Ausweitung des Betriebsgebiets auf Stockelsdorf und Bad Schwartau können Einwohner das On-Demand-Angebot der Stadtwerke Lübeck Mobil künftig jeden Abend nutzen. Lümo ergänzt den regulären Busfahrplan freitags, samstags und vor Feiertagen von 20 bis 4 Uhr und sonntags bis donnerstags von 20 bis 1 Uhr.

Damit trotz des größeren Betriebsgebiets keine langen Wartezeiten für Kunden entstehen, wurden drei

weitere elektrische Fahrzeuge angeschafft. Insgesamt ist Lümo damit mit bis zu zehn Fahrzeugen unterwegs, die teilweise auch Rollstühle befördern können.

Forschungsprojekt für zukunftsfähige Mobilität

Möglich macht dies die Förderung des BMBF in Höhe von etwa 1 Million Euro für das Forschungsprojekt in 2Lübeck der Stadtwerke Lübeck Mobil und der Universität zu Lübeck. Anhand von Lümo wird hierbei bis Ende Juni 2026 an zukunftsfähigen Mobilitätsangeboten geforscht, die

sich an den Mobilitätsbedürfnissen der Bürger orientieren. Die Erweiterung auf die Nachbarkommunen Stockelsdorf und Bad Schwartau war Voraussetzung für die weitere Förderung, damit Erkenntnisse über Effekte und Mobilitätsbedürfnisse, die über kommunale Grenzen hinausgehen, gewonnen werden können.

Dazu soll im Rahmen des Projekts ein Bürgerrat geschaffen werden, in dem eine zufällig ausgewählte Gruppe von Bürgern ihre Perspektive einbringen kann.

Die bisherigen wissenschaftlichen Untersuchungen der Universität zeichnen ein positives Bild. Laut der durchgeführten Workshops, Umfragen und Untersuchungen fühlen sich die Lübecker bei der Nutzung des On-Demand-Angebots sicher, schätzen dessen Flexibilität und sind so motivierter, den ÖPNV mehr zu nutzen. Dieses positive Feedback bestätigen auch die Nutzungszahlen, denn seit Januar 2023 haben rund 80.000 Fahrgäste Lümo

**Hotel-Restaurant
Wennhof**
Seestraße 62 • Scharbeutz
Tel.: 04503-35280

Mittagstisch - täglich wechselnde
Tagesgerichte · Mo. - Fr. von 11.30 - 14.30 Uhr
normale Portion **10,50 €** oder XXL **12,90 €**

Karpfen

klassisch blau oder gebraten

Wir machen Betriebsferien von
Mo., den 27.01.25 bis einschl. Di., den 11.02.25



Tim Schrills (Universität zu Lübeck, von links), Andreas Ortz (Geschäftsführer Stadtwerke Lübeck Mobil), Dr. Katrin Engeln (Bürgermeisterin Bad Schwartau) und Julia Samtleben (Bürgermeisterin Stockelsdorf) freuen sich über die Gebietsausweitung von Lümo. (Foto: hfr)

genutzt – bis zu 320 Menschen pro Nacht. Diese Zahlen zeigen, dass Lümo bei den Bürgern eine hohe Akzeptanz findet und ein zentrales Mobilitätsbedürfnis am Abend und in der Nacht befriedigt.

So einfach ist es Lümo zu nutzen

Wie auch in Lübeck ist die Buchung einer Lümo-Fahrt über die Lümo-App sowie unter der Service-Nummer 0451-8887070 innerhalb der Betriebszeiten möglich. Die Fahrt mit Lümo erfolgt zu den Fahrpreisen des Schleswig-Holstein-Tarifes, zusätzlich eines Komfortzuschlages in Höhe von einem Euro pro Fahrt und Person. Besonders vorteilhaft ist dies für Abo- und Zeitkartenkunden mit einem vorhandenen, gültigen Ticket, da für sie lediglich der Komfortzuschlag anfällt.

Weitere Informationen unter luemo.swhl.de.

Trunkenheitsfahrt auf der A1:

Autofahrerin nach gefährlichen Manövern von der Polizei gestoppt

Bad Schwartau/Scharbeutz. Samstag, 4. Januar, kam es auf der Bundesautobahn 1 in Fahrtrichtung Norden zu einer Trunkenheitsfahrt. Ein Mitsubishi fiel durch eine auffällige Fahrweise und zum Teil gefährliche Manöver auf. Einsatzkräfte stoppten den Wagen in der Nähe von Scharbeutz. Bei der Fahrerin ergaben sich Hinweise, dass sie ihren Wagen unter Alkoholeinfluss führte. Es kam zur Beschlagnahme des Führerscheins und zur Einleitung eines Ermittlungsverfahrens. Gegen 22.30 Uhr ging die Meldung über ein Fahrzeug auf der A1 ein, dass mit stark reduzierter Geschwindigkeit und in Schlangenlinien von Bad Schwartau kommend in Richtung Norden geführt wird. Ein Verkehrsteilnehmer meldete den Wagen, der bereits gefährliche Situationen mit anderen Autofah-

ren beobachtet hatte. Ersten Ermittlungen zufolge kam der Wagen mehrmals vom eigenen Fahrstreifen ab, was in mindestens einem Fall dazu führte, dass ein überholendes Fahrzeug stark abbremsen musste, um eine Kollision mit dem Mitsubishi zu verhindern. Teilweise dürfte der Pkw mit lediglich 20 km/h auf der Schnellstraße unterwegs gewesen sein.

Später verließ der betroffene Mitsubishi die Autobahn an der Anschlussstelle Pansdorf in Richtung Scharbeutz.

Durch eine alarmierte Streifenwagenbesatzung des Polizeireviers Bad Schwartau konnte das gesuchte Fahrzeug auf der Luschendorfer Straße (L102) gestoppt und einer Kontrolle unterzogen werden. Am Steuer befand sich eine 48 Jahre alte Frau.

Während der Kontrolle ergaben sich Hinweise, dass die Ostholsteinerin unter dem Einfluss von Alkohol ihren Wagen führte. Eine Atemalkoholmessung ergab einen vorläufigen Wert von 2,57 Promille.

Die Beamten beschlagnahmten

daraufhin ihren Führerschein und ordneten eine Blutprobenentnahme an.

Die Frau wird sich nun in einem Ermittlungsverfahren wegen des Anfangsverdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten müssen.

S **LANDSCHLACHTEREI** Nix wie hin...
Scharnweber
Inhaber: Thomas Bez e. K.
Alte Schulstr. 8 - 23626 Ratekau - ☎ 04504-1524

Dienstag – Suppentag –
14.01.2025
Erbsensuppe mit Einlage

Wochenangebot: 09.01. – 15.01.2024

Bauchfleisch im Stck.	100 g	0,79 €
Pollo Fino ab	100 g	1,29 €
Bratwurst fein/grob/roh	100 g	0,89 €
Streichmettwurst grob	100 g	0,79 €
Zitronenpfefferschinken	100 g	2,09 €
Champignon- / Paprikapastete	100 g	1,59 €
Zwiebelsalat	100 g	0,89 €

Angebote gelten, solange Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten.

Nix wie hin... **UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:**

Montag: Ruhetag
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 7:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch, Samstag: 7:00 – 13:00 Uhr

Wochenmarkt Bad Schwartau,
Mittwoch u. Samstag, Freitag in Stockelsdorf

MALERMEISTER
CARSTEN DEDE & SOHN
Die Farbe kommt vom Maler!!

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

- Fassadenbeschichtung
- Wärmedämmung
- Fußbodenbelagsarbeiten uvm.

Seit über 30 Jahren

Passatweg 10 • 23669 Niendorf / O. • Tel. 0 45 03 / 3 13 13
www.malermeister-dede.de • info@malermeister-dede.de

Rekordbeteiligung beim 39. Pönitzer Silvesterlauf 2024

Pönitz. Fast trocken, nicht zu kalt und wenig Wind: 443 Läufer/Walker verweigerten das nachweihnachtliche Sofa und ließen es sich nicht nehmen, ihren zünftigen Abgesang auf das alte Jahr zwischen Pönitzer Knicks individuell oder spontan verabredet gruppendynamisch zu zelebrieren.

Dank bewährter engagierter Helferinnen und Helfern wurde der überraschend große Ansturm mit Hingabe gemeistert. Von Anfang an konnte nichts die unaufgeregte familiäre Atmosphäre trüben, in der ein paar kostümierte Teilnehmer farbenfrohe Zeichen voller Humor und Optimismus setzten.

Nach der sportlichen Herausforderung zurück im Vereinsheim, lachten, verweilten und plauderten alte Freunde oder neue Bekannte

bei Heißgetränken und Berlinern leichtfüßig und unbeschwert noch etwas weiter.

Manche Kommentare, obligatorische Selfies oder andere Fotos verkündeten aller Welt zufrieden von Abenteuern und Bildern. Mitgenommene, persönlich überreichte Medaillen und Urkunden mögen manchen Heimkehrer zuhause später ein zweites Mal erinnern und zum Strahlen gebracht haben: Da erst wurde vermutlich erkannt, dass jeder/jede nicht nur persönlich sportlich triumphierte, sondern damit auch ein Gutteil Frieden unter den Menschen weitergegeben hatte. Das macht glücklich. Dafür nehmen Veranstalter und Helfer gerne Dank und Lob entgegen. (Text: Reinhard Honerlage/Team Volkslauf)



Rekordbeteiligung zum sportiven Jahresausklang für mehr Ausgeglichenheit beim Pönitzer Silvesterlauf 2024. (Foto: Sportvereinigung Pönitz)

Berufswahl-SIEGEL:

Qualitätsauszeichnung für 30 weitere schleswig-holsteinische Schulen

Kiel/Tdf. Strand/Bad Schwartau. Abschluss eines erfolgreichen Weges: In diesem Jahr sind 30 schleswig-holsteinische Schulen mit dem Berufswahl-SIEGEL für vorbildliche Berufliche Orientierung ausgezeichnet worden. Darunter sind

sowohl Schulen, die das Siegel erstmals erhalten haben, als auch Schulen, die rezertifiziert worden sind.

Glückwünsche kamen von Bildungsministerin Karin Prien: „Die Schulen leisten großartige Arbeit,

um Schülerinnen und Schüler optimal auf die berufliche Zukunft vorzubereiten. Dieses Engagement gelingt auch dank sehr engagierter Netzwerkarbeit verschiedenster Akteure aus Kommunen, Wirtschaft, Kammern, Verbänden und Berufsberatungen“, sagte sie in Kiel. Landesweit gibt es insgesamt 73 Schulen, die das Qualitätssiegel tragen.

Unter den 30 ausgezeichneten Schulen sind drei Schulen, die das Berufswahl-SIEGEL zum ersten Mal erhalten, zwei Schulen haben sich erfolgreich zum ersten Mal rezertifiziert und 25 Schulen sind in die zweite Rezertifizierung gegangen. Ministerin Prien hob besonders die Schulen hervor, die sich während der Pandemie beworben haben. „Trotz dieser Hindernisse haben diese Schulen nicht nur ihren Einsatz fortgesetzt, sondern auch kreative Wege gefunden, um den Schülerinnen und Schülern eine qualifizierte Orientierung zu bieten. Sie haben zum Beispiel digitale Messen, Sprechstunden, Speed Datings und Praktika organisiert.“

Die schleswig-holsteinischen SIEGEL-Schulen sind eingebunden in das Bundesnetzwerk Berufswahl-SIEGEL. Sie können dort die kostenlosen Angebote der SIEGEL-Akademie nutzen. Unterstützt dazu haben die Schulen Zugriff auf ein IDEEN-Portal: Dort präsentieren sie ihre Ideen für gelungene Berufliche Orientierung. Glückwünsche von Bildungsministerin Prien gingen auch an zwei schleswig-holsteinische Schulen, die auf dem Bundesnetzwerktreffen der SIEGEL-Schulen als Botschafterschulen ausgezeichnet worden sind: das Landesförderzentrum Hören und Kommunikation in Schleswig und das RBZ Wirtschaft in Kiel. In unserem Verbreitungsgebiet tragen die Elisabeth-Selbert Gemeinschaftsschule in Bad Schwartau, das Ostsee-Gymnasium Timmendorfer Strand und die GGS-Strand Europaschule in Timmendorfer Strand die Qualitätsauszeichnung „Berufswahl-SIEGEL“.

„Berufswahl-SIEGEL“.

Hintergrund

Das Berufswahl-SIEGEL-SH wurde 2015 erstmals vergeben. Es zeichnet Schulen aus, die ihre Berufs- und Studienorientierung (BSO) in vorbildlicher Weise konzipieren und umsetzen und ihre Schülerinnen und Schüler individuell, systematisch und praxisnah auf das Berufsleben oder das Studium vorbereiten.

Das Qualitätssiegel wird in Kooperation zwischen dem Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK), der UVNord - Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein, der SCHULEWIRTSCHAFT Schleswig-Holstein sowie der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit umgesetzt. Das Siegel wird jeweils für vier Jahre vergeben, danach müssen die Schulen sich rezertifizieren.

MUNDT
Inh. Marco Gehrke
Bau- Möbeltischlerei

Fenster-Türenanfertigung · Innenausbau · Reparaturarbeiten

Dorfstraße 2 · Groß Timmendorf · Tel. 0172 / 4 18 48 98

SAMOA
RESTAURANT

SAMOA
TIMMENDORF

Ihr Restaurant in
Timmendorfer Strand für
FEINSTES SUSHI, FISCH & STEAK

MITTAGSTISCH

ENTENKEULE & BRUST
16,90 und 18,90 €

AUSSER HAUS

Sushi 10%
Außer-Haus-Rabatt

WEINABEND/TASTING

23.1.2025 ab 18 Uhr
Nur Voranmeldung
4-Gang-Menü p.P. 79,- €

Alle Angebote
vom 08.01. - 14.01.2025
von 12.00-16.00 Uhr

Bitte beachten Sie: Montags und dienstags bieten wir kein Sushi an.

PLANEN SIE JETZT IHRE GESCHÄFTS- ODER FAMILIENFEIER MIT UNS.

Timmendorfer Platz 7, 23669 Timmendorfer Strand
☎ 04503 - 888 3250, www.samoa-timmendorf.de

GARTEN

...und was fehlt in Ihrem Garten?

Kremerskothen
Garten- und Landschaftsbau

Scharbeutz · Tel: (04524) 7 40 33 · www.kremerskothen.com

seit 1985
Meisterbetrieb

Bis Ende April jetzt zweimal im Monat:

Wieder „Tanzen am Meer“ in der Trinkkurhalle

Tdf. Strand. Die Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus (TSNT) GmbH lädt Einheimische und Gäste in der Vor- und Nachsaison wieder zur Tanzparty in die Trinkkurhalle ein. Seit 2015 präsentiert die TSNT GmbH mit DJ René Kleinschmidt in Niendorf/Ostsee die überaus beliebte Tanzveranstaltung „Tanzen am Meer“, die Jung und Alt, Einheimische wie Gäste, gleichermaßen anspricht. Im vergangenen Jahr gab es „Tanzen am Meer“ mit großem Erfolg von Januar bis April und von Oktober bis Dezember auch einmal monatlich in der Trinkkurhalle in Timmendorfer Strand.

Nach der großen Resonanz wird „Tanzen am Meer“ von Januar bis April sogar zweimal im Monat freitags in der Trinkkurhalle in Timmendorfer Strand veranstaltet. Jeweils von 19 bis 22 Uhr wird dann zum Tanzen und Feiern „indoor“ eingeladen.

„Mit der beliebten Veranstaltungsreihe und der schönen Location im Strandpark, direkt an der Strandpromenade gelegen, sprechen wir vor allem auch Einheimische an, die sich laut der durchgeführten Tourismusbefragung mehr Tanzabende wünschen,“ berichtet Joachim Nitz, Tourismusdirektor von Timmendorfer Strand Niendorf.

Beim „Tanzen am Meer“ in der Runde der Trinkkurhalle kann man bei freiem Eintritt einen tollen Abend mit großartiger Musik und einem kühlen Drink von „Cocktail-Revolution“ in schöner, nostalgischer Atmosphäre unter der Discokugel erleben. Das erste „Tanzen am Meer“ im neuen Jahr findet am kommenden Freitag, dem 10. Januar, von 19 bis 22 Uhr mit Lokalmatador DJ René Kleinschmidt statt. Am Freitag, dem 24. Januar, legt dann DJ Majid in der Trinkkurhalle auf.

Egal ob aktuelle Hits aus den Charts, Schlager, Oldies, Dance-Classics oder Hits des vergangenen Jahres, ob Disco Fox oder auch mal einen Walzer: bei der Tanz-Party in der Trinkkurhalle präsentiert DJ René immer einen bunten Musik-Mix zum Tanzen, Mitwippen und Mitfeiern, mit herrlichem Blick auf den Strandpark und die nahe Ostsee.

Die weiteren Termine vom „Tanzen in der Trinkkurhalle“ mit wechselnden Discjockeys sind am 7. und 21. Februar, 7. und 21. März sowie 4. und 25. April, jeweils freitags von 19 bis 22 Uhr. Der Eintritt ist frei. Von Mai bis September findet „Tanzen am Meer“ auch wieder einmal im Monat open air in Niendorf/Ostsee statt – dann erstmals auf einer neuen, größeren Veranstaltungsfläche, und zwar auf dem „Niendorfer Balkon“.

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Fußball-Abteilung des NTSV Strand 08 ihren traditionellen Strandpiraten-Cup. Die mittlerweile weit über die Grenzen Ostholsteins bekannte und beliebte Sportveranstaltung in der Timmendorfer Strandarena startet am kommenden Samstag, dem 11. Januar, mit den Spielen der E-Jugend. Im Anschluss dann am Nachmittag der Wettbewerb der D-Mädchen. Am Wochenende danach geht es am Samstag, dem 18. Januar, mit der männlichen D-Jugend und am Sonntag mit der F-Jugend weiter, ehe am 25. Januar erneut die D-Jugend die Turnierserie beendet. Start für alle Veranstaltungen ist jeweils 10 Uhr. Der Eintritt ist selbstverständlich kostenfrei.

NTSV Strand 08: Strandpiraten-Cup in Timmendorfer Strand

Neben den sicherlich interessanten Fußballspielen wird den Aktiven und den Zuschauern ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm – sowie ein umfangreiches Catering – geboten. Selbstverständlich werden alle Aktiven mit einer Medaille für ihre Teilnahme belohnt. Sport- und Fußballinteressierte sollten sich die Termine unbedingt vormerken, das Teilnehmerfeld aus der nahen Umgebung bis in das Umfeld von Hamburg, Kiel und Neumünster hinein wird für spannende und hochklassigen Fußballsport sorgen.



Ab Januar findet „Tanzen am Meer“ bis Ende April zweimal im Monat in der Trinkkurhalle statt.
(Foto: Torsten Vollbrecht/TSNT GmbH)



10 GEBURTSTAGS-RABATT**

MIT DEM EXOPULSE MOLLII SUIT AKTIVIEREN SIE IHRE MUSKELN FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT!

SCAN ME!



FORTSCHRITTLICHE HILFE BEI SPASTISCHEN LÄHMUNGEN!

Wenn Sie mit einschränkenden Bewegungsstörungen durch **Zerebralparese, Multipler Sklerose, Schlaganfall** und anderen neurologischen Erkrankungen Ihren Alltag bestreiten müssen, kann der **EXOPULSE MOLLII SUIT** Ihnen mittels Knopfdruck die Möglichkeit verschaffen, nach einer kurzen Stimulationszeit die Symptome einer Spastik zu reduzieren und Schmerzen zu lindern. Mit dem **EXOPULSE MOLLII SUIT** von Ottobock bieten wir Ihnen jetzt ein sicheres und einfaches Hilfsmittel, das Ihre Bewegungsfreiheit und Lebensqualität erhöhen kann.

Bei einer Tragedauer von nur 1 Stunde am Tag kann die entlastende Wirkung auf die Muskulatur bis zu 24 Stunden anhalten!

Vereinbaren Sie gleich einen Termin in unserer Zentrale in Lübeck unter Telefon 0451 – 290 71 50.



OSTSEE MEDIZINTECHNIK
SANITÄTSHAUS & ORTHOPÄDIETECHNIK



UNSERE STANDORTE IN IHRER NÄHE:

TIMMENDORFER STR.
Birkenallee 1
Tel. 04503 898 98 72

TRAVEMÜNDE
Am Dreilingsberg 7
Tel. 04502 880 97 07

LÜBECK
Schlutuper Str. 7
Tel. 0451 582 412 88

LÜBECK
Moislinger Allee 6b
Tel. 0451 498 25 43

EUTIN
Elisabethstr. 16 – 18
Tel. 04521 794 18 09

www.ostsee-medizintechnik.de

* Mit der offiziellen Zertifizierung als Exopulse-Mollii-Experte durch Ottobock wird unser umfassendes Fachwissen in der Anwendung und Wirkungsweise des Exopulse Mollii Suit bestätigt.
** Der Rabatt gilt vom 01.01. – 31.01.2025 auf das hier beworbene Produkt im Privatverkauf und wird bei Kaufabschluss der Gesamtsumme abgezogen.

Bundestagsabgeordneter Max Mordhorst zu Gast beim FDP-Treff

Scharbeutz. „Die Freien Demokraten haben ein optimistischeres Menschenbild als die politische Konkurrenz. So wie es bisher war, darf es nicht bleiben. Alles lässt sich ändern.“ Unter diesem Motto disku-

tierten 30 Gäste gemeinsam mit Max Mordhorst, Mitglied des Bundestages, und Kreistagsabgeordnete Dr. Stephanie Gamm über Maßnahmen, wie Deutschland und Schleswig-Holstein wieder zukunftsfähig

werden können. FDP-Finanzexperte Mordhorst machte deutlich, dass es wieder mehr Vertrauen in den einzelnen Menschen und dessen Fähigkeiten braucht: „Ein Staat, der alles vorgibt und kontrolliert, der muss doch das Bild haben, dass die Menschen nicht in der Lage sind, verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen.“

Mordhorst nannte konkrete Forderungen für mehr Wohlstand: „Die FDP im Bundestag ist weiterhin bereit, die kalte Progression zu beseitigen, die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler zu entlasten und das Kindergeld zu erhöhen“, erklärte Mordhorst.

Doch auch in Schleswig-Holstein bedarf es der richtigen Weichenstellung. „Alles lässt sich ändern, auch unsere wirtschaftliche Lage können wir wenden und ankurbeln“, sagt Dr. Gamm, wirtschaftspolitische Sprecherin der FDP-Ostholstein, „mit unbürokrati-

stischen Entlastungen ohne ideologische Kompromisse.“ In weihnachtlicher Atmosphäre in der Scharbeutzer Eiswelt waren sich alle Interessierte und Gäste einig, dass der politische Aufbruch zur Wirtschaftswende überfällig ist.



Bundestagsabgeordneter Maximilian Mordhorst inmitten des FDP-Nachwuchses.



Dr. Stephanie Gamm mit Maximilian Mordhorst (beide FDP). (Fotos: FDP)

Kreishaushalt 2025:

Mit Maß und Mitte in schwierigen finanziellen Zeiten aufgestellt

Ostholstein. Am 10. Dezember hat der Kreistag des Kreises Ostholstein den Haushalt für das kommende Jahr 2025 beschlossen. Die anhaltende konjunkturelle Schwäche führt inzwischen zu erheblichen finanziellen Beeinträchtigungen in den kommunalen Haushalten, Einsparzwänge bei Bund und Land verschärfen die Situation in den Kommunen.

Dennoch setzt der Haushalt 2025 für den Kreis Ostholstein maßgebliche Schwerpunkte, die von einer klaren Kompasssetzung in einem wirtschaftlich schwierigen und unsicheren Umfeld gekennzeichnet sind. So beinhaltet der Haushalt noch ausreichend Spielraum für die räumliche Erneuerung des Förderzentrums Kastanienhof und die grundhafte Ersetzung der veralteten Sireneninfrastruktur. Ebenso wird die Kreisumlage für die Städte und Gemeinden konstant gehalten. Durch klare Ziel- und Schwerpunktsetzungen gelingt eine Aufrechterhaltung der vielfältigen Leistungsspektren. Der Kreis übernimmt damit Verantwortung für seine Bürgerinnen und Bürger und seine kreisangehörigen Gemeinden.

Erneut wird es möglich sein, die Fehlbetragsersparnis in Höhe von rd. 19,7 Millionen Euro durch Entnahme von finanziellen Mitteln aus der Ausgleichsrücklage auszugleichen. Diese wäre dann planerisch

bereits weitgehend verbraucht. Ein Schuldenabbau wird auch im Jahr 2025 noch weiter möglich sein; die Höhe der Investitionsschulden wird zum Ende des kommenden Jahres die 23 Millionen Euro-Grenze unterschreiten. Neue Kreditaufnahmen sind daher weiter zunächst nicht vonnöten.

„Dieser Kreishaushalt mit einem Volumen von fast 500 Millionen Euro setzt Schwerpunkte in der Kinder- und Jugendhilfe sowie im Katastrophenschutz. Soziale Strukturen und das Ehrenamt werden gestärkt, Investitionen ausgelöst und Schulden erneut nachhaltig gesenkt. Der Kreishaushalt beweist erneut Maß und Mitte, um die Herausforderungen der aktuellen Zeit zu bewältigen. Dennoch wird einmal mehr deutlich, dass der Kreishaushalt sowie die kommunalen Haushalte insgesamt eine zu geringe finanzielle Ausstattung für die Aufgaben ausweisen, die sie wahrzunehmen haben“, so Landrat Timo Gaarz. Diesen Prozess wird der Landrat zusammen mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der ostholsteinischen Gemeinden und Städte äußerst kritisch begleiten und die stetig wachsende finanzielle Belastung auf kommunaler Ebene gegenüber dem Land deutlich machen. „Mehr als je zuvor ist eine ehrliche Ausgaben- und Aufgabenkritik seitens des Landes und des Bundes angezeigt.“

Fasanenweg 16a
Scharbeutz
Tel. 04524/900-112
Info@hannes-gartenbau.de
www.hannes-gartenbau.de

Naturwerkstatt
Winfried Hannes
Garten- & Landschaftsbau

Gartenpflege • Dauerpflanze • Heckenschnitt • Baumfällung • Zaunbau

...Kneipe war gestern – heute ist „Cult“

DAS Cult
COCKTAILS • WEINE • BIERE

Biere • Cocktails
Weine • Snacks

Raucherkneipe **sky** SPORTS BAR

Die Musik- und Sky-Sportsbar
im Herzen von Scharbeutz

Strandallee 124 • Scharbeutz • Tel.: 04503-8888783
Täglich geöffnet ab 18.00 Uhr – open end

Neueröffnung am 01.02.2025

KERSTIN NICKEL

staatl. anerk. Fachkosmetikerin
staatl. anerk. Fachfußpflegerin
9,5 Jahre Berufserfahrung

Ich freue mich, Sie ab dem 01.02.2025 in Scharbeutz begrüßen zu dürfen!

Angebote: Fachfußpflege, med. Gesichtsbehandlungen, Handpflege, Nacken Spezial Massage, Körperbehandlungen, Hautanalysen, Produkt- sowie Pflegeberatung und weitere

Seestraße 62, Scharbeutz (Eingang hinter dem Haus)
Telefonische Anmeldung unter: **01520 / 6 57 60 58**

Der
Seit 20 Jahren

Stefan Rochel
Zimmerermeister

- Zimmerei
- Holzrahmenbau • Innenausbau
- Reparatur • Beratung

Zimmermann für jedermann

Tdf. Strand • Gorch-Fock-Str. 24 a • Lager: An der Mühlenau

Tel. 04503/87724
Mobil: 0170/5118687

Schwarzlicht-Exkursion mit GeoPark: „Der Strand leuchtet“ in Timmendorfer Strand und Travemünde



„Der Strand leuchtet“ bei der Schwarzlicht-Exkursion am Strand.
(Foto: GeoPark Nordisches Steinreich)

Tdf. Strand/Travemünde. Eine nächtliche Bernsteinsuche mit UV-Licht wird am kommenden Freitag, dem 10. Januar, ab 19 Uhr vom GeoPark Nordisches Steinreich in Timmendorfer Strand angeboten. Schwarzlicht zeigt den Strand in einem ganz neuen Licht. Leuchtend-blau, rosa oder weiß. Unter UV-Licht kann man den Strand ganz neu entdecken. Dies machen sich vor allem die Bernsteinsucher zu Nutze. Aber auch Mikroplastik, Muschelschalen und Pilze leuchten in ganz neuen Farben. „Kommen Sie mit, wenn die Geologen des GeoPark Nordisches Steinreich einführen in die Kunst des nächtlichen Sammelns mit UV-Licht,“ heißt es in der Einladung. UV-Lampen

Verkauf Service
Vermietung
www.graaf-baumaschinen.de

FÖRST™ Hacksler
Rely on it

☎ **0451 / 28 16 02**
Botterstieg 7 • 23611 Bad Schwartau

werden gegen Pfand ausgeliehen. Einen Tag später, am Samstag, dem 11. Januar, findet ab 17 Uhr eine Schwarzlicht-Exkursion auch am Strand von Travemünde statt. Weitere Infos und Anmeldung unter <https://tickets.geopark-nordisches-steinreich.de/>.

Instrumentenkarussell der Kreismusikschule

Ostholstein. Die Kreismusikschule Ostholstein bietet für musikinteressierte Kinder von sechs bis acht Jahren wieder das beliebte Instrumentenkarussell an. Die Zielsetzung des Kurses ist es, den Kindern Informationen und Orientierung für einen zukünftigen instrumentalen Unterricht zu geben. In diesem Kurs stellen fünf

Dozenten ihre Instrumente vor: Akkordeon, Violine, Gitarre, Blockflöte und Klavier. Diese Instrumente stehen, mit Ausnahme des Klaviers, als Leihinstrumente für die Kursphase zur Verfügung. Der Kurs ist ausgelegt auf 20 Stunden von jeweils 45 Minuten Dauer plus einer Abschlussveranstaltung. Unterrichtet wird in

Gruppen von höchstens fünf Kindern, wobei jedem Instrument vier Unterrichtsstunden gewidmet sind. Die Kurselemente basieren auf dem Unterrichtswerk „Schnupperkurs“ von Elena Marx, mit dessen Materialien die Kinder arbeiten werden. Musik wird mit allen Sinnen erfahrbar mittels Spielen, Singen, Schreiben, Sprechen und auch Erfinden eigener Musik. Die Instrumente werden beispielsweise auf ihre Spielmöglichkeiten und Klänge hin durch Experimentieren erforscht. Auch auf die Notation von Rhythmen, Noten und Pausenwerten wird eingegan-

gen. Den Kindern wird hierdurch ein Zugang zur Musik ermöglicht, der nicht kreativer sein könnte. Das Instrumentenkarussell endet mit einer offiziellen Abschlussveranstaltung. Das Instrumentenkarussell findet freitags von 14 bis 14.45 Uhr in den Räumen der VHS Eutin, Plöner Straße 19, statt. Die Kursgebühr beträgt 109 Euro zuzüglich Schülerbegleitheft mit Arbeitsblättern. Auskünfte und nähere Informationen erteilt das Büro der Kreismusikschule Ostholstein in Eutin unter Telefon 04521-788-560 oder -550.

Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Ratekau: Fahrt nach Schloß Dankern im Mai

Ratekau. Das Team der Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Ratekau plant im Mai eine Fahrt nach Schloss Dankern, ein Freizeitpark mit vielen Attraktionen und Unterkünften. Die Fahrt wird von Freitag, dem 23. Mai, bis zum Mittwoch, dem 28. Mai, stattfinden. Start soll am Freitag nach der Schule sein und am Mittwochnachmittag ist die Rückkehr geplant. Alle Jugendlichen ab 12 Jahren können an dieser Fahrt teilnehmen. „Die Fahrt wird vermutlich 190 Euro kosten, obwohl der Preis noch ein wenig variieren kann, weil wir gemeinsam mit den Kindern die Ausflüge und Aktivitäten vor Ort

planen möchten,“ berichtet Patrick Bohle von der Jugendarbeit. Wer seine Kinder für die Fahrt anmelden möchte oder noch Fragen hat, kann sich gerne via E-Mail bei Patrick Bohle (jugendarbeit@ratekau.de) oder telefonisch unter 0177-2952130 melden. Bis zum 24. Januar können die Kinder angemeldet werden. Nach Eingang der Anmeldungen soll zeitnah ein Elternabend stattfinden. Dann werden alle über den genauen Zeitplan informiert und alle weiteren offenen Fragen geklärt. „Wir freuen uns jetzt erst einmal auf die Anmeldungen,“ so Bohle.

VERMIETUNGSSERVICE
LÜBECKER BUCHT

**Sie haben eine Ferienwohnung?
Ihr Weg zu mehr Zeit!**

Unser Rundum-Sorglos-Paket:

- ✓ Vermarktung
- ✓ Haustechnik
- ✓ Gartenservice
- ✓ Reinigung
- ✓ An- und Abreisen
- ✓ Instandhaltung

Mail: info@ferienvermietung-lb.de
Tel.: 04563 423 99 60

vhs Volkshochschule
Ratekau

**Neue Kurse –
jetzt buchen!**

**Unser Frühjahrs-
Programm ist online!**

Weitere Infos unter:
www.vhs-ratekau.de
Tel.: 04504 – 8098206

Neuer Trendsport „Pickleball“ nun auch in Travemünde

Travemünde. Fit ins neue Jahr mit Pickleball. Pickleball kommt aus den USA und ist dort seit Jahren ein Megatrend. Es ist ein einfach zu erlernender Mix aus Tennis, Tischtennis und Badminton. Die Ballsportart ist ein Rückschlagspiel, bei dem zwei (Single) oder vier (Doppel) Spieler versuchen, einen Kunststoffball mit

einem Schläger wechselseitig über ein 86 Zentimeter hohes Netz zu schlagen, bis eine Seite entweder den Ball nicht retournieren kann oder eine der Spielregeln bricht. Der Trendsport wird inzwischen weltweit gespielt und wird auch in Deutschland immer beliebter. Kein Wunder – Pickleball macht Spaß, ist ein Aktivsport und eignet sich für jedes Alter und Fitnesslevel.

Beim TSV Travemünde wird jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr in der Sporthalle Rugwisch, Ivendorfer Landstraße, Pickleball gespielt. Schläger und Bälle sowie eine Trainerin sind vor Ort. Wer Lust hat, kann einfach mal zum Spielen vorbeikommen oder sich vorher telefonisch melden unter 01579-2487449.



„Pickleball“ wird mit diesem Schläger und Ball gespielt.



Der neue Trendsport „Pickleball“ hat den Weg nach Travemünde gefunden. (Fotos: Chris Köster/hfr)

Tourist Service e.V.: Jahreshaupt- versammlung

Tdf. Strand. Die Jahreshauptversammlung des Tourist Service e.V. Timmendorfer Strand findet am Freitag, dem 10. Januar, in der „Villa Möwenstein“ in der Friedrich-August-Straße 6 in Timmendorfer Strand statt. Beginn ist um 17 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen Berichte und wichtige Wahlen (u.a. die Wahl des 1. Vorsitzenden).

Cesar-Klein-Schule:

Basketballer erreichen bei „Jugend trainiert für Olympia“ das Bezirksfinale

Ratekau. Die Cesar-Klein-Schule (CKS) in Ratekau nahm mit je einer Mannschaft der männlichen Jugend U16 und U18 am Regionalfinale „Jugend trainiert für Olympia“ teil. Zum ersten Mal richtete die Schule diese Veranstaltung in der Mönkhalle in Ratekau aus.

Zuvor hatten die Mannschaften, auch über den Unterricht hinaus, an vielen Tagen sich vorbereitet und eifrig trainiert. Diese Trainingseinheiten wurden von den Sportlehrerinnen

Fränze Anna und Theresa Brimm organisiert und durchgeführt. Am 6. Dezember 2024 fand dann das Turnier statt, das vom Sportlehrer Jan Maaßen und Hendrik Naumann aus dem 11. Jahrgang organisiert worden war. Gespielt wurden 4 mal 10 Minuten. Die Aufsicht hatte ein offizieller Schiedsrichter.

Die U18 der CKS verlor nach einem harten Kampf leider gegen

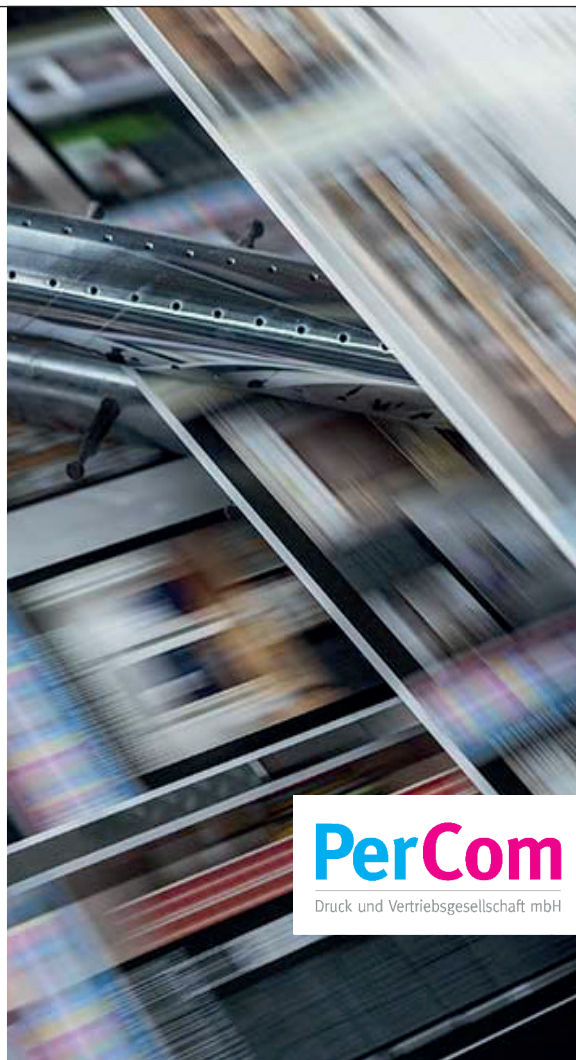
das starke Team des Johann-Heinrich-Voß-Gymnasiums aus Eutin.

Der U16 gelang aber nach einem fantastischen Spiel gegen die Mannschaft des Mühlenberg Gymnasiums aus Bad Schwartau ein Riesenerfolg. Sie gewannen und qualifizierten sich für das Bezirksfinale am 14. Februar. Dieser Erfolg wird ein Ansporn für alle Sportbegeisterten an der Cesar-Klein-Schule sein.



Qualität am laufenden Band Drucken mit PerCom

Vorstufe, Druck, Verarbeitung, Veredelung oder Versand – kurz gesagt: Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um professionelles Drucken und die anschließende Weiterverarbeitung geht.



PerCom

Druck und Vertriebsgesellschaft mbH

PerCom Druck- und Vertriebsgesellschaft mbH

Am Busbahnhof 1 · 24784 Westerrönfeld
Tel: 04331 / 844 - 0 · www.percom.biz

Ein Jahr voller Event-Höhepunkte: Die Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH präsentiert den neuen Highlight-Kalender

Tdf. Strand. Die Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH (TSNT) blickt auf ein ereignisreiches Jahr voraus und präsentiert stolz den neuen Highlight-Kalender für 2025.

Im kommenden Jahr erwartet die Gäste eine außergewöhnliche Bandbreite an Veranstaltungen in den beliebten Ostseeorten Timmendorfer Strand und Niendorf/Ostsee. Ob Musik, Tanz oder traditionelles Brauchtum – hier ist für jedes Interesse etwas dabei.

Mit dem Fackelfest am 8. Februar startet das erste idyllische Event des Jahres direkt am Frestrand in Niendorf/Ostsee und lädt zum Verweilen am Feuer vor einmaliger Kulisse ein.

Alle Garten- und Balkonliebhaber aufgepasst: Vom 4. bis zum 6. April findet wieder GARTEN & STYLE in Timmendorfer Strand statt. Hier können sich die Gäste auf spannende Impulse für ihr eigenes grünes Paradies freuen.

Zu Ostern findet wieder das Osterfeuer in Niendorf/Ostsee (19. April) sowie das große Osterbuddeln an der Maritim-Seebrücke in Timmendorfer Strand (20. April) statt.

2025 ist das Jahr der Musik!

„I like to move it, move it“. Das Tanzfestival (16. bis 18. Mai) mit flotten Beats im Strandpark in Timmendorfer Strand wird hunderte Tanzbegeisterte zum Swingen, Wippen und Hüftkreisen bewegen.

Zwischen dem 13. und 15. Juni finden am Niendorfer Frestrand die Strandkonzerte statt. Freuen können sich die Besuchenden über die deutsche Sängerin und Rapperin HAVA (13. Juni, 20 Uhr), Lichterkinder mit fröhlichen Kinderhits (14. Juni, 14.30 Uhr), den deutschen Star-DJ TOPIC (14. Juni, 20 Uhr) und Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys mit ihren Italo-Pop/Schlager-Hits (15. Juni, 20 Uhr). Tickets sind erhältlich unter www.stars-am-strand.de.

Außerdem findet „Tanzen am Meer“ wieder statt, von Januar bis April zweimal monatlich mit wechselnden DJs in der Trinkkurhalle in Timmendorfer Strand und ab Mai wieder einmal monatlich open air mit DJ René auf dem Niendorfer Balkon, dem Seebrückenvorplatz in Niendorf/Ostsee.

Ein weiteres Stimmungs-Highlight im Sommer wird die Deutsche Beach-Hockey-Meisterschaft vom 19. bis 20. Juli, die wieder an den Timmendorfer Strand zurückkehrt. Großartige Spielerinnen und Spieler



Die Deutsche Beach-Hockey-Meisterschaft kehrt im Juli an den Timmendorfer Strand zurück.
(Foto: TSNT GmbH)

des Landes treten an der Ostsee auf und versprechen spannungsgeladene Matches, die von den Zuschauern in atemberaubender Kulisse verfolgt werden können.

Meisterschaftlich geht es weiter, wenn vom 4. bis 7. September die German Beach Tour Station in Timmendorfer Strand macht.

Joachim Nitz, Geschäftsführer der TSNT GmbH, sagt: „Die krönende Musikveranstaltung des Jahres ist die beliebte Konzertreihe ‚Stars am Strand‘.“ Tausende Konzertbegeisterte werden die Musik-Arena einheizen, wenn am 11. und am 15. September Sarah Connor, der sympathische Finne Samu Haber (12. September), Singer-Songwriterin LEA (13. September) und der smarte Montez (14. September) auftreten. Tickets für die größte Musikveranstaltung des Jahres sind in den Tourist-Informationen sowie online über eventim.de verfügbar.

Zum Jahresausklang kehrt in den Herbst- und Wintermonaten wieder etwas Ruhe ein und die Gäste können die frische Ostseeluft bei ausgedehnten Spaziergängen genießen. Die „Fischers Wiehnacht“ vom 5. bis 7. Dezember im Niendorfer Hafen verzaubert mit weihnachtlichem Flair und bietet eine perfekte Gelegenheit, sich auf die festliche Saison einzustimmen, bevor der Jahreswechsel mit einer großen Silvesterparty in Timmendorfer Strand gefeiert wird. Die vollständige Übersicht aller Veranstaltungen für 2025 ist auf der Website der Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH verfügbar unter <https://timmendorfer-strand.de/service-kontakt/prospektbestellung/prospekte> oder als Print-Version in den Tourist-Infos erhältlich.

Highlights 2025

IN TIMMENDORFER STRAND & NIENDORF/OSTSEE

10. & 24.01. | 07. & 21.02. | 07. & 21.03. | 04. & 25.04.
TANZEN AM MEER Timmendorfer Trinkkurhalle
- 08.02. **FACKELFEST** Niendorfer Frestrand
- 28.02. – 02.03. **DOGS – DAS HUNDEFESTIVAL**
Timmendorfer Strandpark
- 09.03. **GOLF OPENING** Timmendorfer Strand
- 23.03. **OSTSEELAUF** Start: Sportplatz Strand-Arena
04. – 06.04. **GARTEN & STYLE** Niendorfer Hafen
19. – 20.04. **OSTERFEUER, OSTERBUDELN**
Niendorfer Frestrand, an der Timmendorfer Seebrücke
- 14.05. | 18.06. | 16.07. | 06.08. | 17.09.
TANZEN AM MEER Niendorfer Balkon
16. – 18.05. **TANZFESTIVAL** Timmendorfer Strand
- 25.05. **FLOHMARKT** Alter Kurpark, Timmendorfer Strand
- 28.05. – 01.06. **WEINFEST** Niendorfer Hafen
06. – 09.06. **HANDGEMACHT** Niendorfer Balkon
13. – 15.06. **STRANDKONZERTE** Niendorfer Frestrand
13.06. Hava | 14.06. 14:30 Uhr Lichterkinder |
20 Uhr Topic | 15.06. Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys
- 26.06. **OGT BIG BAND** Timmendorfer Platz
26. – 29.06. **JAZZ BALTICA** Timmendorfer Strand
09. & 10.07. **KONZERTE AUF DEM TIMMENDORFER
PLATZ** Timmendorfer Strand
09.07. Konzertrevue der Musikhochschule Lübeck (MHL)
10.07. Chorkonzert
11. & 12.07. **PROMENADENFEST** Niendorfer Balkon
17. – 20.07. **LUST AUF SCHÖNES – KUNST. HANDWERK.
GESTALTUNG.** Niendorfer Hafen
18. – 20.07. **BEACH-HOCKEY DM** Timmendorfer Strand
25. – 27.07. **SOMMERFEST** Timmendorfer Strandpark
08. – 10.08. **NIENDORFER HAFENFEELING**
13. & 14.08 | 20. & 21.08. **STRANDKINO** Niendorfer Frestrand
15. – 17.08. **GARTEN & STYLE** Timmendorfer Strandpark
03. – 07.09. **BEACH-VOLLEYBALL DM** Timmendorfer Strand
11. – 15.09. **STARS AM STRAND** Musik-Arena am Strand
11.09. & 15.09. Sarah Connor | 12.09. Samu Haber
13.09. LEA | 14.09. Montez
- 13 & 14.09. **AUTOMEILE – EXKLUSIVE PS-TRÄUME**
Timmendorfer Kurpromenade
26. – 28.09. **HANDGEMACHT** Niendorfer Balkon
02. – 05.10. **LUST AUF SCHÖNES – ERLESEN + LECKER**
Niendorfer Hafen
- 10.10. | 07. & 21.11. | 12.12. **TANZEN AM MEER**
Timmendorfer Trinkkurhalle
24. – 26.10. **LICHTERMEER** Timmendorfer Strandpark
- 01.11. **TIMMENDORF STRAHLT** Timmendorfer Platz
05. – 07.12. **FISCHERS WIEHNACHT** Niendorfer Hafen
- 18.12. – 01.01. **MUSIKALISCHER WINTERTRAUM**
Timmendorfer Platz
- 21.12. **MAX & FRIENDS** Maritim, Timmendorfer Strand
- 31.12. **SILVESTER** Timmendorfer Strand - Niendorf/Ostsee



Ein Highlight unter den Events sind inzwischen die Strandkonzerte am Niendorfer Frestrand. (Foto: Torsten Vollbrecht/TSNT GmbH)



Änderungen vorbehalten.



Gemeinde Stockelsdorf setzt auf Windkraft

Stockelsdorf. Die Gemeinde Stockelsdorf wird nach einstimmigen Beschlüssen der Gemeindevertretung von der Gemeindeöffnungsklausel Gebrauch machen, um auf die Entwicklung weiterer Windeignungsflächen im Gemeindegebiet besser Einfluss nehmen zu können. Bereits am 20. November 2024 informierte die Bürgermeisterin mit ihrem Team deshalb die Bürger der Stockelsdorfer Dorfschaften bei einer Informationsveranstaltung in Dissau. Die Heinz-Voigt-Halle war an diesem Abend gut besucht. Zirka 100 Interessierte aus den Dorfschaften und dem Kernort der Gemeinde Stockelsdorf hatten sich bei regnerischem Wetter versammelt, um zu hören, was es an neuen Informationen zum Thema Windenergie in Stockelsdorf gibt.

Dipl.-Ing. Raimund Weidlich von PROKOM Stadtplaner und Ingenieure präsentierte den gesetzlichen Sachstand und veranschaulichte die Auswirkungen auf die einzelnen Dorfschaften.

Die gewonnene Leistung durch Windenergie an Land soll in Schleswig-Holstein bis 2030 auf 15 Gigawatt erhöht werden.

Um dieses Ziel des Bundes zu erreichen, müssen die bereits bestehenden Windenergie-Vorranggebiete ausgeweitet werden und neue hinzukommen.

Mit dem neuen § 245e Abs. 5 Baugesetzbuch hat der Bundesgesetzgeber den Kommunen die Möglichkeit eingeräumt, Windenergiegebiete außerhalb der aktuellen Vorranggebiete mittels eines bei der Landesplanungsbehörde zu beantragenden Zielabweichungsverfahrens zu planen.

Die von der Bundesregierung eingeführte sogenannte Gemeindeöffnungsklausel erlaubt es ausschließlich Kommunen, Win-



Die Gemeinde Stockelsdorf will die gesetzlichen Möglichkeiten nutzen, im kommenden Jahr mögliche Windeignungsflächen in Eigenregie zu ermitteln und vorzuschlagen. Foto: Gemeinde Stockelsdorf

denenergieanlagen zu ermöglichen, indem dieser sogenannte Zielabweichungsantrag bei der Landesplanung gestellt wird und über Bauleitplanung die rechtlichen Grundlagen für die Errichtung von Windenergieanlagen geschaffen werden. Das Zeitfenster dafür ist kurz. Ende 2027 läuft die Gemeindeöffnungsklausel aus. Bauamtsleiter Jan-Christian Ohm informierte über getroffene Beschlüsse und den derzeitigen Stand. Um einer zu erwartenden Ausweisung weiterer Windenergieanlagenflächen durch das Land ohne direkte Gestaltungs- und Beteiligungsmöglichkeiten der Gemeinde zuvorzukommen, hat die Gemeindevertretung am 3. Juni 2024 beschlossen, auf Basis der Gemeindeöffnungsklausel tätig zu werden. Nun sollen in Kürze Aufstellungsbeschlüsse für Flächennutzungsplanänderungen zur Realisierung von Windenergieflächen getroffen werden. In diesen Bauleitplanverfahren haben alle Bürger im Rahmen einer öffentlichen Beteiligung die Möglichkeit, weitere Hinweise und Bedenken

sind Gutachten zu beauftragen, die unter anderem kollisionsgefährdete Brutvogelarten berücksichtigen, was noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Bestimmungen zur Höhe von Windenergieanlagen dürfen nicht mehr erfolgen.

Bauamtsleiter Ohm dazu: „Wir haben uns kurz gesagt entschieden, nicht untätig auf die Ergebnisse der Regionalplanung zu warten und dann zu schauen, ob, wo und in welcher Größe neue Windparkflächen in Stockelsdorf ausgewiesen werden. Wir wollen selbst gestalten und die Gemeinde über eine Beteiligung der Gemeindegremien, sowie die Bürger beteiligen. Zur Umsetzung brauchen wir die Unterstützung von Projektentwicklern. Die Gespräche verlaufen aber vielversprechend. Der Vorteil ist, dass nur die Gemeinde in den nächsten Jahren neue Flächen entwickeln kann. Investoren müssen warten, bis der Regionalplan fertig ist und ob es dann zusätzliche Flächen in Stockelsdorf geben wird, ist bis dahin nicht sicher.“

Anwesende Politiker unterstützten die Verwaltung und appellierten an die Anwesenden: „Lassen Sie uns einen gemeinsamen Schritt in Richtung des vereinbarten Klimaziels gehen, mit der Absicht, einen Mehrwert für die Gemeinde und damit

jeden Stockelsdorfer zu generieren!“ Es ist Wunsch der Gemeinde die Windenergieanlagen mit einer Bürgerbeteiligung zu realisieren.

Die Anwesenden stellten durchaus kritische Fragen, es bestand aber Einigkeit, dass Windkraft grundsätzlich sinnvoll ist und niemand sperrte sich völlig gegen das Vorgehen der Gemeinde.

Sorge bereitet allen Anwesenden natürlich die hohe Beeinträchtigung der Gemeinde, weil ja auch noch das neue, mehrere Hektar große Umspannwerk und drei 380-KV-Leitungen gebaut werden.

Bürgermeisterin Julia Samtleben verwies noch einmal darauf, dass die Hoffnung besteht, dass das Land keine zusätzlichen Windflächen ausweisen wird, wenn die Gemeinde über die Gemeindeöffnungsklausel bereits eigene neue Flächen generiert hat. Auf die Frage aus dem Publikum, welcher finanzielle Vorteil für die Gemeinde entsteht, wenn weitere Flächen ausgewiesen werden, verwies die Bürgermeisterin auf eine bundesweite Änderung der Gewerbesteuererlegung. Seit dem Jahr 2021 wird die Gewerbesteuer bei Windkraft- und Solaranlagen zu 10 Prozent nach dem Verhältnis der Arbeitslöhne und zu 90 Prozent nach dem Verhältnis der installierten Leistung der Anlagen verteilt. Da die installierte Leistung konstant bleibt, wird Stockelsdorf als Standortgemeinde nunmehr auch angemessen an der Gewerbesteuer beteiligt. Einerseits durch die Änderung des Zerlegungsmaßstabs und andererseits durch die Erhöhung des Anteils der Standortgemeinde an der Gewerbesteuer auf etwa 90 Prozent. Stockelsdorf rechnet dadurch mit Mehreinnahmen im deutlich sechs- bis siebenstelligen Bereich.

Die Gemeinde Stockelsdorf wird voraussichtlich im Januar und Februar die entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse zur Vorbereitung der Bauleitplanung fassen. Umfassende Informationen zum Thema lassen sich auf der Homepage unter www.stockelsdorf.de finden.

• Immobilien • Immobilien •

Ihre Immobilie
an dieser Stelle: Wir beraten Sie gern!
☎ 04503-2140
anzeigen@reporter-tdf.de **reporter**
Das Familienmagazin

Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung zum Festpreis

- inklusive gratis Endreinigung
- kostenlose Besichtigung
- Jetzt Termin vereinbaren
- Tel.: 04524 - 73 90 305

www.ostsee-haushaltsaufloesung.de



Neue Lagerräume
6, 9 und 12 m²
in voll isolierter neuer Halle, ab 9,-€, trocken, abschließbar, belüftet, mit Beleuchtung. Zugänglich täglich von 8 bis 20 Uhr. Keine Mindestlaufzeit und monatl. kündbar. Keine Strom- oder zusätzlichen Kosten. Verkehrsgünstige Lage zw. Lübeck und Bad Segeberg, 5 Min. zur A 20 und B 432.

Heinrichs Handelsagentur
23821 Rohlstorf
Tel.: 0176/61795441

Ich biete an:
Hauseingang, Granittreppen, Fensterbank, Mauer-Abdeckung, alles direkt vom Werk. Fliesenarbeit, Trockenbauer, Vinyl und Laminat verlegen. **Tel. 017661544182**

LOOSE firmengruppe
Immobilien seit 1982
Wir sind für Sie da!
Shop Scharbeutz,
Seestr. 59, Tel. 04503-7074470
Shop Niendorf,
Strandstr. 67a, Tel. 04503-881200

Unsere Angebote:
www.loose-immo.com
info@loose-immo.com

Kostenlose Rechtsberatung auch 2025 im Rathaus

Tdf. Strand. Die Gemeinde Timmendorfer Strand stellt vier Rechtsanwältinnen auch im kommenden Jahr wieder Räumlichkeiten im Rathaus in der Strandallee 42 in Timmendorfer Strand zur Verfügung, damit sie dort den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin eine kostenlose Rechtsberatung anbieten können. Die Rechtsanwältinnen stehen den Ratsuchenden im Wechsel jeden ersten und dritten Montag eines Monats jeweils in der Zeit von 16 bis 17 Uhr zur Verfügung.

Nähere Auskünfte zur Erreichbarkeit der Rechtsanwältinnen erteilt die Telefonzentrale des Rathauses unter der Rufnummer 04503-807-0. Die Leistung der Rechtsberatung beschränkt sich auf die sogenannte Erstberatung im Sinne des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes. Sollte sich nach der kostenlosen Beratung eine Mandatsbetreuung anschließen, trägt der Ratsuchende die Kosten selbst. Aus organisatorischen Gründen ist eine Terminvereinbarung nicht möglich.

• Immobilien • Immobilien •

Lagerhallen zu vermieten
50 bis 150 m²
hallenpark-scharbeutz.de

Tdf. Strand. Im Jahr 2022 entstand am Ostsee-Gymnasium Timmendorfer Strand (OGT) eine Brieffreundschaft und eine Schulpartnerschaft mit der Victoriaskolan in Göteborg. Da Victoriaskolan früher die Deutsche Schule Göteborg war, besteht an dieser Schule die Möglichkeit, schon ab dem Vorschulalter Deutsch als Fremdsprache bei deutschen Lehrkräften zu lernen. Im November 2023 haben Schüler der 6. Klasse, Lehrkräfte und Eltern aus Göteborg das erste Mal das OGT für einen Tag besucht, um den deutschen Schulalltag zu erleben.

Ein Gegenbesuch in Göteborg fand für vier Tage im Frühjahr 2024 mit 15 Sechstklässlern vom OGT statt. „Unsere Schüler wurden meist zu zweit oder zu dritt in Familien, nach Möglichkeit bei ihren Brieffreunden, untergebracht. Vormittags lernten unsere Schüler den schwedischen Schulalltag



Die „Victoriaskolan“ in Göteborg, mit der das Ostsee-Gymnasium Timmendorfer Strand eine Schulpartnerschaft eingegangen ist. (Foto: hfr)

kennen und nachmittags wurden gemeinsame Ausflüge in Göteborg gemacht,“ berichtet Orientierungs-

stufenleiter Maicel Rosenberger. Auch im vergangenen Jahr, Ende November, waren die Schweden

im OGT zu Gast. Neu war, dass die schwedischen Schüler zum ersten Mal bei den deutschen Familien übernachtet haben.

„In unserer Schwedenaustausch-AG, die im Januar 2025 für 15 Fünftklässler startet, werden wir für die erste Kontaktaufnahme Briefe schreiben. Außerdem bereiten wir den Besuch der Schweden im November 2025 vor. Danach wird der viertägige Gegenbesuch in Göteborg, im Frühjahr 2026, gemeinsam mit den schwedischen Schülern und Lehrkräften geplant,“ so Rosenberger weiter.

Im Vordergrund der AG steht natürlich das Land Schweden! Die Schüler sollen Kenntnisse über dieses wunderschöne Land und deren Einwohner bekommen. Außerdem wird Frau Nürnberg, die die AG leitet und ursprünglich aus Schweden stammt, grundlegende Kenntnisse in der schwedischen Sprache vermitteln.

Gebietsausweitung: Pflegeeltern mit Herz, Kraft und Mut gesucht

Ostholstein. Im Kreis Ostholstein leben derzeit über 220 Kinder und Jugendliche in Pflegefamilien. Fortlaufend ist der Pflegekinderdienst auf der Suche nach Familien, Paaren und Einzelpersonen, die auf Dauer oder auf Zeit ein Pflegekind aufnehmen möchten.

Wie kann ich Pflegemutter bzw. Pflegevater werden? Was sollte ich mitbringen? Wie läuft das ab? Was sind die Voraussetzungen für eine Adoption? Welche Formen der Adoption gibt es? Diese und viele weitere wichtige Fragen werden gerne beim kommenden Infoabend Pflege-

familie und Adoption beantwortet. Dieser findet am Mittwoch, dem 15. Januar, von 18 bis 19 Uhr im Meinsdorfer Weg 19, in Eutin statt. Auch wer keine konkreten Fragen hat, kann sich gerne ganz unverbindlich über die Themen Pflegefamilie und Adoption informieren.

Auch unabhängig von diesem Termin können Interessierte gerne Kontakt zum Team Pflegekinderdienst und Adoptionsvermittlung für eine Beratung unter pfegekinderdienst@kreis-oh.de aufnehmen oder weitere Informationen unter www.kreis-oh.de/pfegekinder erhalten.

Am Samstag im Haffhus: Neujahrsempfang der Gemeinde Scharbeutz

Scharbeutz/Haffkrug. Die Gemeinde Scharbeutz lädt am Samstag, dem 11. Januar, ab 16 Uhr zum öffentlichen Neujahrsempfang ins Haffhus in Haffkrug ein. „Wir bieten Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphä-

re zu begegnen und gute Wünsche für das neue Jahr auszutauschen,“ so Bürgervorsteherin Anja Bendfeldt und Bürgermeisterin Bettina Schäfer. Bei anregenden Gesprächen wird zu einem Neujahrsekt eingeladen.

„Wir wollen das alte Jahr Revue passieren lassen und verabschieden und einen Ausblick in die Zukunft des neuen Jahres wagen,“ so Bendfeldt und Schäfer, die sich sehr darüber freuen würden, viele Bürger an die-

sem Tag begrüßen zu dürfen und mit ihnen auf ein erfolgreiches Jahr 2025 anzustoßen. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Wiesenweg-Parkplatz an der Dorfstraße oder Strandallee in Haffkrug.

Großer Lagerräumungs-Verkauf

RESTPOSTEN, EINZELSTÜCKE, SONDERPOSTEN

Wegen großer Nachfrage verlängert bis 18. Januar

BIS ZU

48% REDUZIERT!

TV, Waschmaschinen, Trockner, Kühlgeräte, Elektrokleingeräte, PC, Telekom u.v.m.

FROHES NEUES SPAREN



expert
expert-nord.de



Neustadt

Sierksdorfer Str. 26
23730 Neustadt
Tel. 0 45 61 / 52 70 1 - 0

expert Elektrofachmärkte
Nord GmbH (Filiale)

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr



T PARTNER

JANUAR 2024



Vertragsverlängerung nach Unterzeichnung: **Die JazzBaltica bleibt in Timmendorfer Strand.** Die Zusammenarbeit zwischen JazzBaltica und der Gemeinde Timmendorfer Strand wird um fünf Jahre verlängert. Bis einschließlich 2028 wird das internationale Jazzfestival sein Publikum in dem beliebten Ostseebad begrüßen.



Quieselhaus unter neuer Trägerschaft des Kinderschutzbundes: Mit einer symbolischen Schlüsselübergabe erfolgt im Januar die Übergabe der Trägerschaft der Quieselhäuser von Timmendorfer Strand und Niendorf/Ostsee.



Jubiläumskonzert in Timmendorfer Strand: „**25 Jahre OGT-Big Band**“ wird im Großen Saal des Maritim Seehotels zusammen mit der MHL-Big Band (anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Populärmusik an der Musikhochschule Lübeck) gefeiert. Die Big-Band des Ostsee-Gymnasiums wurde 1999 von Musiklehrer Dr. Axel Ster gegründet.



Die modernste Grundschule in Ostholstein: **Die neue Ostsee-Grundschule Scharbeutz hat den Betrieb aufgenommen.** Bevor die offizielle Einweihung erfolgt, findet am 15. Januar die Übergabe im neuen Foyer statt.



Nach Tagen mit andauerndem Dauerregen kommt es in vielen Orten an Seen und Fließgewässern zu **Hochwasser und Überschwemmungen.**

gen. In **Niendorf** steht ein Teil der **Aalbeek-Siedlung** unter Wasser. Hochwasser gibt es auch in **Travemünde**, wo die Trave über das Ufer tritt und die **Promenade überflutet**. Auch die **Ivendorfer Landstraße** ist wegen Überflutung gesperrt. In **Bad Schwartau** steht der gesamte **Kurpark** komplett unter Wasser, so dass die **Liebesbrücke** fast nicht mehr als Brücke zu erkennen ist.



Im gesamten Kreisgebiet kommt es zu starken **Verkehrsbeeinträchtigungen durch Bauernproteste** gegen geplante politische Vorhaben der Bundesregierung, die für sie aus ihrer Sicht erhebliche finanzielle Nachteile mit sich bringen. Unterstützt werden die Landwirte von Unternehmen aus der Region. In Techau werden die Proteste auf dem Feld eines bäuerlichen Betriebs von einem **Mahnfeuer** begleitet. Die **Bewegungs- und Pendelfahrten** verstopfen über viele Tage hinweg zumeist Hauptverkehrsstraßen. Die **Aktionen zeigen Wirkung.** Die Politik verabschiedet sich von ihren strengen Vorhaben.



Die 1958 gebaute und von Schulen und Vereinen viel genutzte Falsterhalle in Ahrensböök muss dringend modernisiert und saniert werden. Mit Hilfe der **Sportstättenförderung des Landes** soll vor allem der bislang sehr hohe Energiebedarf des Gebäudes reduziert werden. **Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack übergibt einen Zuwendungsbescheid über 500.000 Euro.**

Die Gesamtkosten für die energetische Sanierung belaufen sich auf rund 714.000 Euro, die komplette Hallenmodernisierung kostet **rund 2 Millionen Euro.** 750.000 Euro kommen vom Land und stammen aus dem Schul- und Sanierungsprogramm Impuls 2030 II, 713.000 Euro sind Eigenmittel der Gemeinde.

FEBRUAR 2024



Zwei Gemeinden – eine Botschaft: **Timmendorfer Strand und Scharbeutz demonstrieren gegen rechte Hetze.** Die beiden Gemeinden haben zur gemeinsamen Demonstration gegen Rechtsextremismus unter dem Motto „Zusammen gegen Hass und rechte Hetze“ aufgerufen. Knapp 400 Bürger folgten dem Aufruf von Timmendorfer Strands Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke und seiner Scharbeutzer Amtskollegin Bettina Schäfer.



Frank Miersen gibt sein Amt nach 18 Jahren in jüngere Hände: **Hendrik Wenske wird zum neuen Wehrrührer in Hemmelsdorf gewählt.**



Vorsicht, Lebensgefahr: **Sperrungen am Travemünder Strand und auf dem Wanderweg des Brodteiner Ufers.** Erneute Abbrüche am Brodteiner Steilufer haben die Behörden dazu gezwungen, entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen.



Die Gemeinde Scharbeutz verleiht den **Umwelt- und Klimaschutzpreis 2022** an **Iris und Frank Berger** vom Restaurant „Brechtmann“ in Schürsdorf.



Mitte Februar kommt es zu einem außergewöhnlichen Großeinsatz zwischen Scharbeutz und Timmendorfer Strand: Ein zuvor auf einer Baustelle in Niendorf/Ostsee **gestohlener Radlader brennt im Kammerwald.**



Rund 14.100 Stockelsdorfer sind bei der **Bürgermeisterwahl** im März wahlberechtigt. Lars Dietrich (CDU) und Tim Troike (überparteilich) sowie Amtsinhaberin Julia Samtleben (überparteilich) werfen den Hut in den Ring. Die offiziellen **Vorstellungsrunden** in Stockelsdorf und Currau finden **großes Interesse.**

Jahresrückblick Teil 1

2024



Die Sanierung der Lehrküche der Arnesbokenschule in Ahrensböök ist abgeschlossen. Anfang Februar wird das neue Prunkstück von den „Machern“, Lehrern und Schülern vorgestellt.

„Unklare Rauchentwicklung“ bei familia in Timmendorfer Strand: Zum Glück nur eine große Alarmübung mit Evakuierung für die vier Ortswehren der Gemeinde Timmendorfer Strand.



Grundsteinlegung für einen weiteren Erweiterungsbau der Pönitzer Grund- und Gemeinschaftsschule mit Oberstufe statt. Der neue Trakt D soll im Mai 2025 fertiggestellt werden. Die Baukosten für den Trakt mit Außenanlagen inklusive der Nebenkosten für den Neubau liegen bei rund 21 Millionen Euro.



Für seine zahlreichen Verdienste um das Feuerwehrwesen wird Ratekaus Bürgermeister Thomas Keller im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes (KFV) Ostholstein mit der Deutschen Feuerwehr Ehrenmedaille ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird auf Antrag vom Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes verliehen.



Ein Dorfvorstand für Niendorf/Ostsee: Über 100 Bürger erscheinen zur ersten Dorfschaftsversammlung für die neue Dorfschaft Niendorf/Ostsee und wählen Kerstin Wolter zur Dorfvorsteherin. Ihr Stellvertreter ist Detlev Externbrink und Hans-Ulrich Müller wird Beisitzer.



Julia Samtleben ist auch die nächsten sechs Jahre Bürgermeisterin der Gemeinde Stockelsdorf. Und das mit einem eindeutigen Votum. Die Amtsinhaberin (ohne Parteiunterstützung) vereinigt bei der Wahl Anfang März knapp 60 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich.

Überraschend tritt Mikail Capar von seinem Amt als Gemeindeführer der Stadt Bad Schwanau zurück. „Aus gesundheitlichen Gründen“, wie es offiziell heißt. Im Sommer wird ein Nachfolger gewählt.

MÄRZ 2024

Ab Anfang März beginnen die Gottesdienste in der Waldkirche Timmendorfer Strand und der Petri-Kirche Niendorf/Ostsee zu neuen Zeiten: In der Waldkirche um 9.30 Uhr und in der Petri-Kirche um 11 Uhr. Dies erweitert die Möglichkeiten für Menschen, sich eine Zeit auszusuchen, die den Planungen für den Sonntag mehr Spielraum gibt und den Pastoren und Kirchenmusikern gibt es Gelegenheit, sich gegenseitig zu vertreten, was in Zeiten schwindender Personaldecken unbedingt notwendig ist.



Der Umwelt- und Klimaschutzpreis 2023 der Gemeinde Scharbeutz geht an eine Pönitzer Schülergruppe. Die Schüler der Emmi-Bonhoeffer-Schule haben die Auszeichnung und das Preisgeld in Höhe von 500 Euro für ihr Müllprojekt erhalten.

APRIL 2024



Neuer Wohnraum soll im Barkholtredder entstehen: Auf dem 1.700 Quadratmeter großen Gelände des ehemaligen Niendorfer Kinderheims (zwischen Strandstraße 4, Mückenwald und B 76) soll neuer Wohnraum mit Ein- und Mehrfamilienhäusern errichtet werden. Die Mitglieder der Bauausschusses haben dafür grünes Licht gegeben. Nach den Planungen sollen dort 110 Wohneinheiten entstehen.



Lückenschluss der neuen Seebrücke in Timmendorfer Strand: Kurz vor Ostern ist es vollbracht: Am 27. März erfolgt der Lückenschluss der im Bau befindlichen 430 Meter langen Seebrücke in Timmendorfer Strand, als das letzte Brückensegment seeseitig eingesetzt wird. (Foto: L+W)



Großeinsatz in Timmendorfer Strand: Feuer im Keller des Maritim Seehotels. In einem Keller, der sich unterhalb der Bühne des Großen Saals befindet, ist ein Regal mit Papier und Pappe in Brand geraten. Das Hotel wird aus Sicherheitsgründen sofort evakuiert. Verletzt wird glücklicherweise niemand. Vor Ort sind insgesamt rund 70 Einsatzkräfte.



Am letzten Schultag vor den Osterferien, am Donnerstag, dem 28. März, findet die feierliche



Glasfaserausbau in der Gemeinde Timmendorfer Strand: In Niendorf/Ostsee findet der Spatenstich für den zweiten Bauabschnitt statt. Über 2.000 Haushalte auf 1.000 Gebäuden werden das leistungsstarke Glasfasernetz spätestens ab Anfang 2025 nutzen können.

Neues Team und neuer Standort für die Fahrradwerkstatt: Mit einem neuen Leiter kommt auch ein neuer Standort. Die Fahrradwerkstatt ist aus der GGS-Strand Europaschule ausgezogen und befindet sich jetzt auf der gegenüberliegenden Straßenseite von EDEKA Jens in der Dr.-Waßmund-Straße 12 in Niendorf.



Anlässlich des internationalen Tag des Baumes finden **mehrere Neupflanzungen in Timmendorfer Strand** statt.



Neues von den Großbaustellen am Wasser: **Eine Spitze für die Hafkruger Seebrücke und Balkone für die Scharbeutzer Brücke.** Die Spitze der neuen Seebrücke in Hafkrug hat den Charakter eines Schiffsbuchs und das letzte große Bauteil wird vom Wasser aus eingesetzt. Eine Woche später erfolgt beim Neubau der Scharbeutzer Seebrücke ein weiterer Meilenstein der Bauphase, als zwei der nördlichen Balkonbauteile in ihre Endposition eingehoben werden.



Bei einer Dorfschaftsversammlung in der Trinkkurhalle in Timmendorfer Strand wird der **Dorfvorstand für Klein Timmendorf gewählt.** Dorfvorsteher wird Bela Grunsky, seine Stellvertreterin Petra Oesau und Ingo Evers zum Beisitzer.

Nach der Ostsee-Sturmflut im Oktober 2022: **Neuer Sand für die Strände in Timmendorfer Strand und Niendorf/Ostsee.** Rechtzeitig vor der Saison wird der Strand wieder hübsch gemacht: In der Gemeinde Timmendorfer Strand haben sieben Trecker-Fahrer, vier Maschinisten,



zwei Radlader und zwei Bagger vier Wochen lang neuen Sand für den Strand herangeschafft und auf 18 Hektar Strandfläche auf dem fast acht Kilometer langen Strand zwischen der Timme in Timmendorfer Strand und dem Meerwasser-Hallenbad in Niendorf/Ostsee verteilt.



Steigende Kosten, hohe Preise. Pensionäre erhalten einen **Inflationsausgleich** in Höhe von 3.000 Euro. „**Ungerecht**“, sagen **Jürgen Fischer und seine Mitstreiter** vom Seniorenbeirat Stockelsdorf. Sie fordern ebenfalls einen Inflationsausgleich für Rentner und gehen dafür auf die Straße. Rund **1.000 Teilnehmer** beteiligen sich an der Protestkundgebung und dem anschließenden „**Spaziergang**“ durch Stockelsdorfs Straßen.

Im Vorjahr haben die **Siedlergemeinschaften im Verband Wohneigentum Ratekau und Sereetz** ihr **70-jähriges Bestehen** gefeiert. Aus diesem Anlass und um die Arbeit in den Gemeinschaften zu würdigen, widmet die **Gemeinde Ratekau** jeweils einen Baum mit Gedenktafel zur Erinnerung. Die Pflanzungen können erst im Frühjahr stattfinden.

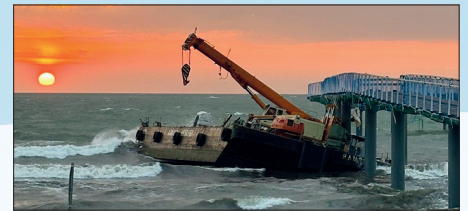


MAI 2024



Verkehrssicherheit durch Lob und Tadel: **Land und Verkehrswacht spendieren Dialogdisplays mit Tempoanzeigen.** Zur Übergabe der digitalen Geschwindigkeitsanzeigetafeln kommt Schleswig-Holsteins Verkehrsminister Claus Ruhe Madsen nach Timmendorfer Strand.

Ostholsteins Landrat Timo Gaarz übergibt eine Sandsackfüllanlage: Diese Anlage wird zukünftig für den Hochwasserschutz im südlichen Küstengebiet für die Gemeinden Scharbeutz und Timmendorfer Strand eingesetzt. Mit ihr ist es möglich, in einer ergonomischen Arbeitshaltung an sieben Abfüllstutzen gleichzeitig Sandsäcke zu befüllen. Die Abfüllleistung liegt bei 4.500 Sandsäcken pro Stunde.



Schwimmplattform löst sich bei Ostwind und schlägt gegen die neue Seebrücke: Keine schönen Bilder gibt es an der neuen im Bau befindlichen Seebrücke in Timmendorfer Strand zu sehen: Der Arbeitsponton, auf dem sich ein tonnenschwerer Kran befindet, hat sich am 21. Mai bei starkem Ostwind losgerissen und schlägt gegen die noch nicht ganz fertiggestellte Brücke. Über Nacht ist die Plattform etwas weiter in Richtung Strand getrieben und hat sich schließlich unter der Brücke verkeilt. Die Bergung des gestrandeten Arbeitspontons gestaltet sich als schwierig.

In Timmendorfer Strand wird am Pfingstweekenende **100 Jahre Fußball im NTSV Strand 08** gefeiert.

Am 24. Mai findet auf dem Timmendorfer Platz eine **Kundgebung anlässlich „75 Jahre Grundgesetz“** statt. Die demokratischen Parteien und die Gemeindeverwaltungen der Gemeinden Timmendorfer Strand und Scharbeutz haben gemeinsam zur Teilnahme an dieser Kundgebung aufgerufen. Die beiden Bürgermeister finden dabei klare Worte gegen Hass und Hetze.



Über 150 Mitglieder und Gäste folgen Ende Mai der Einladung zum **50-jährigen Bestehen des Segler-Vereins Niendorf/Ostsee.**



Nachdem im März kein **Schriftführer** für die **Ahrensböcker Gill** gefunden werden konnte, kommt es im Mai zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung. Die Theamtik: Der Verein aus dem Jahr 1490 muss **aufgelöst** werden, wenn niemand kandidiert. Die Rettung: **Fabrice Manka**, Mitglied der Gill seit seiner Jugend, meldet sich zu Wort und stellt sich selbst zur Wahl.



Im Winter wurden drei der fünfzehn neu gepflanzten Winterlinden rund um das Ahrensböcker Rathaus durch **mutwillige Sachbeschädigung** an den Stämmen soweit abgeknickt, dass diese nicht mehr zu retten waren. Schaden: zirka 4.000 Euro. Im Mai findet dank Unterstützung des Kiwanis-Club Ahrensböke eine **Ersatzpflanzung der beschädigten Bäume** in der Lindenallee am Rathaus statt.



Ein außergewöhnlicher Termin steht für den Ortsverband der **CDU Bad Schwartau** an. **Dr. Arnd Oetker**, Eigentümer und Chef der Schwartauer Werke, wird für **50 Jahre Mitgliedschaft** bei den Bad Schwartauer Christdemokraten geehrt.



Über zwei Jahre hinweg wurde die **Otfried-Preußler-Grundschule in Pansdorf** in mehreren Bauabschnitten auf Vordermann gebracht und ist jetzt rundum **energetisch saniert**.



Zum zweiten Mal lädt der Seniorenbeirat der Gemeinde Stockelsdorf gemeinsam mit Gewerkschaften zu einem **„Spaziergang für Rentnerinnen und Rentner“** ein. Mit der Kundgebung soll nochmals die Forderung nach einem **Inflationsausgleich für Rentner** bekräftigt werden.

JUNI 2024



Deutschlands größter Schwimmkran kommt in Timmendorfer Strand zum Einsatz: **Der havarierte Arbeitsponton am Seebrücken-Neubau wird geborgen**. Mit dem geborgenen Ponton am Haken wird der Schwimmkran „Enak“ nach Neustadt geschleppt.

Vom 31. Mai bis zum 2. Juni finden am Nienendorfer Frestrand zum fünften Mal die beliebten Strandkonzerte statt. Fast **10.000 Konzertbesucher feiern die Strandkonzerte** und Auftritte von Gentleman, DIKKA, Felix Jaehn und Sportfreund Stiller.



Großeinsatz für Rettungskräfte in Timmendorfer Strand: **Sechs Verletzte nach Vollbremsung im Linienbus** in der Poststraße. Der Busfahrer muss an der Kreuzung Wiesenweg eine Vollbremsung machen, da ihm von einem Pkw die Vorfahrt genommen wird. Zum Einsatzort wird vorsorglich ein Großaufgebot an Rettungskräften geschickt: Elf Rettungstransportwagen, fünf Notärzte, die Feuerwehr Timmendorfer Strand und mehrere Streifenwagenbesetzungen der Polizei sind vor Ort.



Da der geplante „Traumraum“ mit Tiny House am Strand geplatzt ist, hat die TSNT GmbH das Projekt „Traumraum“ weiter mit den Schülern der GGS-Strand Europaschule und mit Unterstützung durch die Gemeinde Timmendorfer Strand verfolgt. Rechtzeitig zum Sommer kann ein kleines Areal am Nienendorfer Frestrand als **„Traumraum“ für die Schüler und Jugendlichen** bereitgestellt werden.

Mitte Juni ist es endlich soweit: **Im Hafen der Kindertagesstätte Rappelkiste in Pönitz ist ein großes PLAYMOBIL-Aktivschiff sicher vor Anker gegangen**. Das neue Aktivschiff ist ein einzigartiges Spielgerät der Stiftung Kinderförderung von Playmobil, das die motorische Entwicklung von Kindern fördert und in Außenanlagen von Kindereinrichtungen für Bewegung, Spielspaß und jede Menge Abenteuer auf hoher See sorgt.



Ende Juni ist es soweit: Der neue Name für den evangelisch-lutherischen Kindergarten in der Schmiedestraße in Scharbeutz wird in einem kleinen, feierlichen Gottesdienst enthüllt. **Die Scharbeutzer Kita heißt jetzt „Muschelsucher“**.



Der **Waldkindergarten in Pansdorf** feiert **25-jähriges Jubiläum** und lädt zu einem geselligen Beisammensein mit Theateraufführung unter den Bäumen ein.



Zum **„Rauschmiss“** ihrer zukünftigen **Schulanfänger** veranstalten die Stockelsdorfer Kindergärten ein gemeinsames **Abschiedsfest im Herrengarten**. Foto: Kindertagesstätten Stodo/hfr



Am vorletzten Sonntag im Juni kommt es in der **Hobbersdorfer Mühle** zu einem **Großbrand**. Das Feuer ist in den Produktions- und Lagerräumen im zweiten Stock des siebenstöckigen Lagergebäudes ausgebrochen. Um 6.28 Uhr werden die Feuerwehren alarmiert. Über 250 Einsatzkräfte sind vor Ort. Gegen 20 Uhr können die Einheiten wieder abrücken.



Im Rahmen des Gemeindeempfangs Ratekau wird eine neue Technik vorgestellt, mit der sich das **Dorfmuseum** auch außerhalb der Öffnungszeiten erkunden lässt. Bei einem **audio-visuellen Rundgang** können alle Stationen mit einem mobilen Endgerät betrachtet werden.



Nach sechs Jahren Pause wird in Ratekau wieder ein **Dorffest** gefeiert. Die vom neuen Dorfvorstand organisierte Veranstaltung wird bei bestem Wetter ein **Riesenerfolg**.

Den zweiten Teil unseres Jahresrückblicks veröffentlichen wir in unserer nächsten reporter-Ausgabe!

Recht

Steuern

Versicherungen

aktuell

Anzeigensonderveröffentlichung

Informationen im digitalen Fachportal:

Das ändert sich 2025 für Betriebe in der Sozialversicherung

Ostholstein. Zahlreiche gesetzliche Neuerungen treten zum Jahreswechsel in Kraft, die sich auf die Sozialversicherung auswirken. Betriebe aus dem Kreis Ostholstein können sich jetzt dazu im digitalen Themenspezial „Trends und Tipps 2025“ der AOK NordWest informieren. „Wir bieten zu allen anstehenden Änderungen in der Sozialversicherung wie zum Beispiel bei der Mindestloohnerhöhung Einführungsvideos und vertiefende Fachbeiträge zum Download an. Außerdem können interessierte Firmen in unserem virtuellen Expertenforum individuelle Fragen zu den jeweilig anstehenden Änderungen stellen“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Reinhard Wunsch. Der Abruf ist kostenfrei und steht im Internet unter aok.de/fk/nordwest zur Verfügung.

In der Sozialversicherung ist der Jahreswechsel alljährlich ein markantes Datum, an dem sich in der Gesetzgebung viele Änderungen ergeben. Die Gesundheitskasse bietet allen Betrieben aus dem Kreisgebiet ein aktuelles digitales Themenspezial ‚Trends und Tipps 2025‘ an. Interessierte Betriebe erfahren hier in kurzen Videos alles Wichtige zum Einstieg ins jeweilige Thema. So ergeben sich im neuen Jahr insbesondere in den Themen „Elektronische Arbeitsfähigkeitsbescheinigung, Mindestloohnerhöhung, Minijobs und Meldeverfahren“ wichtige Änderungen für Betriebe. Das digitale

Themenspezial informiert außerdem über folgende Themen: digitales Verfahren für Nachweise von Kindern in der Pflegeversicherung, Neuerungen im A1-Verfahren für Grenzgänger, Fachkräfte gewinnen mit der neuen Chancenkarte. Bis zum 17. Januar werden derzeit mehrere Online-Seminare ‚Tipps und Trends 2025‘ über jeweils 90 Minuten angeboten, in denen alle anstehenden gesetzlichen Änderungen vorgestellt werden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Zu jedem dieser Themen werden neben dem Einstiegsvideo vertiefende Fachbeiträge zum Download sowie ein virtuelles Expertenforum angeboten. Alle aktuellen Seminare und Anmeldungen sind im digitalen Fachportal für Arbeitgeber im Internet unter aok.de/fk/nordwest abrufbar.

Viele arbeitnehmende Ostholsteiner betroffen:

Ab 2025 gelten höhere Versicherungspflichtgrenzen

Ostholstein. Die Versicherungspflichtgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung, auch Jahresarbeitsentgeltgrenze (JAE-Grenze) genannt, steigt zu Beginn des neuen Jahres von 69.300 Euro auf 73.800 Euro. Das hat Auswirkungen für viele tausend Arbeitnehmende auch im Kreis Ostholstein. Denn deren gesetzliche Krankenversicherungspflicht endet, wenn das Jahresgehalt diese JAE-Grenze übersteigt. „Wir empfehlen in diesen Fällen eine freiwillige Weiterversicherung bei der gesetzlichen Krankenversicherung“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Reinhard Wunsch. Allerdings sind nur jene Arbeitnehmende gefordert zu handeln, deren regelmäßiges Jahresarbeitsentgelt die jeweils gültige JAE-Grenze im noch laufenden Jahr 2024 und die des kommenden Jahres 2025 überschreitet. Weitere Informationen dazu gibt es bei AOK-Berater Marc Schlüter unter der Telefonnummer 0800/2655- 507535. Umgekehrt gilt: „Arbeitnehmende, deren regelmäßiges Jahresarbeitsentgelt

die Jahresarbeitsentgeltgrenze nicht mehr überschreitet, werden grundsätzlich wieder versicherungspflichtig“, erklärt Wunsch. Bisher privat Krankenversicherte haben dann ein Krankenkassenwahlrecht und können Mitglied in einer gesetzlichen Krankenkasse werden. Sofern sie von diesem Wahlrecht nicht Gebrauch machen, werden Sie von ihrem Arbeitgeber bei der Krankenkasse angemeldet, bei der sie zuletzt gesetzlich krankenversichert waren. Neben der allgemeinen gibt es auch eine besondere Jahresarbeitsentgeltgrenze. Sie beträgt im nächsten Jahr 66.150 Euro. Diese Besonderheit gilt für Arbeitnehmende, die am Stichtag 31. Dezember 2022 krankenversicherungsfrei und privat krankenvollversichert waren, weil ihr regelmäßiges Jahresarbeitsentgelt die zu diesem Zeitpunkt geltende JAE-Grenze überschritten hatte. Auch hier gilt: Krankenversicherungspflicht tritt ein, wenn das regelmäßige Jahresarbeitsentgelt diese besondere JAE-Grenze nicht überschreitet. „Ein wichtiger Hinweis für privat versicherte Arbeitnehmende, die das 55. Lebensjahr vollendet haben: Sie werden grundsätzlich nicht mehr krankenversicherungspflichtig, wenn ihr regelmäßiges Jahresarbeitsentgelt die allgemeine beziehungsweise die besondere JAE-Grenze nicht mehr überschreitet“, sagt Wunsch. So ist der Wechsel in die gesetzliche Krankenversicherung ab diesem Alter nahezu ausgeschlossen. Informationen zu allen Änderungen bei den Versicherungspflichtgrenzen in der gesetzlichen Krankenversicherung sowie ein praktischer Gehaltsrechner sind im Internet unter aok.de/fk/nw abrufbar.

Freistellung?

PHILIPP SEIBEL
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Waschgrabenallee 4
23730 Neustadt · Tel. 04561/39510

Versicherungs-Makler-Büro

Johannes von Barga

Versicherungskaufmann

Karkstieg 31 · 23683 Scharbeutz-Haffkrug

Tel. (0 45 63) 53 00 · Fax (0 45 63) 53 68 · E-Mail: jvbargaen@t-online.de

Mitglied im BMVF (Bundesverband Mittelständischer Versicherungs- und Finanzmakler e.V.)

Senioren-Privathaftpflicht ab 60 Jahre

Deckungssumme € 25 Mio., pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ohne Selbstbeteiligung, Mietsachschäden bis € 10 Mio.

Jahresbeitrag inkl. 19% Versicherungssteuer

€ 42,84



DIE STEUERBERATER

GRUBE | EVERS | PARTNER

Steuer- und Wirtschaftsberatung | PartG mbB

• Innovativ • Digital • Kompetent •

Zeiss-Straße 19 | 23626 Ratekau | Tel. 04504-8121-01 | Fax 04504-8121-25
info@grube-evers-partner.de | www.grube-evers-partner.de

HSK Reil
STEUERBERATUNG



Torsten Reil
Steuerberater

- Buchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Baulohn mit Soka Meldung
- Jahresabschlüsse
- Einkommenssteuererklärung

Voßbarg 7 · 23689 Pansdorf
Telefon 04504-71174 · Fax 04504-6295
info@hsk-reil.de · www.hsk-reil.de

„Der Arbeits- und Fachkräftebedarf wird differenzierter“:

Mehr Arbeitslose aber auch mehr Beschäftigte im Dezember

Kiel. „Sowohl die Arbeitslosenzahl als auch die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sind im Vorjahresvergleich gestiegen“, fasste Arbeitsminister Claus Ruhe Madsen die aktuellen Arbeitsmarktdaten der Bundesagentur für Arbeit zusammen, die am 3. Januar veröffentlicht wurden. Demnach liegt die Zahl der Arbeitslosen im Land bei 94.285, das sind 1,9 Prozent (+1.729) mehr als im Vormonat und 6,0 Prozent (+5.316) mehr als im Dezember 2023. Die Arbeitslosenquote liegt bei 5,8 Prozent.

„Der Arbeitsmarkt und die Fachkräftenachfrage in Schleswig-Holstein verändern sich: Es werden immer noch Arbeits- und Fachkräfte in der Breite gesucht und umworben, aber in manchen Branchen lässt die Personalnachfrage zunehmend nach“, so Madsen. In der Arbeitnehmerüberlassung, in der Baubranche und in Teilen des Verarbeitenden Gewerbes würden aufgrund der

schwachen konjunkturellen Entwicklung weniger Arbeits- und Fachkräfte gesucht. Bei den freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen oder im Gesundheits- und Sozialwesen bleibe die Nachfrage hingegen hoch.

Hinzu komme, dass Betriebe, die einstellen möchten, häufig kein Personal mit den gewünschten Qualifikationen am Arbeitsmarkt fänden. „Diese Entwicklung wird sich 2025 fortsetzen und bleibt eine Herausforderung für unsere Wirtschaft“, erwartet der Minister. „Es braucht eine weitsichtige und flexible Personalstrategie, die den künftigen Bedarf an Mitarbeitenden



Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Claus Ruhe Madsen.
(Foto: Frank Peter)

beitende im Betrieb gehalten werden; aufwändiges und teures Rekrutieren entfällt. Und die Unternehmen profitieren von neuestem Theorie- und Praxiswissen“, so Madsen weiter.

Das Land unterstütze die Beschäftigten auch in 2025 unter anderem mit einem Zuschuss zu Seminarkosten beruflicher Weiterbildungen im Rahmen des „Weiterbildungsbonus Schleswig-Holstein“ aus dem Landesprogramm Arbeit. Der Minister

und Qualifikationen berücksichtig, sodass Unternehmen auch langfristig gut aufgestellt sind. Mit guten Weiterbildungsangeboten können talentierte und zuverlässige Mitar-

appellierte an die Unternehmen, die Förderinstrumente der Arbeitsmarktpartner zu nutzen und wies auch auf das Qualifizierungsgeld der Bundesagentur für Arbeit hin.

Mein Start-Up hat Tradition: IHK zu Lübeck wirbt für die Unternehmensnachfolge

Lübeck/Ostholstein. Wettbewerbsfähige Unternehmen und ein starker Mittelstand sind eine wesentliche Grundlage unseres Wohlstands. In den allermeisten Fällen sind diese Betriebe durch Inhaber geführt. Und auch hier gehen mit der Boomer-Generation zeitnah an vielen Stellen Menschen in den Ruhestand. Daraus ergeben sich Herausforderungen und Chancen. „In den kommenden zehn Jahren stehen rund 7.000 Unternehmen in unserem IHK-Bezirk zur Nachfolge an, daher wollen wir schon heute jungen Führungskräften oder leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern diese Art der Existenzgründung schmackhaft machen“, sagt Lars Schöning, Hauptgeschäftsführer der IHK (Industrie- und Handelskammer) zu Lübeck. Mit ihrer neuen Kommunikationskampagne wirbt die IHK für erfolgreiche Nachfolgen im Hansebelt und gab jetzt den Startschuss dafür. „Die authentischen Stories belegen, wie attraktiv eine Unternehmensnachfolge aus Sicht der Übernehmenden ist. Sie sollen Menschen ermutigen, ebenfalls diesen Weg einzuschlagen.“

Ein frisches Start-up-Erscheinungsbild stellt das Thema „Unternehmensnachfolge“ aus Sicht der Übernehmenden in den Mittelpunkt. Überschriften wie „Start-up seit 1965“ oder „Neugründung war uns zu altmodisch“ laden dazu ein, auch diesen Weg zu gehen. Über das Foto hinaus gibt es jeweils ein Video, Social Media-Posts, Berichte auf der IHK-Website und im IHK-Magazin „Wirtschaft im Hansebelt“ sowie Veranstaltungen. Die IHK-Kampagne ist der regionale Beitrag zur landesweiten Unternehmensnachfolge-Initiative des Landes Schleswig-Holstein.

„Die in der Regel nicht aus den Unternehmerfamilien stammenden

Übernehmer schildern aus ihrer Sicht den Prozess von der Idee bis zum Abschluss“, sagt Nils Thoralf Jarck, stellvertretender IHK-Hauptgeschäftsführer. „Ihre Stories spiegeln den Unternehmerteil in unserer Region wider, ihren Wunsch, Verantwortung an entscheidender Stelle zu übernehmen und aktiv ihre eigene Zukunft zu gestalten.“ Daher müssten angehende Unternehmer nicht neu gründen, eine Nachfolge sei eine „sichere Gründung, denn ein Geschäftsmodell, Mitarbeiter mit Know-how, Kunden und Infrastruktur sind in der Regel vorhanden“, so Jarck. „Die Nachfolger können gleich loslegen.“

Aber auch die Übergeber treten bei der Kampagne noch einmal in den Vordergrund. Sie berichten über den Prozess aus ihrer Sicht. „Es wird auch mal emotional, wenn die bisherige Inhaberin vor laufender Kamera die Trennung von ihrem 1965 gegründeten Familienunternehmen schildert, das sie nun in jüngere Hände gegeben hat“, sagt Jarck. Bei den Nachfolgern stößt die Kampagne auf Begeisterung. Ein Übernehmer wird begleitend in einem Blog und mit einem Video-Tagebuch regelmäßig über seine Erfahrung im Übernahmeprozess berichten. Die IHK zu Lübeck berät auf vielfältige und individuelle Weise zu diesem Thema, bietet regionale Veranstaltungen an, stellt Kontakte zu Netzwerken her und ist Partner der bundesweiten Nachfolgeplattform Nexst-Change: www.ihk.de/sh/nachfolge.

Damit Nachfolgen auch in Zukunft erfolgreich verlaufen und viele Menschen wieder den Mut haben, ihr eigenes Unternehmen zu gründen, benötigt die Wirtschaft allerdings dringend bessere Rahmenbedingungen – von den Energiepreisen

über Planungssicherheit und Entlastungen bei den Abgaben bis zum Bürokratieabbau, betont Schöning. Zugleich zeigt er einen Ausweg auf: „Unser Land benötigt eine Rückbesinnung auf die Erfolgsfaktoren unserer sozialen Marktwirtschaft. Damit würde die Politik das Fundament für eine solide Wirtschaft und einen nachhaltigen Wachstumspfad legen.“ Zugleich forderte er von der Politik Verlässlichkeit, einen Ver-

trauensvorschuss in die Wirtschaft und damit wieder deutlich mehr unternehmerische Freiheit. „Wirtschaftliche Stärke ist die Prämisse für Wohlstand, Freiheit und sozialen Fortschritt. Wir können Deutschland nur als Champion erhalten, wenn wir jetzt den wirtschaftlichen Kurs ändern“, sagt er mit Blick auf die Bundestagswahl im Februar.

Weitere Information zur Kampagne: www.ihk.de/sh/nachfolge



seit 60 Jahren

PM-DRUCK GmbH

• Satzstudio & Layout-Agentur •

- Geschäftsdrucksachen
- Vereinszeitungen
- Farbprospekte
- Flyer
- Broschüren
- Plakate
- Flyer

• Wir beraten Sie geru.

Wir sind ein modern ausgestattetes Mediendienstleistungsunternehmen.

Unser Schwerpunkt ist die fachgerechte digitale Herstellung von Layout, Satz und Datenverarbeitung.

der reporter



Mühlenweg 3 · 23669 Timmendorfer Strand · Tel. 0 45 03 - 21 40 · Fax 83 08
www.reporter-tdf.de · redaktion@reporter-tdf.de · anzeigen@reporter-tdf.de · www.pm-druck.com

Neujahrsempfang in Bad Schwartau

Bad Schwartau. Die Stadt Bad Schwartau lädt am Sonntag, dem 12. Januar, zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang in die

Mensa der Elisabeth-Selbert-Gemeinschaftsschule, Schulstraße 8-10, ein. Beginn ist um 11.30 Uhr.

Ab 15. Januar: Scharbeutzer Mittagessen in Gemeinschaft

Scharbeutz. Zum dritten Mal lädt die Kirchengemeinde Scharbeutz in diesem Winter zu ihrem „Mittagessen in Gemeinschaft“ ein. Eingela-

den und herzlich willkommen sind alle, die in der dunklen Jahreszeit lieber in Gemeinschaft essen. Serviert wird neben netten Gesprächen mit alten und neuen Bekannten aus der Gemeinde ein wärmender Eintopf. Die Gronenberger Mühle kocht zum Beispiel eine deftige Kartoffelsuppe mit Rindfleisch oder eine Scharbeutzer Schüssel mit Kürbis, begleitet von leckerem Gebäck der Bäckerei Brede.

Diakonin Doris Stobbe: „Das Mittagessen ist natürlich wieder kostenlos. Freiwillige kleine Spenden für den Sozialfond unserer Kirchengemeinde werden aber dankbar angenommen!“

Die tolle Aktion findet nach der großen Resonanz nun schon im dritten Winter statt: Diesmal wird sie finanziert vom Frauenverein der Küstenladies e.V.. Sie spenden aus den Startgeldern ihrer Winterwelt-Challenge „Scharbeutzer Eisstock Open“. Ne-

ben Birte Friedländer und Reinhard Brede ist auch Taxi Hering mit im spendablen Team. Das „Mittagessen in Gemeinschaft“

findet immer mittwochs von 12 bis 13.30 Uhr, vom 15. Januar bis 12. März, im Gemeindehaus neben der Strandkirche in Scharbeutz statt.



Diakonin Doris Stobbe lädt zum fröhlichen Essen in Gemeinschaft ein.



Pastorin Dr. Corinna Schlapkohl (von links), Diakonin Doris Stobbe und „Küstenlady“ Ulrike Weber freuen sich auf das Mittagessen von Koch Konstantin Gabelow (Gronenberger Mühle) und Marlena Brede (Bäckerei Brede). Sie helfen bei der Essensausgabe mittwochs ab 12 Uhr: Petra Lange, Elisabetha Wagner, Helga Vocke aus dem engagierten Team rund um das „Mittagessen in Gemeinschaft“, (Fotos: hfr)

• Stellenmarkt • Stellenmarkt



Die **Gemeinde Timmendorfer Strand** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n **Techniker/in bzw. Meister/in (m/w/d)** für den **Fachdienst Immobilien** (Entgeltgruppe 9b TVöD)

Nähere Informationen zu diesen Stellen finden Sie im Internet unter www.timmendorfer-strand.org in der Rubrik Aktuelles – Stellenanzeigen.

Gemeinde Timmendorfer Strand
– Der Bürgermeister –

• Stellenmarkt • Stellenmarkt

Reinigungskraft/Aushilfe für die Endreinigung von Appartements in Tdf. Strand gesucht.
Tel. 0151 / 25 11 19 80

Suche Reinigungskraft für Geschäft in Tdf. Strand 1 x wöchentlich für 2 Stunden.
Telefon 0179/4 90 96 63

INTERESSE? DANN BEWIRB DICH JETZT!

WIR BILDEN AUS
⚡ ZUM AUGUST 2025 ⚡

ELEKTRIKER M/W/D
FACHRICHTUNG ENERGIE- & GEBÄUDETECHNIK

DAS BIETEN WIR:

- FAMILIÄRES UMFELD
- ÜBERNAHME NACH BESTANDENER ABSCHLUSSPRÜFUNG

VORAUSSETZUNGEN:

- ERSTER ALLGEMEINBILDENDER ABSCHLUSS
- TECHNISCHES VERSTÄNDNIS
- GUTE HANDWERKLICHE FÄHIGKEITEN

SCHLOSS WARNSDORF
PRIVATKLINIK

Zur Verstärkung unseres Teams **suchen wir**

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE
(m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit / Minijobbasis

Bewerbungen gern an:
Frau Leitner
tleitner@schloss-warnsdorf.de
oder Tel. 04502/840-215

www.reporter-tdf.de

Hausdame (m/w/d) gesucht

Ab 01.03.2025 in Scharbeutz.
Für hochwertige Ferienhäuser: Endkontrollen, Organisation & Materialbestellung. Erfahrung, PC-Kenntnisse & Führerschein von Vorteil.
Ganzjährige Festanstellung, 30–40 Std./Woche.
Bewerbung an:
info@ferienvermietung-lb.de

Verkäuferin (m/w/d) in Vollzeit / Teilzeit

Unser Gabor Marken-Schuh-Shop in Timmendorfer Strand braucht Ihre tatkräftige Unterstützung. Wir bieten unseren Kunden nicht nur moderne, hochwertige Schuhe und Accessoires, sondern auch ein erstklassiges Einkaufserlebnis. Sie haben eine Leidenschaft für Schuhe, sind ein Verkaufstalent und verfügen zudem über PC-Kenntnisse!? Die Bearbeitung von Online-Bestellungen gehört nämlich auch zu unseren Aufgaben. Wenn Sie jetzt auch noch ein Teamplayer sind, laden wir Sie herzlich ein, sich bei uns zu bewerben. Unsere Filialleitung, Frau Pohl, freut sich auf Ihre Bewerbung.
Gabor · Kurpromenade 12 · 23669 Timmendorfer Strand
Tel. 04503-704343 · f005@hoehne-online.com

Aussagekräftige Bewerbungen bitte an:
info@schweim.de
Electro Schweim GmbH
Eutiner Straße 20
23795 Bad Segeberg
Telefon: 04551/84994

Electro Schweim

Jetzt Vorschläge für die Ehrennadel des Kreises Ostholstein einreichen



Die Ehrennadel des Kreises Ostholstein.
(Foto: Kreis OH)

Ostholstein. Der Kreis Ostholstein verleiht jedes Jahr die Ehrennadel an bis zu vier Bürgerinnen und Bürger für ihr besonderes Engagement im ehrenamtlichen Bereich.

Hierfür können bis zum 31. Januar 2025 von allen Privatpersonen, Vereinen und Institutionen aus dem Kreis Ostholstein Vorschläge eingereicht werden.

Die Vorschläge können schriftlich (Kreis Ostholstein, Büro des Landrats, Lübecker Straße 41, 23701 Eutin) oder per E-Mail (ehrennadel@kreis-oh.de) eingereicht werden. Weitere Auskünfte können telefonisch unter 04521-788-438 erteilt werden.

Aus den eingegangenen Vorschlägen wählt der Ältestenrat des Kreises Ostholstein, in dem die Kreispräsidentin, ihre Stellvertreter und die Vorsitzenden der Kreistagsfraktionen

vertreten sind, die zu ehrenden Personen aus.

Die Auszeichnung findet im Juli 2025 im besonderen Rahmen durch die Kreispräsidentin Petra Kirner und Landrat Timo Gaarz statt.

• Stellenmarkt • Stellenmarkt



Zentrum für Integrative Psychiatrie

Psychiatrische Spitzenkompetenz in Kiel und Lübeck

Das Zentrum für Integrative Psychiatrie – ZIP gGmbH – ist ein Unternehmen des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH) und Kooperationspartner der Universität zu Lübeck und der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Mit rund 1.250 engagierten Beschäftigten sorgen wir an mehreren Standorten in Kiel und Lübeck für die individuelle und ganzheitliche Versorgung von Menschen mit psychischem Leiden. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Patienten (m/w/d) bedürfnis- und entwicklungsorientiert zu betreuen.

Altenpfleger (m/w/d), Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) oder Pflegefachkraft (m/w/d)

Unser Team sucht Sie! Wir behandeln hier Menschen ab 65 Jahren, die unter psychischen Erkrankungen jedweder Couleur leiden. Dabei stehen die 3 D's im Mittelpunkt: Demenz, Delir und Depression. Wir sind ein Team, das großen Wert auf eine ruhige und entspannte Arbeitsatmosphäre legt – wir sind das Team der Gerontopsychiatrie Station P2 der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie.

Das erwartet Sie auf unserer Station – Ihre Aufgaben:

- Die Arbeit mit und an unseren Patienten (m/w/d) steht bei uns an erster Stelle, daher ist es uns wichtig, unseren pflegerischen Auftrag täglich mit größter Sorgfalt zu erfüllen.
- Um die täglichen Herausforderungen unserer Arbeit gut meistern zu können, haben wir uns ein angenehmes Arbeitsumfeld geschaffen, denn unsere Patienten (m/w/d) benötigen einen strukturierten Tagesablauf, Betreuung und Beschäftigung.
- Unser Team ist eine gute Mischung aus jüngeren und erfahrenen Mitarbeitenden der Alten- und Krankenpflege, das professionell zusammenarbeitet. Wir ergänzen uns mit unseren Erfahrungsschätzen, was sich sehr positiv auf unsere Patienten (m/w/d) auswirkt.
- Wir arbeiten schon mehrere Jahre zusammen, was uns beständig und verlässlich gemacht hat. Wir freuen uns immer über neue Teammitglieder und stehen Ihnen stets mit Rat und Tat zur Seite.
- Wir planen unseren Dienstplan mindestens sechs Wochen im Voraus, auf Ihre Dienstplanwünsche nehmen wir natürlich nach Möglichkeit Rücksicht.

Das bringen Sie mit – was Sie auszeichnet:

- Sie sind Altenpfleger (m/w/d); Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) oder Pflegefachkraft und sind älteren und pflegebedürftigen Menschen gegenüber aufgeschlossen, hilfsbereit, einfühlsam und respektvoll – dann sind Sie bei uns genau richtig!

Das bieten wir Ihnen – Ihre Perspektiven bei uns:

- Eingruppierung in die Entgeltgruppe KR 8 TV-L bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen und zusätzliche betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Vollzeit 38,5 Std./Woche, Teilzeitbeschäftigung nach Absprache möglich
- Bezahlte Fort- und Weiterbildung
- Zuschuss zum NAH-SH-Jobticket
- Betriebliches Gesundheitsmanagement und weitere attraktive Corporate Benefits als Tochterfirma des UKSH

Wenn Sie jetzt denken: „Genau diesen Arbeitsplatz suche ich!“, dann warten Sie nicht lange und entscheiden Sie sich heute noch für uns!

Über Rückfragen, auch bezüglich weiterer Details, freut sich unser Pflegemanager am Standort Kiel, Herr Dirk Grimsehl (Dirk.Grimsehl@UKSH.de / Tel. 0431/500 98010). Bei Fragen rund um den Bewerbungsprozess steht Ihnen die zuständige Mitarbeiterin des Personalmanagements, Frau Laura Mante (Karriere-ZiPKi@UKSH.de / Tel. 0431/500 98252), gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an Karriere-ZiPKi@UKSH.de.

Zentrum für Integrative Psychiatrie – ZIP gGmbH

Personalmanagement
Niemannsweg 147, 24105 Kiel
www.zip-kiel.de



planet-beruf unterstützt bei der Berufswahl

Lübeck/Ostholstein. Das große Angebot an Ausbildungsmöglichkeiten macht die Berufswahl für Jugendliche nicht gerade einfach. Damit der Wunschberuf Realität wird, braucht es Vorbereitung und Übung. „Unterstützung bieten Lehrerhefte und Schülerarbeitshefte der Bundesagentur für Arbeit. Sie enthalten Ideen für den Unterricht, Arbeitsblätter, Checklisten und Infotexte rund um das Thema Berufsorientierung. Da Eltern bei der Berufswahl eine wichtige Rolle spielen, bieten ihnen spezielle Elternhefte hilfreiche Tipps“, erläutert Markus Dusch, Chef der Arbeitsagentur Lübeck. Einen stufenweisen Einstieg zum

Thema Berufsorientierung erhalten Schüler ab Klasse 7/8 mit der aufeinander aufbauenden Hefereihe „Berufswahl – Mein Weg“. Sie umfasst zahlreiche aktivierende Übungen und Arbeitsblätter in verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Online steht ergänzendes Material zum Download bereit.

Besonderer Interview-Gast im Heft 3 ist Sängerin Leony. Sie erklärt, warum Praktika für die Wahl einer passenden Ausbildung eine wichtige Rolle spielen.

Alle Hefte stehen online als barrierefreie PDF kostenlos zum Download bereit: <https://planet-beruf.de/lehraerkräfte-und-bo-coaches/print>.

• Stellenmarkt • Stellenmarkt

HOTEL · RESTAURANT

LANDHAUS CARSTENS

Stellv. Küchenleitung (m/w/d) in Vollzeit

Koch (m/w/d) in Vollzeit

Frühstückskoch (m/w/d) in Vollzeit

Wir bieten geregelte Arbeitszeiten, übertarifliche Bezahlung in einer familiären Atmosphäre.

Bewerbungen senden Sie bitte an: **Landhaus Carstens Hotel & Restaurant**
Strandallee 73 · 23669 Timmendorfer Strand · E-Mail: kuehnau@landhauscarstens.de
Auskünfte erhalten Sie unter 0 45 03 - 60 80, Ansprechpartnerin: Frau Paula Kühnau.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Jetzt bewerben!

Wir suchen **Elektroniker** für Energie und Gebäudetechnik (m/w/d)

Wir bieten:

- ✓ sicherer u. moderner Arbeitsplatz
- ✓ ein eigenes Firmenfahrzeug
- ✓ übertarifliche Vergütung
- ✓ hochwertiges Werkzeug
- ✓ Weiterbildungsmöglichkeiten

Viele verschiedene Projekte in unseren Aufgabenbereichen erwarten Sie!

Bäcker Elektrobau

Mösberg 19 · 23623 Ahrensböök · Tel: 0 45 25 - 49 69 69 info@baecker-elektrobau.de
mehr Infos unter: www.baecker-elektrobau.de

Neue Ausstellung: „Kunterbuntes“ in der Galerie der Strandkirche

Scharbeutz. Die Künstlerinnen Brigitte Johannsen und Karin Blaschke-Lange stellen ab dem 12. Januar einen Querschnitt ihres Schaffens in der Galerie der Strandkirche in Scharbeutz aus.

Karin Blaschke-Lange hat sich vorwiegend auf Frauenmotive spezialisiert. Sie malt halbabstrakt und legt den Schwerpunkt auf Ausdruck von Stimmungen und Darstellung typischer Situationen.



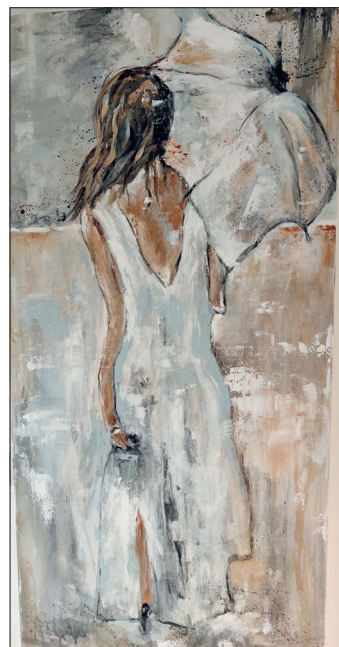
Brigitte Johannsen und Karin Blaschke-Lange stellen eine Auswahl ihres vielfältigen Werkens in der Galerie der Strandkirche in Scharbeutz aus. (Fotos: hfr)

Brigitte Johannsen neigt vielfach zu realistischer Darstellung, abgesehen von ihren typischen Farbverfälschungen. Ihre Motive sind sehr vielfältig: Meer, Pflanzen, Tiere, Personen und Gebäude.

Beide lassen sich gerne spontan inspirieren. Gemeinsam haben sie die Leidenschaft für das Darstellen und Experimentieren in Öl und Acryl. Sie sind Mitglieder des Fördervereins „Bildende Kunst Ostholstein“ und haben bereits vielfach in der Region ausgestellt.



Die Ausstellung ist bis zum 9. März in den Räumen der Kirchengemeinde zu sehen, werktags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr. Die Eröffnung findet am Sonntag, dem 12. Januar, um 12.15 Uhr nach dem Gottesdienst statt.



Veranstaltungen • Veranstaltungen • Veranstaltungen

TDF. STRAND

Täglich:

11 Uhr: **Ausstellung – Eine Retrospektive zu Hildegard Schwartz**, Trinkkurhalle (bis 6. April 25)

Jeden Montag:

18 Uhr: **Chorprobe Singkreis Timmendorfer Strand e.V.**, Wer Lust zum Singen hat, ist herzlich willkommen, Pastor-Pfeiffer-Haus

Jeden Dienstag und Donnerstag:

9.30 Uhr: **Baby-Treff**, Kinderherz e.V., Pastor-Pfeiffer-Haus, Zur Waldkirche 1, Tel: 0170/6700118

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat:

18 Uhr: **Timmendorfer Gespräche**, Strohdachhaus

Jeden Donnerstag:

16.30 Uhr: **Vorlesestunde für Kinder von 4–7 Jahren**, Gemeindebücherei

Jeden Freitag:

19 Uhr: **Chorprobe „Shanty-Chor Tdf. Strand“**, Interessierte sind herzlich eingeladen, Infos: Shantychor-Timmendorfer-Strand.de, Europaschule, Poststr. 36c

Donnerstag, 9. Januar:

19 Uhr: **Werkhof – ein Kessel voller Hobbyideen**, Pastor-Pfeiffer-Haus, Anmeldung vorab im Kirchenbüro

NIENDORF

Freitag, 10. Januar:

19.30 Uhr: **Fackelwanderung**, Niendorfer Balkon

SCHARBEUTZ

Jeden Freitag:

17–19 Uhr: **Schachtrainingsabend für Jugendliche**, Bürgerhaus, II. St. ab 19 Uhr: **Schachtraining für Erwachsene** des Schachvereins SV Strand, Wennhof, Seestr. 62

Freitag, 10. Januar:

18.30 Uhr: **Fackelwanderung**, Beachlounge, rechts neben Seebücke

HAFFKRUG

Täglich ganztägig: **Fischerei-Erkundungspfad**, Seebrückenvorplatz, entlang der Promenade

Samstags und Sonntags:

12–16 Uhr: **Offenes Atelier von Michael Weigel**, Strandallee 1b

PÖNITZ

Jeden Dienstag und Sonntag:

Di.: 15–18 Uhr, So.: 14–17 Uhr: **Museum für Regionalgeschichte**, Lindenstraße 23

RATEKAU

Jeden Dienstag:

11 Uhr: **Senioren-Sitzgymnastik**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat:

15 Uhr: **„Plattdeutscher Krink“**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. Mittwoch im Monat:

10 Uhr: **Verkehrsseminar „Mobil sein – mobil bleiben“ des DVR und ADAC** im Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat:

15 Uhr: **„Denk mit – Bleib fit“ – Ganzheitliches Gedächtnistraining**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstr.13

Jeden Donnerstag:

19 Uhr: **Schießtraining in der SG Ratekau e.V.** auch für Nichtmitglieder, mit Skat und Knobeln, Rosenstraße 93

Jeden 2. Donnerstag im Monat:

14.30 Uhr: **Bingo-Nachmittag mit Kaffeetafel**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. Freitag im Monat:

16 Uhr: **Literaturcafé**, Gemeindehaus, Hauptstraße 10

SEREETZ

Jeden Dienstag:

9.30 Uhr: **Senioren-Sitzgymnastik** in der Bürgerbegegnungsstätte

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

14 Uhr: **Bingo-Nachmittag mit Kaffeetafel**, Gemeinschaftsraum der Achim-Bröger-Schule

Jeden 3. Donnerstag im Monat:

15 Uhr: **Sereetzer Klönschnacker**, Gemeinschaftsraum Sereetz

BAD SCHWARTAU

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

15.30 Uhr: **Trauercafé**, Christuskirche, Auguststr. 48

Jeden 1. Sonntag im Monat:

15 Uhr: **Wir werden uns MITEINANDER verstehen**, AWO, Café Miteinander, Auguststr. 34a

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat:

14 Uhr: **Spielenachmittag**, Haus der Senioren, Eutiner Str. 4b,

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat:

15 Uhr: **Gruppe „Radfahren“**, Haus der Senioren, Eutiner Str. 4b

Jeden Montag:

10–11.30 Uhr: **„Tanzkreis Miteinander“**, Begegnungsstätte der AWO Bad Schwartau, Auguststr. 34a

TRAVEMÜNDE

Täglich:

Ganztägig: **WindArt Skulpturen Walk**, entlang der Promenaden vom Fährplatz bis zum Mövenstein und Kohlenhofkai

ganztägig: **Die Trelche kommen nach Travemünde**, Strandterrassen an der Nordermole (bis 16. Februar)

9–19 Uhr: **Kunstaussstellung**

Michael Weigel – eindrucksvolle Meeresbilder, Galerie im Maritim, Trelleborgallee 2

13–16 Uhr: **Besichtigung Ältester Leuchtturm Deutschlands**, Am Leuchtfeld 1

nach Vereinbarung: **Mitmach-Kunstprojekt für Kinder**,

Kunstpavillon, Vogteistraße 21

Jeden Montag:

16.30 Uhr: **Chorprobe „De Travemünder“**, Neuzugänge sind willkommen,

Infos: detravemuender.de, Gesellschaftshaus Travemünde

19 Uhr: **Gemischter Chor der Travemünder Liedertafel von 1843 e.V.**, Gäste sind willkommen,

Gesellschaftshaus Travemünde

Jeden Montag bis Freitag:

8–17 Uhr: **Ausstellung „Weit mehr als Meer“** – Kunstwerke aus Leidenschaft, Kanzlei am Hafen, Torstraße 1

Jeden Dienstag:

11–12.30 Uhr: **Offener Freizeit Boule Treff**, Freizeit und Aktiv e.V., Brüggmanngarten an der Bühne

19–22 Uhr: **Schach mit dem TSV Travemünde**, Weinlokal „Das kleine Winkler“, Vorderreihe 22

Jeden Dienstag bis Freitag:

15–17 Uhr: **Bücherstube im Gesellschaftshaus**, Torstraße 1

Jeden Dienstag bis Sonntag:

11–17 Uhr: **Seebadmuseum**, Gesellschaftshaus, Torstraße 1

Jeden Donnerstag:

10.30 Uhr: **Marktkonzert**, 30 min. Konzert mit anschließender Führung, St. Lorenz Kirche

19 Uhr: **Chorprobe „Der Passat-Chor“**, Interessierte sind herzlich eingeladen, Gesellschaftshaus

Travemünde, Torstraße 1

Jeden Donnerstag und Samstag:

11–17 Uhr: **Kunstpavillon**, Vogteistraße 21, Ecke Rose

Jeden Freitag:

18–19 Uhr: **Zeit für dich – Entspannung zum Wochenausklang**, Anmeldung unter: 01573-9591548 od. info@freizeitundaktiv.de,

Brüggmanngarten, an der Bühne

18–20 Uhr: **Freizeit-Doppelkopf-Treff**, Anmeldung unter: 01573-

9591548 od. info@freizeitundaktiv.de

Jeden Mittwoch und Samstag:

Mi. + Sa. 11–16 Uhr, Sa. 18–22 Uhr: **Harbour Gallery Travemünde – Frauke Klatt**,

Auf dem Baggersand 17a

Jeden Samstag:

17 Uhr: **Orgelklänge. Die halbe Stunde mit Musik**, Kirche St. Georg

Jeden Sonntag:

11 Uhr: **Exkursionsfahrt zur Seeschwalbeninsel**, Naturwerkstatt Priwall, Fliegerweg 5–7

D1-Fußballjugend sagt Danke

Tdf. Strand. Die D1-Fußballjugend des NTSV Strand 08 bedankt sich bei Mark Ehrich von der Firma Dataschaft für die Ausstattung mit hochwertigen Adidas-Aufwärmtrikots. Damit dürfte die ambitionierte Strander Mannschaft bestens gerüstet für die in Kürze beginnende Verbandsliga-Saison sein.

Erster Treff im neuen Jahr:

Dorfvorstand bei den Hausfrauen

Niendorf. Die Hausfrauen von Niendorf/Ostsee treffen sich am Mittwoch, dem 15. Januar, um 15 Uhr zu Kaffee und Kuchen. Bei der Gelegenheit stellt sich der neue Dorfvorstand vor. Das Treffen findet im Jugendgästehaus Niendorf, Strandstraße 48, statt. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte an, wie immer bei Birgit Langbehn unter Telefon 04503-6425 (bitte auch auf den AB sprechen).



Empfehlenswerte Betriebe von A-Z

Mit unserem Namen stehen wir für Service und Leistung!



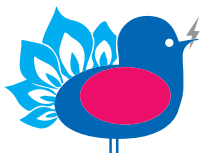
Anruf genügt!!

FAHRRÄDER

Das Fahrrad Martin Spuida
IHR FAHRRADSPEZIALIST
Verkauf - Service - Zubehör
Ersatzteile - FAHRRADVERLEIH
Moorredder 15 · Tel. 0 45 02 - 35 50
E-Mail: Fahrrad-Spuida@web.de Internet: www.dasfahrradspuida.de
E-Bike-Spezialist

GAS-GERÄTE-DIENST

Unser Team hat Kapazitäten für Sie frei!



Ihr Spezialist für Heizung und Warmwasser

Gas-Geräte-Dienst Gammelien GmbH
Meisterbetrieb

23617 Stockelsdorf · Albert-Einstein-Str. 28
E-Mail: info@gas-geraete-dienst.de
www.gas-geraete-dienst.de

(04 51)

49 22 78

- Wartungs- und Störungsdienst für viele Fabrikate
- Wartungsverträge • Sanitärarbeiten

HEIZUNG • SANITÄR

hanseatische sanitär klaus-otto leible gmbh
HEIZUNG · SOLAR · SANITÄR
Wärmepumpen · Holz-/Pelletheizungen

Hasselhorst 7 · 23689 Techau
Tel. 04504 1832 · www.hs-leible.de

MALERFACHBETRIEB

Kraemer
Malerfachbetrieb
☎ 0451-394620

MOTORGERÄTE

Frühjahrsinspektion
STIHL® SABO Husqvarna®
HONDA POWER EQUIPMENT
WEIBANG® JOHN DEERE
Fachgerechte Inspektion bei uns!
MOTORGERÄTE GmbH Ahrensböck
Dieksbarge 3, direkt an der B 432, 23623 Ahrensböck
Tel. 0 45 25 / 4 90 49 + 4 90 59, Fax 0 45 25 / 4 90 69
www.motorgeraete-ahrensboeck.de

PC-KRANKENHAUS

PC-Krankenhaus Computer & Hilfe bei Ihnen VOR ORT
0151 - 22 63 54 71 www.pc-krankenhaus.de



TEPPICHREINIGUNG

Teppichwäscherei Hackenberg
seit über 30 Jahren!
23611 Bad Schwartau · Knickrehm 5 ☎ (0451) 281044
Gewerbegebiet Langenfelde · Fax (0451) 284573

Fachreinigung auch von:
• Teppichen • Polstergarnituren
• Matratzen • Teppichböden
• Boots-Persennung • Segeln
• Abhol- u. Bringservice
(Lübeck und Umgebung 25,- Euro)



Das neue Programm von Januar bis Juli 2025 ist da

Klingberg. Auch in der ersten Jahreshälfte 2025 hat die VHS Klingberg ein abwechslungsreiches und frisches Programm im Angebot.

Wie gewohnt unterteilen „die Klingberger“ ihr Programm in die Sparten Musik, Kultur, Gesundheit, Sprachen, Gesellschaft, Vorträge und Veranstaltungen.

Musikalisch wäre zunächst auf die verschiedenen Möglichkeiten des Klavierunterrichts und kulturell auf die Mal-, Töpfer- und Nähkurse hinzuweisen, stets gut besuchte und bereits aus den vorherigen Programmheften der VHS Klingberg bekannte Angebote.

In der Sparte „Gesundheit“ gibt es eine breite Palette von verschiedenen Yoga-, Pilates-, Nordic Walking- und Fitness-Kursen, und darüber hinaus die Möglichkeit, die Shiatsu Akupressur Massage zu erlernen.

Bei den Sprachen ist neben Schwedisch (sowohl für Anfänger und

auch für Fortgeschrittene) und Italienisch (für Anfänger) auch weiterhin „Plattdütsch is cool“ (für Plattdeutschfreunde mit geringen Vorkenntnissen) zu finden.

Auch drei Vorträge sind im Programm zu finden: Am Freitag, dem 21. Februar, findet im Haus des Gastes ab 19.30 Uhr ein Vortrag zum Thema „Spiele - und ihre Bedeutung für unsere Lebensqualität über alle Generationen hinweg“ mit Dr. Iris Klaffen-Lippmann statt. Der Eintritt beträgt 5 Euro, ermäßigt 4 Euro für Mitglieder der VHS Klingberg.

Am Freitag, dem 14. März, findet im Haus des Gastes ab 19.30 Uhr ein Vortrag rund um das Thema Organpende statt. Die Dozentin, Dr. med. Lena Waldmann, Transplantationsbeauftragte der Ameos Klinik Eutin, möchte umfassend über das Thema aufklären und beantwortet gerne Fragen zu diesem wichtigen Thema. Der Eintritt ist frei.

Und am Freitag, dem 28. März, findet im Haus des Gastes ab 19.30 Uhr eine Multimedia-Präsentation zum Thema „Accra – eine afrikanische Metropole zwischen Entwicklung und Albtraum“ statt. Der Eintritt zu diesem Vortrag über die Hauptstadt Ghanas und eine der modernsten Städte des afrikanischen Kontinents beträgt 5 Euro, 4 Euro für Mitglieder der VHS Klingberg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei den Veranstaltungen wird besonders auf zwei Punkte hingewiesen: Zunächst gibt es natürlich auch im Jahr 2025 den kultigen Dauerbrenner der Kurzfilmschau plus Filmquiz, der in jedem Jahr für ein sehr gut gefülltes Haus des Gastes sorgt. Am Sonntag, dem 9. Februar, ab 11 Uhr, präsentiert Filmemacher und Kurzfilmkenner Claus Oppermann eine abwechslungsreiche vielfältige Mischung aus spannenden, berührenden, amüsanten, poetischen und

beeindruckenden Kurzfilmen von Filmkreativen aus Schleswig-Holstein. Der Eintritt beträgt 6 Euro, 4,50 Euro für Mitglieder der VHS Klingberg, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Des Weiteren wird in dieser Vorschau auf einen Plattdeutschen Abend mit Geschichten von Rainer Bösel und Gerfried Schmitt-Hollenberg hingewiesen, der am Freitag, dem 4. April, ab 19.30 Uhr im „Haus des Gastes“ stattfindet. Der Eintritt beträgt 5 Euro, 4 Euro für Mitglieder der VHS Klingberg. Auch hier ist eine Anmeldung nicht erforderlich.

Nähere Informationen zu allen Programmpunkten der VHS Klingberg am See erhalten Interessierte in den an vielen Orten ausliegenden Programmflyern, unter Telefon 04524-1689 bei Martina Dürbrook oder im Internet unter www.vhs-klingberg.de.

Nachfolger gesucht?: IHK zu Lübeck berät Unternehmer

Lübeck/Ostholstein. Ein eigenes Unternehmen zu führen, eigene Ideen verwirklichen und selbstständig zu handeln muss kein Wunschtraum sein. Die IHK zu Lübeck will Menschen für das Unternehmertum begeistern. Die Übernahme eines Betriebes ist eine Möglichkeit für den Einstieg in die Selbstständigkeit.

Zugleich will die IHK Unternehmer dafür sensibilisieren, eine Übergabe rechtzeitig einzuleiten. In ihrer kostenfreien Beratung „Stabwechsel“ informieren die Berater der IHK regelmäßig Mitglieder, die eine Unternehmensnachfolge planen oder bald einleiten wollen. Der nächste Online-Termin ist am Mittwoch, dem

15. Januar. Die Beratung erfolgt in Einzelgesprächen.

Externe Experten und IHK-Berater arbeiten eng zusammen und erstellen Leitfäden zu den Themen Vorbereitung und Organisation der Unternehmensnachfolge, Suche und Auswahl von Nachfolgekandidaten sowie Aufbau von Finanzierungen.

Auch Themen wie Mediation oder Coaching lassen sich in streng vertraulichen Einzelberatungen individuell und diskret erörtern. Die Beratungszeit ist auf eine Stunde begrenzt und kostenfrei.

Die Anmeldung erfolgt über die IHK-Website unter www.ihk.de/sh sprechtag.

Vermischtes

Biete Hilfe + umfassende Betreuung für ältere Herrschaften.
Bin Rentnerin, fit + mobil.
Tel.: 0176 / 22 85 22 27

Achtung!! Sammler sucht:

Silber/Silberbesteck (auch 90),
Münzen, Uhren/Taschenuhren,
Schallplatten, Näh-/Schreibmaschinen
☎ 01573/4266718

Über 40 Jahre
Andreas Bartsch
Dachdeckermeister für
Timmendorfer Strand
und Umgebung
☎ 04503/4816
23669 Timmendorfer Strand

Pkw, Busse, Wohnmobile
Am Hafen bekommen Sie
die höchsten Preise.
Anrufen und wir kommen vorbei
0159/06141000
Zulassungsservice

Handwerker
für Dach-, Fassaden und
Malerarbeiten führt kleine
und große Arbeiten aus!
Tel. 01 76 / 27 56 60 89

Ab 8. Januar: Änderungen im Busverkehr

Ostholstein/Tdf. Strand. Zum 8. Januar treten für einige Buslinien im Kreis Ostholstein Änderungen in Kraft. Diese Anpassungen dienen dazu, Anschlüsse zu verbessern und den Bedürfnissen von Schülerinnen und Schülern sowie Berufspendlern besser gerecht zu werden.

Linie 500

Abfahrt 7.30 Uhr ab Timmendorfer Strand Rodenbergstraße: Diese Fahrt startet künftig 5 Minuten früher um

7.25 Uhr in Richtung Lübeck ZOB, um besser auf die Schulanfangszeiten abgestimmt zu sein.

Abfahrt 6.19 Uhr ab Lübeck ZOB: Der Bus in Richtung Timmendorfer Strand Kastanienallee fährt nun bereits um 6.15 Uhr, um die frühere Abfahrt in Timmendorfer Strand zu gewährleisten.

Abfahrt 14.40 Uhr ab Lübeck ZOB: Diese Fahrt startet an Schultagen erst um 14.48 Uhr und führt zusätzlich über die Cesar-Klein-Schule in Rate-

kau, um die Schulschlusszeiten besser abzudecken.

Linie 510

Haltestelle Lübeck Linden-Arcaden: Diese wird bei Fahrten mit Endhaltestelle Lübeck ZOB zusätzlich nur zum Ausstieg angefahren.

Linie 540

Abfahrt 6.00 Uhr ab Eutin ZOB: Der Bus startet künftig um 6.04 Uhr, um einen besseren Anschluss an die Bahn zu gewährleisten.

Vermischtes • Vermischtes • Vermischtes

Vermietung kleines App. 1,5 Zi. für 1 Pers. in Luschendorf, 950 € WM ☎ 0176/57857497

1-Zi.App., vollst. einger., mod. D-Bad, Süd-Balkon, Stpl., beste Lage Tdf., gern als Dauer-Fewo zu verm., ☎ 0178/9393818

Achtung, Peter sucht Schallplatten aus der guten alten Zeit! (Privat) ☎ 0176/79813187

Ätlerer Herr, kein Puschenopa, klar im Kopf, mit künstlerischer Vergangenheit sucht Whg., ca. 50 qm, KM ca. 550,- € + NK, Bahnnähe bis ca. 5 km, Tel. 0155/10047597

Breifmarken und Münzsammlungen v. privatem Sammler gesucht. Diskretion und Barzahlung wird zugesichert ☎ 0171/7088641

ETW Niendorf neuw., 3 Zi., WBK, Du., Balkon, strandnah, beh. ger., FeWo mögl., zu verk., mari3lney@gmx.de

Flexible Allrounderin 4 Stunden/Woche in Bad Schwartau/Riesebusch gesucht ☎ 0451/28026030

Gartenhilfe gesucht, 2 - 3 Schüler, 8.-10.Kl. Pönitz a. See bei guter Bezahlung! Arbeitsgeräte werden gestellt, auch Sa./So. Ferienzeit und Freizeit, mit Terminansage, ☎ 0173/2054488

Lager- u. Werkstattflächen, 2 Büros u. div. Kfz-Stpl. in Ratekau zvm. ☎ 0178/8818876

Suche zuverlässige Hilfe (Helfer) für Gartenarbeiten in Lübeck-Dänischburg. Die Arbeitszeiten sind flexibel. MiniJob ☎ 0176/62622413

Travemünde Verkäufe vermietete DHH, Eigenland 440m² Grundstück m. Nebengebäude, 88m² Wfl., 4 Zi., ruhige Lage, Gasheizung, Energieausweis 06/2024 Endenergiebedarf 179,40 kWh, KP 379.000,-€ v. Priv. ☐ Chiffre Z255/344

Verk. Samsung-TV, 43 Zoll, m. Garantie u. Belegen. 16 Mon. alt NP 850,- für 400,- € ☎ 0152/24529398

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Mobile Fußpflege
– bequem bei Ihnen zu Hause –
0152 - 33 78 58 34

Ankauf aller PKW/Marken, Van, Busse, Geländewg., auch defekt, Motorschaden, Export tägl., Ankauf auch ohne TÜV, gute Preise: **0151/53 39 72 99**

Beratungsarbeit Schwerpunktthema bei Mitgliederversammlung

Ostholstein. Der Verein zur Förderung der Teilhabe in Ostholstein e.V. ist Träger der EUTB in Ostholstein. Die vier Buchstaben EUTB stehen für „Ergänzende Unabhängige Teilhabe Beratung“. Dabei handelt es sich um unabhängige und kostenfreie Beratung für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige. Dieses Beratungsangebot gibt es seit 2018 an inzwischen zehn Beratungsstellen in Ostholstein. Die Arbeit wird von zwei qualifizierten Mitarbeiterinnen geleistet. Sie unterstützen Betroffene und ihre Angehörigen in der Wahrnehmung ihrer Rechte und der Verbesserung ihrer Lebenssituation und stärken sie darin, die notwendigen Schritte dazu selbstbestimmt zu unternehmen.

Dabei sieht sich die Beratung den Zielen der Inklusion verpflichtet, wonach alle Menschen die Möglichkeit haben sollen, selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, ob mit Behinderung oder ohne. Menschen mit Behinderungen müssen jedoch in ihrem Alltag nicht selten die Erfahrung machen, dass sie auf institutionelle Barrieren und bürokratische Hindernisse treffen, wenn sie die ihnen zustehenden Hilfen und Unterstützungen beantragen wollen. Der Satz: „Man ist nicht behindert, sondern man wird behindert“ meint diese Realität, die Inklusion erschwert. Eine kostenfreie und unabhängige Beratung, die mit einem offenen Ohr sich an den individuellen Bedürfnissen der Ratsuchenden orientiert, ist darum ein wichtiger Beitrag: Barrieren werden abgebaut, Teilhabe am



Der neu gewählte Vorstand des Vereins: Edda Rahlf (sitzend) mit Begleithund Afra sowie Gabriele Priedemann (v.li.), Horst Martin (1. Vorsitzender), Jutta Schulz und Dr. Bernd Jäger.
Foto: hfr

gesellschaftlichen Leben und damit Inklusion ermöglicht. Diese Themen standen im Zentrum der jährlichen Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung der Teilhabe in Ostholstein e.V. am 12. November 2024 im Gewerbezentrum in Oldenburg. Die Versammlung begann turbulent: drei der fünf Vorstandsmitglieder saßen im Aufzug fest. Aus ihrer Klemme konnten sie vom herbeigeeilten technischen Notdienst erst kurz vor dem Beginn befreit werden. Horst Martin, Erster Vorsitzender,

eröffnete die Sitzung und berichtete über die Entwicklung des Vereins und der EUTB im Jahr 2024. Bei den in der Regel monatlich stattfindenden Vorstandssitzungen werden Inhalte und Anzahl der Beratungen, die Zufriedenheit der Ratsuchenden, die Selbsteinschätzung der Beraterinnen thematisiert sowie die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, die finanzielle Situation und neue Projekte wie zum Beispiel die vergütete Co-Peer-Beratung.

2024 ist als 10. Beratungsstelle der EUTB die Gemeinde Timmendorfer Strand etabliert worden. Die Gemeinde war aktiv auf den Verein zugegangen, um sich um das Beratungsangebot zu bewerben. Sie ist 2024 als Fördermitglied dem Verein ebenso beigetreten wie die Gemeinden Lensahn, Heiligenhafen, Ratekau und jüngst Oldenburg. Neu in der EUTB ist das Angebot einer Videoberatung.

Schwerpunktthema der Versammlung war die Beratungsarbeit der EUTB. In eigenen Tagesordnungspunkten referierten dazu die Beraterinnen der EUTB Birgit Karuweit und Sabine Pitschmann. Birgit Karuweit erläuterte anhand der Statistik über die Anzahl, das Alter, die Art der Beeinträchtigungen, die Schwerpunktthemen der Ratsuchenden: Fragen nach finanzieller Sicherung, Assistenz, Arbeits- und Wohnsituation, Schwerbehinderung sowie persönliches Budget. Sie berichtet, dass es einen signifikanten Anstieg an Beratungen in 2024 gegenüber 2023 gibt. Sabine Pitschmann betonte, dass das Kernanliegen bei der Beratung

die Stärkung der Eigeninitiative bei den Ratsuchenden ist, wenn es etwa darum geht, notwendige Hilfen und Unterstützungen zu beantragen. Die Beratungsmethoden über die die Mitarbeiterinnen verfügen, orientieren sich an den Ratsuchenden. Sabine Pitschmann informierte zudem über die Öffentlichkeitsarbeit der EUTB. Dazu gehört die Netzwerkarbeit, insbesondere mit Leistungsträgern und Leistungserbringern, auch die Medienarbeit und der Internetauftritt auf der Webseite des Vereins (www.teilhabe-oh.de), der zuletzt neugestaltet wurde. Für die EUTB wurde aktuell ein QR-Code entwickelt.

Neben dem Interesse, die EUTB sichtbarer in der Öffentlichkeit zu machen, ist es ein Anliegen, die Erreichbarkeit für die ratsuchenden Bürger in Ostholstein zu verbessern. Dazu zählen zusätzlich zur Beratung vor Ort oder im telefonischen Kontakt flexible Beratungsangebote, etwa das Angebot einer Online-Beratung, einer aufsuchenden Beratung oder auch das Format walk and talk.

Jutta Schulz berichtete für den Vorstand über die Finanzsituation, die nach wie vor eine solide Basis aufweist. Bei der Vorstandswahl wurde schließlich der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt.

Vermischtes

DACHDECKER HAT FREIE TERMINE
Neueindeckung, Flachdach, Glauben, Dachrinnen, Schornstein, VELUX-Fenster, Flickarbeiten uvm.
Tel: 0152/17999564

Achtung!!! Kaufe Kronleuchter, Wand- und Standuhren, Bilder, Kristall, Porzellan, Nähmaschinen, Pelze & Schmuck aller Art.
Herr Blum · Tel. 0177-6976210

Vermischtes • Vermischtes • Vermischtes

Heilpraktikerin sucht Wohnraum (Travemünde) in einem Haus mit Naturgarten. Unterstützung gerne bei anfallenden Arbeiten rund um's Haus ☎ 0157/30123409

Suche nette, deutschsprachige Einkäuferin f. Lebensmittel in Bad Schwartau. ☎ 0151/29085709

Lagerflächen ab 10m² für Paletten in Tdf. zvm. ☎ 0178/8818876

LEGO gesucht, gern auch ganzes Sammelsurium ☎ 0160/99875240

Motorboot + Trailer, Maße: Boot 6,80 x 1,90 m, Halbgleiter, ca. 2,1 t, Innenborder Mercruiser 3,0 l, Z-Antrieb, Persenning in 2023 neu. Winterpreis 7.500 € ☎ 0179/4979878

Nissan Kasten NV 400, weiß, Bj. 2014, Km 136.500, 92 kW, Diesel, TÜV 10/26 Preis 13.500 € ☎ 0179/4979878

Paar 70+65 su. Ihn, Bi u. ungeb. f. erot. Std., SMS, WhatsApp ☎ 0179/1104402

Senior in Scharbeutz sucht auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung eine Hausdame, die auch kochen kann ☎ 04503/73191 zw. 17.00 - 19.00 Uhr

Sie suchen eine ruhige Mieterin (57) mit regelmäßigem und sicherem Einkommen? Sie bieten eine Mietwohnung im Kreis Ostholstein oder Plön in ländlicher bis sehr ländlicher Lage bis 1000€ warm, mit mind. 2 Zimmer u. mind. 50m²? Wenn dann noch liebe Haustiere erlaubt sind, dann rufen Sie mich unbedingt an ☎ 0176/31340974

Su. Nachmieterin für schöne Single-Whg. in Scharbeutz zum 15.02.25, EBK/WoKü neuw., WoZi/Schlafzi. renov., helles DB, Gemeinschaftsflur, ca. 40 qm, ca. 620,- WM, ☎ 0179/7860435

Von privat EWhg. Neustadt i.H. 70 m², 274.000 €, helle, gepflegte 3-Zi., EBK, Keller, Loggia, DB, Garage + Stellplatz. Exposé per Mail Neue WohnungNeustadt@web.de ☎ 0152/52733120

WG-Zimmer Tdf. Strand (Nähe Bahnhof) z.B. für Saisonkräfte zu vermieten. 400 € + 50 € NK ☎ 0172/4106338

 **Die Apple-Experten**
in Deiner Nähe:
JessenLenz • Huxstr. 26 • HL
www.jessenlenz.de

• Haushaltsauflösung
• Entrümpelung
Mit Wertanrechnung und kostenloser Besichtigung!
Tel.: 0 45 04 - 7 78 99 04
www.haushaltsaufloesung-nordlichter.de

Sita's Brautmoden
Seit 1984
Verleih & Verkauf
zu vernünftigen Preisen
Ihr persönlicher Termin
unter Tel. 0 45 21 - 55 65
www.sitas-brautmoden.de

Kaminholz
– getrocknet – zu verkaufen.
☎ 01 72 / 4 02 17 29

Seit 100 Jahren der Experte für
• HEIZUNGSANLAGEN
• BÄDER
• SOLAR

SANITÄR-TECHNIK
GÜNTER BLANCK GMBH
An der Mühlenau 1 · Timmendorfer Strand
Telefon 0 45 03 / 47 76
info@blanck-oh.de

Polizeidirektion Lübeck: Rückschau auf die Wassersportsaison 2024

Lübeck/Ostholstein. Die Wassersportsaison 2024 ist seit Beginn des Herbstes zu Ende gegangen. Das Wasserschutzpolizeirevier Lübeck hat Bilanz gezogen und veröffentlichte die Kontrollzahlen und festgestellten Verstöße für die Zeit von April bis einschließlich September 2024.

Grundsätzlich stellen die Überwachung und Kontrolle der Sport- und Freizeitschiffahrt eine der Hauptaufgaben der Wasserschutzpolizei in Lübeck in der alltäglichen Streifenfunktätigkeit auf den Gewässern der Trave, der Lübecker und Neustädter Bucht und rund um Fehmarn dar.

Die Wasserschutzpolizei überwachte unter anderem bei länderübergreifenden Schwerpunktkontrolltagen die Sportschiffahrt. Während der „Maritime Safety Days“ im Zeitraum vom 9. Mai bis 20. Mai sowie an weiteren sieben Schwerpunkttagen in den Monaten Juni/Juli/August

wurden themenorientiert und zielgerichtet Freizeitkapitäne mit ihren Motor- und Segelbooten insbesondere auf die Einhaltung der Verkehrsregeln auf dem Wasser gemäß den Kollisionverhütungsregeln und der See-Schiffahrts-Straßen-Ordnung überwacht und kontrolliert.

In der Saison 2024 fanden 989 Sportbootkontrollen statt. Diese Kontrollen verstehen sich als ganzheitliche Kontrollen und umfassen auch die Bereiche „Befähigungen zum Führen eines Sportbootes“ (Sportbootführerschein ab 15 PS), die körperliche Eignung des Freizeitskippers (Alkohol oder Drogenkonsum), die Zulassung der Sportboote (CE-Kennzeichnung), die Kennzeichnungspflicht bestimmter Wasserfahrzeuge, mögliche Überprüfung der Ausrüstung (zum Beispiel Funkzeugnis oder Frequenzzuteilung) und gegebenenfalls bei Sportanglern auch die Angelerlaubnisse und die Einhaltung

von Baglimit (Fangmenge) oder verbotenen Fischfang.

Bei der Überprüfung wurden insgesamt 177 Ordnungswidrigkeiten festgestellt, davon wurden 103 Taten mit einer Verwarnung mit Verwarngeld geahndet und für 74 Taten fertigte die Wasserschutzpolizei Ordnungswidrigkeitenanzeigen. Mit 56 festgestellten Geschwindigkeitsverstößen fällt hierbei der Anteil im Vergleich zu den anderen Rechtsgebieten deutlich höher aus. Die Wasserschutzpolizei wird auch zukünftig als Schwerpunktthema die Geschwindigkeit vor Badegebieten, Hafeneinfahrten oder Fahrwassern überwachen.

Bei den Freizeitkapitänen wurden 259 Atemalkoholkontrollen/Drogenvortests durchgeführt. Es wurden vier Verstöße im Ordnungswidrigkeitenbereich festgestellt und zwei Strafanzeigen wegen Überschreitung der Promillewerte gefertigt.

In der Saison 2024 wurden zwei Sportbootunfälle aktenkundig. In einem Fall wurden strafrechtliche Ermittlungen wegen des Verdachts einer Schiffsfahrtsgefährdung gem.

§ 315 a StGB eingeleitet. Daneben war das Wasserschutzpolizeirevier Lübeck auch eingebunden in die Veranstaltungsüberwachung (zum Beispiel Travemünder Woche) und die Überwachung von Feuerwerken in direkter Gewässernähe (zum Beispiel Ostsee in Flammen).

Nicht nur an den Schwerpunkttagen, sondern auch bei den täglichen Streifen erhielten die Skipper über die Besonderheiten an der Küste Informationen. Dazu möchte die Wasserschutzpolizei noch einmal auf die Broschüre „Informationen für Wassersportler in der Lübecker und Neustädter Bucht“, erhältlich beim Wasserschutzpolizeirevier Lübeck oder als Download auf der Internetseite der Tourismusagentur Lübecker Bucht (TALB), hinweisen.

Ebenso können Sportbooteigner bei der Wasserschutzpolizei Hinweise für die Sicherung ihrer Boote, Motoren und ihres maritimen Zubehörs in Form eines Flyers für die anstehende Wintereinlagerung erhalten. Informationen erteilt das Wasserschutzpolizeirevier Lübeck unter der Rufnummer 04502/862830.

Kurt Spielmann

* 13. Mai 1935 † 16. Dezember 2024

Wir werden Dich nicht vergessen

Deine Nachbarn aus Fünfhausen, Pansdorf

Ewelina, Henning, Walter, Anne, Peter, Viola, Lars,
Tanja, Stephan, Marlen, Niklas, Ana, Eugen, Marina,
Christian, Jenny, Frank, Tina, Bärbel, Rolf und Familien

So nimm denn meine Hände
Und führe mich
Bis an mein selig Ende
Und ewiglich ...

Julie von Hausmann

Wir trauern um

Annemarie
Terschüren
geb. Jährig

* 24.03.1928 + 21.12.2024

Dankbar für wunderschöne Jahre nehmen wir Abschied

Gabriele und Familie

Hans-Ulrich und Familie

Peter-Andreas und Familie

Jan-Marc und Familie

Traueranschrift:

Hans-Ulrich Terschüren, Fällerwasser 34, 37581 Bad Gandersheim
Der Trauergottesdienst findet am Freitag, dem 17.01.2025, um 11 Uhr in der kleinen Kapelle auf dem Waldfriedhof Scharbeutz statt.

Anstelle von Blumen oder Kränzen bitten wir um eine Spende zugunsten der SOS Kinderdörfer: GLS Gemeinschaftsbank, IBAN DE81 4306 0967 2222 2000 05, Stichwort: Annemarie Terschüren

Plötzlich und unerwartet sanft aus einem erfüllten und bis zur letzten Minute aktiven Leben genommen

Kurt Spielmann

* 13. Mai 1935 † 16. Dezember 2024

Wir sind unendlich traurig und hätten so gerne noch einige gemeinsame Jahre gehabt.

Deine Manda
Andrea und Frank
Jens mit Jonah
Florian und Lara
Stefanie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 11. Januar 2025, um 11 Uhr in der Ratekauer Friedhofskapelle, Preußenweg, statt.

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



Pansdorf
Eutiner Straße 104
Tel: 04504 - 1842

Lübeck
Ostpreußenring 25
Tel: 04 51 - 70 997 70

Bad Schwartau
Eutiner Straße 2
Tel: 04 51 - 160 82 660

www.lociks.de · info@lociks.de

Aktuelle Umfrage: Wie können Schulwege sicherer werden?

Ostholstein. Anlässlich des Weltgedenktes der Vereinten Nationen für die Straßenverkehrstopfer am 17. November hat der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr in den Vordergrund gestellt.

Ab dem Schulalter nehmen Kinder zunehmend selbstständig am Straßenverkehr teil, zunächst zu Fuß, später auch mit dem Fahrrad. Damit steigt auch das Unfallrisiko. Je älter und selbstständiger Kinder werden, desto häufiger verunglücken sie auf Schul- und Freizeitwegen. Im Jahr 2023 sind nach Angaben des Statistischen Bundesamtes 44 Kinder unter 15 Jahren im Straßenverkehr ums Leben gekommen, über 27.000 wurden verletzt, davon über 3.000 schwer. Das bedeutet, dass im Durchschnitt alle 20 Minuten ein Kind im Straßenverkehr zu Schaden kommt.

Wie können Kinder gut auf die sichere Teilnahme am Straßenverkehr vorbereitet werden? Worauf kommt es bei der Gestaltung sicherer Schulwege an? Dazu hat das Meinungsforschungsinstitut Forsa im Auftrag des DVR in einer repräsentativen Umfrage 1.000 Eltern von Schulkindern befragt.

Knapp 20 Prozent der befragten Eltern schätzen die Sicherheit des Schulwegs ihres Kindes als „eher unsicher“ oder sogar „sehr unsicher“ ein. Über 50-Jährige und Befragte aus kleinen Orten unter 5.000 Einwohnerinnen und Einwohnern bewerten den Schulweg ihres Kindes etwas häufiger als „sehr sicher“ als

Befragte unter 40 Jahren in Großstädten. Insgesamt bewerten 31 Prozent den Schulweg ihres Kindes als „sehr sicher“.

Gut sichtbare Querungsstellen besonders wichtig

88 Prozent der befragten Eltern nennen gut sichtbare und für Kinder greifbare Querungsstellen wie Ampeln, Fußgängerüberwege oder Mittelinseln als besonders wichtige Maßnahmen, um Schulwege sicherer zu gestalten. Auch der DVR plädiert dafür, Sichthindernisse an Querungsstellen zu entfernen und das Halten und Parken von Fahrzeugen möglichst baulich zu verhindern.

Tempo 30 beziehungsweise verkehrsberuhigte Bereiche im Umfeld von Schulen geben 85 Prozent der befragten Eltern an. Der DVR spricht sich ebenfalls für Geschwindigkeitsbeschränkungen beziehungsweise Tempo 30 oder verkehrsberuhigte Bereiche im Umfeld von Kindergärten, Spielplätzen und Schulen aus.

„Die Ergebnisse unserer aktuellen Umfrage zeigen, wie wichtig es ist, eine barrierefreie und kindgerechte Verkehrsinfrastruktur zu schaffen. Der Verkehrsraum muss so gestaltet sein, dass die Belange und Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen im Hinblick auf eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr berücksichtigt werden“, unterstreicht DVR-Präsident Manfred Wirsch. Auch die Bedeutung von Schulweg- und Radschulwegplänen sollte wesentlich stärker in den Fokus gerückt werden.

Neujahrskonzert in Bad Schwartau

Bad Schwartau. Flötenorchester – von besinnlich bis schwungvoll! In diesem Sinne läuten die VfL-Musiker am Samstag, dem 18. Januar, um 17 Uhr in der Christuskirche in Bad Schwartau das neue Jahr ein.

Die Hobby-Musiker des Orchesters „fortissimo“ geben zum Jahresauftakt einen Einblick in ihre musikalische Vielfalt. Auf dem Programm steht eine Mischung aus klassischer und aktueller Konzertliteratur.

Einlass ist um 16.40 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.



Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.

Heinrich Blanck

* 4. 10. 1937 † 27. 12. 2024

Wir vermissen Dich!

Deine Lebenspartnerin Inge

Michael und Petra

Sonja

Jennifer und Andreas

mit Mattheo und Elena

Hardy und Martina



Manfred Wirsch, Präsident des Deutschen Verkehrssicherheitsrats.
(Foto: Martin Lukas Kim/DVR)



Die Freiwillige Feuerwehr Ratekau
trauert um ihr Ehrenmitglied

Löschmeister

Heinrich „Heini“ Blanck

In fast 70 Jahren hat der Verstorbene
treu und gewissenhaft seine Pflicht erfüllt.

Die Feuerwehr ist dem Verstorbenen zu Dank
verpflichtet und wird sein Andenken in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Ratekau**

... und plötzlich ist da neben all dem Schmerz
eine tiefe Dankbarkeit.
Dankbar für gemeinsame Jahre, für Liebe und Nähe –
für einen unvergesslichen Menschen.

Heinrich „Heini“ Blanck

* 4. 10. 1937 † 27. 12. 2024

Du fehlst uns

Mathias und Sophia

mit Cynthia

Jörn und Mandy

mit Lia-Sophie und Jana-Marie

Karina und Jürgen

mit Sarah

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag,
dem 10. Januar 2025, um 13 Uhr in der
Friedhofskapelle Ratekau statt.

Anstatt von freundlich zugedachter Blumen und
Kränzen bitten wir um eine Spende an die
R.SH hilft helfen-Stiftung bei der VR Bank Nord eG,
IBAN: DE34 2176 3542 0001 2000 03,
Stichwort: „Heinrich Blanck“.

Kirchenkreissynode: Vorläufige Entwarnung für Kirchenhaushalt

Ostholstein/Lensahn. Der Kirchenkreis muss bei der Kirchensteuer für dieses Jahr voraussichtlich doch keine Mindereinnahmen fürchten. „So schlecht sieht es gerade nicht mehr aus“, sagte der Kirchenkreissynodenvorsitzende und Propst Dirk Süßenbach am 29. November bei der Synode in Lensahn. Tim Gerdes, Leiter der Finanzabteilung, und Verwaltungsleiter Dr. Matthias Hoffmann hatten da gerade die neuesten Zahlen für 2024 und die Aussicht auf 2025 erläutert. „Ich kann zumindest für das aktuelle Jahr Entwarnung geben“, so Gerdes. Die Schätzungen beruhen auf einer solideren Datenbasis als bei der Syn-

ode im September und deuten auf eine Punktlandung für den Haushalt 2024 hin, der mit einem Volumen von 16,2 Millionen Euro geplant wurde. Zuletzt war eine Unterdeckung von 800.000 Euro wegen erwartet geringerer Einnahmen aus der Kirchensteuer prognostiziert worden. Jetzt scheint sogar ein kleines Plus von gut 100.000 Euro für die Gemeinden erreichbar.

Die Warnung bei der Synode in Cismar basierte auf den Zahlen der ersten Quartale des Jahres. Verspätete Abgaben von Steuerklärungen, die Ergebnisse der Rückzahlung von Corona-Hilfen und andere Verschiebungen hätten die Berechnungen „ziemlich durcheinander gebracht“, wie Verwaltungsleiter Hoffmann die Korrekturen auf Nachfrage eines Synodalen erläuterte.

Die angenommene Unterdeckung habe zu der Sorge geführt, „dass wir richtig tief in die Rücklagen greifen müssen“, sagte Propst Süßenbach. Für 2025 wolle er deshalb „erst einmal auch noch keine Entspannungssignale“ senden, denn die wirtschaftliche Entwicklung und mögliche Änderungen in der Steuergesetzgebung durch eine neue Bundesregierung würden einige Risiken bergen. Hintergrund ist, dass das zweite Jahr des im Februar verabschiedeten Dop-



Ende November tagte die Kirchenkreissynode in Lensahn: Hier ein Foto von der Abstimmung mit Präses Dr. Peter Wendt. (Foto: KKOH/Heinen)

pelhaushalts auf der Fortschreibung der Annahmen für das erste Haushaltsjahr beruht. Ein wesentlicher Faktor der Berechnungen sind die jeweils aktuellen Steuerschätzungen des Bundes.

Einstimmig verabschiedet wurden sprachliche Änderungen der Kirchenkreissatzung, die sich aus der Fusion der Kirchengemeinden von Bad Schwartau, Cleverbrück und Rensefeld ergeben. Weiterhin hat die Synode die Bildung des Pfarrsprengels Auenregion mit den Kirchengemeinden Ahrensböök, Curau und Gnissau sowie des Pfarrsprengels Strandregion mit den Kirchengemeinden Gleschendorf, Niendorf, Scharbeutz, Süsel und Timmendorfer Strand beschlossen. Während die Beschlussvorlage für die Errichtung des Pfarrsprengels Auenregion einstimmig angenommen wurde, gab es mit Blick auf den Pfarrsprengel Strandregion zwar keine Gegenstimmen, aber doch zehn Enthaltungen unter den 53 Synodalen, die gekommen waren. Hintergrund ist, dass die fünf Kirchengemeinden nicht einvernehmlich zur Pfarrsprengelgründung gelangt waren. Diese geht mit Änderungen im Pfarrstellenplan und verschiedenen

Dienstaufträgen für die Pastorinnen und Pastoren einher. Da in einem fünfjährigen Prozess unter den Kirchengemeinden keine Einigkeit erzielt wurde, musste der Kirchenkreisrat letztlich den Rahmen setzen, wie Propst Süßenbach erläuterte. Bei drei Enthaltungen wurde außerdem eine Pfarrstellenänderung im Kontext der Sommerkirche verabschiedet.

Des Weiteren hatten Elisabeth Jacobs, Leiterin des Diakonischen Werks des Kirchenkreises, sowie die Geschäftsführerinnen und Regionalleiterinnen des Kitawerks, Silja Wietstock und Karin Meier, über ihre Arbeit und aktuelle Problemstellungen informiert. Natalie Frahm berichtete aus der Kinder- und Jugendvertretung und Henning Rohland gab einen Bericht zur letzten Sitzung der Landessynode, deren sechsjährige Legislatur kürzlich zu Ende ging. Mitgeteilt wurde ferner, dass es im kommenden Jahr ein Wahlverfahren zur Nachbesetzung insbesondere stellvertretender Synodaler geben muss.

Die nächste Synode findet am 2. April in der Eutiner Operscheune statt, weitere Tagungen sind für den 12. Juli und den 28. November 2025 geplant.

In liebevoller
Erinnerung

Thomas Vogel

4. 8. 1954 – 5. 1. 2020

**Rebekka
Tobias mit Anny
Berenike
Sabine**

„Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern; tot ist nur, wer vergessen wird.“ [Immanuel Kant]

Die Freiwillige Feuerwehr Pönitz trauert um
Löschmeister

Harald Bluhm

der nach 66 Jahren im Dienste der Feuerwehr
seine letzte Reise angetreten hat.
Wir sind in Gedanken bei seinen Angehörigen.

In ehrenvollem Gedenken
Freiwillige Feuerwehr Pönitz
Der Wehrvorstand



Wie eine Pusteblume, die auf ihrem Flug
mit dem Wind ihre Spuren hinterlässt,
so hast du deine Spuren in unserem Leben
und für immer in unseren Herzen hinterlassen.
(Birgit Biewer)

Ein langes und erfülltes Leben ist zu Ende gegangen

Harald Bluhm

* 15. April 1936 † 14. Dezember 2024

Traurig, aber voller Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater und Schwiegervater und von unserem lieben Opa und Uropa.

In stiller Trauer und voller Liebe

Deine Marlis
Mathias und Kirsten Bluhm
Marcus Bluhm
Christoph und Jana Johannsson, geb. Bluhm, mit Valentin und Noah
Lukas Bluhm

23684 Pönitz

Der Trauergottesdienst an der Urne findet am Freitag, dem 10. Januar 2025, um 11.00 Uhr in der Feldsteinkirche zu Gleschendorf statt. Die anschließende Seebestattung erfolgt im engsten Familienkreis.

Der Herr
ist nahe
denen, die
zerbrochenen
Herzens sind
und hilft denen,
die ein
zerschlagenes
Gemüt
haben.

„Werkhof“:

Ein Kessel voller Hobbyideen geht weiter



Tdf. Strand. Im neuen Jahr lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Timmendorfer Strand wieder zum „Werkhof“ ein.

Gesine Loh und ihr Team freuen sich, viele Gäste und Besucher am Donnerstag, dem 9. Januar, um 19 Uhr im Pastor-Pfeiffer-Haus, dem Gemeindehaus der Kirchengemeinde, begrüßen zu dürfen.

In der gemütlichen Runde bei Kaffee, Tee und Plätzchen soll ein Resümee der vergangenen Treffen gezogen und über zukünftige Angebote und Wege die wundervollen Ergebnisse der gemeinsamen Arbeiten einem größeren Publikum vorzustellen, gesprochen werden.

Natürlich kommt das weitere Handarbeiten auch nicht zu kurz. Gesine Loh betont, welch große Freude es macht, solch versammelte Kreati-

vität und Motivation zu sehen und wie die Ergebnisse sich immer weiter verfeinern. Um Anmeldung im Kirchenbüro wird gebeten.

Ich musste von Euch gehen,
nur für einen Augenblick – gar nicht weit,
wenn Ihr dahin kommt, wo ich jetzt bin,
werdet Ihr Euch fragen – warum habt Ihr geweint!?

Hannelore Reis

geb. Staniullo
* 28. Juli 1939 † 23. Dezember 2024



Deine Dich liebende Familie

Lübeck, im Januar 2025

Die Seebeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.
Traueranschrift: Petra Reis, Armimstraße 12, 23566 Lübeck

Du hast Dich erst in Deine eigene Welt verabschiedet,
nun aus unserer Welt,
aber niemals aus unseren Herzen.

Udo Kröger

* 31. Oktober 1942 † 24. Dezember 2024

In Liebe nehmen Abschied

Deine Anke

**Andrea und Joachim, Bastian und Lars
Susanne und Jörg, Lisa**

Sereetz

Die Seebestattung findet in aller Stille statt.



Die Freiwillige Feuerwehr Haffkrug
trauert um ihr Ehrenmitglied

Löschmeister

Heinz Dieckow

In über 60 Jahren hat der Verstorbene
treu und gewissenhaft seine Pflicht erfüllt.

Die Feuerwehr ist dem Verstorbenen zu Dank
verpflichtet und wird sein Andenken in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Haffkrug**

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter
und Kollegen

Heinz Dieckow

der am 18.12.2024 im Alter von 90 Jahren verstarb.

Herr Dieckow stand seit 1969 zunächst im Dienst der Gemeinde Haffkrug-Scharbeutz, später dann der Gemeinde Scharbeutz. Bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 1997 war er als Gemeindemitarbeiter des Bauhofes, dann als Werkmeister und Sicherheitsbeauftragter tätig. Er hat seine Aufgaben stets mit Freude, großer Sorgfalt und Pflichtbewusstsein erfüllt. Durch sein aufrichtiges, hilfsbereites und freundliches Wesen erfreute er sich allseits großer Wertschätzung.

Wir nehmen in Dankbarkeit Abschied und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.



Gemeinde Scharbeutz

Bettina Schäfer
Bürgermeisterin

Dorit Huse
Personalratsvorsitzende

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz in Eurem Herzen, so wie ich ihn im Leben hatte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater sowie Opa und Ur-Opa

HEINZ „HEIN“ DIECKOW

* 17. 9. 1934 † 18. 12. 2024



Wir sind unendlich traurig

Dein Schatz Ursel

Jürgen und Joerg

Kirsten und Ulli

Susanne und Partner

**sowie alle Enkel, Urenkel
und Angehörige**

Die Trauerfeier findet am Freitag, 17. Januar 2025, um 13:30 Uhr in der St.-Laurentius-Kirche zu Süsel statt, die Seebestattung erfolgt im engsten Familienkreis.

Anstelle von Blumen und Kränzen erbitten wir eine Spende für den „Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Ostholstein e.V.“ unter dem Verwendungszweck „Hein Dieckow“ auf das Konto bei der Sparkasse Holstein, IBAN: DE08 2135 2240 0081 4797 19.

Kondolenzanschrift: Jürgen Brede, Timmerhorst 16, 23683 Haffkrug

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 kostenfrei

Anlaufpraxen:

Lübeck: Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis der KVSH im Zentralklinikum (Haupteingang) der UKSH Lübeck, Ratzeburger Allee 160 · 23538 Lübeck
Mo., Di., Do.: 19.00 bis 23.00 Uhr
Mi., Fr.: 15.00 bis 23.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 08.00 bis 23.00 Uhr

Eutin: Aneos Klinikum Eutin
Hospitalstr. 22 · 23701 Eutin
Mo., Di., Do.: 18.00 bis 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 13.00 Uhr
und 18.00 bis 21.00 Uhr

Neustadt: Schön Klinik Neustadt
Am Kiebitzberg 10 · 23730 Neustadt
Mo., Di., Do.: 19.00 bis 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 15.00 Uhr

Travemünde (Notfallversorg. durch Sana Bereitschaftsdienst) Am Dreilingsberg
01.04. bis 31.10.: Sa. 16–20 Uhr
So./Feiertag 10–14 Uhr
01.11. bis 31.03.: Sa. 17–20 Uhr
So./Feiertag 10–13 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst:

Lübeck: Kinderklinik des UKSH Lübeck, Ratzeburger Allee 160, Lübeck
Mi., Fr.: 16.00 bis 19.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 13.00 Uhr
und 16.00 bis 19.00 Uhr

Eutin: Kinderklinik im Aneos Klinikum Eutin, Hospitalstraße 22, Eutin
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 15.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst:

www.zahnaerztlicher-notdienst-sh.de

Notruf: 112 **Polizei:** 110

Krankentransport: 04521/19222

Tierärztlicher Notdienst der

Tierärztekammer Schleswig-Holstein:
0481/85823998 (landesweit, 24/7)

RAT UND HILFE

Telefon-Seelsorge: 0800 111 01 11

Schwangerenkonfliktberatung:
04561/9197

Säuglingsprechstunde Frühe Hilfen
Timmendorfer Strand, Wilhelmstraße 4:
Tel. 04503/8928762 jeden Fr. 10–12 Uhr

Frauenhaus Ostholstein e.V.:
04521/8264410 (24 Std. erreichbar)

Notruf u. Beratung f. Frauen u. Mädchen:
04521/73043 od. 04561/9197

GATE-OH Schuldnerberatung:
04561/5133-0

Elterntelefon: 0800/1110550

Kinder- und Jugendtelefon: 116111
(kostenfrei/anonym)

Praxis ohne Grenzen, OH: Marienburgstraße 5, Stockelsdorf, 0451/881918

Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V.

kostenlose Trauerbegleitung:
04504/607370, E-Mail: info@kasf.de

WEISSER RING Ostholstein: Wir helfen

Kriminalitätsoffern. 0151/55164750

AA-Treffen: Tdf. Strand: Do. 19 Uhr,
Pastor-Pfeiffer-Haus (Zur Waldkirche 1);

Travemünde: Fr. 19–20.30 Uhr,
Teutendorfer Weg 10H (Gemeindehaus);

Bad Schwartau: Di. ab 19 Uhr
St.-Martin-Kirche, Gemeinschaftshaus

Schmiedekoppel 114; Scharbeutz:
Mi. 19–20.30 Uhr, Strandallee 111

Sucht-Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

und deren Angehörige: jeden Do.
19.30–21.30 Uhr in Bad Schwartau in

den Räumen der AWO, Augustastraße 34a

Selbsthilfegruppe Depressionen OH/HL:

Tel. 04503/4420,
www.selbsthilfegruppe-depressionen.de
Parkinson-Selbsthilfegruppe Ostholstein
in Bad Schwartau: jeden Mi. 15 Uhr –
m. Stuhlgymnastik; Ludwig-Jahn-Str. 5,
Tel. 0451/27369

Osteoporose-Selbsthilfegruppe
Bad Schwartau: Tel. 0451/4982734,
www.osteoporose-deutschland.de

MS-Selbsthilfegruppe Bad Schwartau:
jeden 1. Do. 16 Uhr in den Räumen der
Martin-Luther-Gemeinde, Kaltenhöfer Str.,
Tel. 0451/624715

Beauftragte f. Menschen mit Behinderung:
Tdf. Strand: 0163/3463765 (Frau Stamp)
Ratekau: Sprechstunde jeden 3. Mo. im
Monat 15–16 Uhr im Familienzentrum;
übrige Zeiten: Tel. 0171/1721332

Palliativsprechstunde Bad Schwartau:

jeden 4. Di. im Monat 19 Uhr,
Helios Agnes Karll-Krankenhaus,
Aufenthaltsraum Station A1

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs
Bad Schwartau: jeden 3. Di. im Monat
19 Uhr, Helios Agnes-Karll-Krankenhaus
Bad Schwartau, Konferenzraum

Beratung zu Vorsorgevollmacht,
Patienten- und Betreuungsverfügung
Bad Schwartau: jeden 2. u. 4. Mo. im
Monat 16–18 Uhr, Helios
Agnes-Karll-Krankenhaus Bad Schwartau

Seniorenbeirat: Sprechstunde
Bad Schwartau: jeden 1. Mi. im Monat
10–12 Uhr, Haus der Senioren

Frau & Beruf: Beratung in Ratekau,
Tel. 0175/893 00 35, sabine.axt@faw.de

Teilhabe-Beratung OH: Tel. 04521/
7909983, eutb@teilhabe-oh.de

APOTHEKEN-NOTDIENST

Notdienstzeit: 8.00 bis 8.00 Uhr

Mittwoch, 8. Januar 2025
Apothekendeckung in der Peterstraße,
Peterstr. 15, Eutin
Apothekendeckung am Kaufhof,
Schlutuper Str. 8–10, Lübeck

Donnerstag, 9. Januar 2025
Markt-Apothekendeckung,
Am Markt 5, Neustadt
Lilien-Apothekendeckung,
Segeberger Str. 15, Stockelsdorf

Freitag, 10. Januar 2025
Meeresstrand-Apothekendeckung,
Badeweg 1, Scharbeutz
Post-Apothekendeckung,
Dummersdorfer Str. 1–3, Lübeck

Samstag, 11. Januar 2025
Klindwort-Apothekendeckung,
Strandallee 94a, Timmendorfer Strand
Apothekendeckung Sereetz,
Schwartauer Str. 1, Sereetz

Sonntag, 12. Januar 2025
Baltic-Apothekendeckung,
Königstr. 2, Neustadt
Humboldt-Apothekendeckung,
Solmitzstr. 33, Lübeck

Montag, 13. Januar 2025
Kur-Apothekendeckung,
Strandstr. 110, Niendorf
Rosen-Apothekendeckung,
Bischof-Wilh.-Kieckbusch-Gang 12, Eutin

Dienstag, 14. Januar 2025
Apothekendeckung Pansdorf,
Eutiner Str. 25, Pansdorf
Alte Stadt-Apothekendeckung,
Markt 2, Neustadt

Mittwoch, 15. Januar 2025
Ostsee-Apothekendeckung,
Strandallee 1a, Haffkrug
Markt-Apothekendeckung,
Markt 17, Bad Schwartau

GOTTESDIENSTE

Ev.-luth. Kirchengemeinde
Timmendorfer Strand, Waldkirche
Sonntag, 12. Januar, 9.30 Uhr:
Gottesdienst (P. Lemke)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Scharbeutz
Strandkirche
Sonntag, 12. Januar, 11.15 Uhr:
Gottesdienst m. Abendmahl
(Pn. Schlapkohl)

Ev. Kirchengemeinde Gleschendorf
Sonntag, 12. Januar, 9.45 Uhr:
Gottesdienst im Gemeindehaus
(Pn. Schlapkohl)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Niendorf
Petri-Kirche
Sonntag, 12. Januar, 11 Uhr:
Gottesdienst (P. Lemke)

Ev.-Luth. Kirchengem. Travemünde
St.-Lorenz-Kirche
Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr:
Gottesdienst (Pn. Kehring-Ibold)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Pansdorf
Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr:
Gottesdienst (Pn. Schwerdtfeger)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sereetz
Sonntag, 12. Januar: kein Gottesdienst

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ratekau
Sonntag, 12. Januar, Gottesdienst m.
Abendmahl (Pn. Smets)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Rensefeld – St. Fabian
Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr:
Gemeinsamer Gottesdienst in
St. Martin Cleverbrück (P. Rasmussen)

Ev.-Luth. Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Cleverbrück – St. Martin
Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr:
Regionaler Gottesdienst (P. Rasmussen)

Ev.-Freikirchl. Gemeinde
Bad Schwartau – Kreuzkirche
Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr:
Gottesdienst (P. May);
parallel Kindergottesdienst

Selbst. Evangelisch-Lutherische
Kirche Bad Schwartau
Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr:
Luth. Messe m. Kindergottesdienst

Adventgemeinde
Knotenpunkt Bad Schwartau
Samstag, 11. Januar, 10 Uhr:
Hope-Jahresanfangsgottesdienst;
anschl. Mitbringbuffet

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Curau
Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr:
Gottesdienst m. Würdigung v.
Christa Lütjhe (P. Gottschalk)

Ev. Kirchengemeinde Gnissau
Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr:
Gottesdienst (P. Prahl)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensböök
Sonntag, 12. Januar, 11 Uhr:
Gottesdienst (Lektorin Horns)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Stockelsdorf
Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr:
Gottesdienst Martin-Luther-Haus
(Pn. Jürgensen)

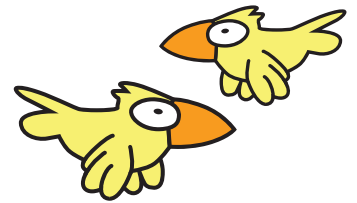
KATH. GOTTESDIENSTE

Niendorf, St. Johann,
Steiluferallee 1–4
jeden Montag, Mittwoch u. Freitag
6.45 Uhr: Hl. Messe
jeden Dienstag u. Donnerstag 19 Uhr:
Hl. Messe
jeden Samstag, 7.30 Uhr: Hl. Messe
jeden Sonntag 8 Uhr: Hl. Messe

Timmendorfer Strand, St. Paulus,
Poststraße 30
jeden Mittwoch, 18.30 Uhr: Hl. Messe
jeden Sonntag, 11.15 Uhr: Hl. Messe

Bad Schwartau, Maria Königin,
Geibelstraße 20
Donnerstag, 9. Januar, 18 Uhr:
Hl. Messe
Samstag, 11. Januar, 18 Uhr:
Vorabendmesse

Travemünde, St. Georg, Rose 32
Sonntag, 12. Januar, 11.15 Uhr:
Hl. Messe



Pflege24Nord

24-Stunden-Betreuung
in Ihrem eigenen Zuhause!

Individuelle Betreuung durch
polnisches Personal!
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel.: 0 41 55 / 4 93 99 66

PM-Druck GmbH

Büro Timmendorfer Strand: Mühlenweg 3 | 23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 04503-2140 | Fax: 8308 | anzeigen@reporter-tdf.de
www.reporter-tdf.de | www.pm-druck.com

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 08.00–12.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Mi. 08.00–13.00 Uhr | Fr. 08.00–12.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr

Geschäftsführerin: Tanja Thiel

Anzeigen: Jutta Manthe, Christine Große, Markus Thiel, Olaf Grau

Redaktion: René Kleinschmidt, Stefan Setje-Eilers, Tanja Thiel

redaktion@reporter-tdf.de

Satz und Layout: PM-Druck GmbH (Anschrift wie oben)

Druck: PerCom Vertriebsgesellschaft mbH

24784 Westerrönfeld bei Rendsburg

Der Reporter erscheint als Anzeigenblatt mit einer gedruckten Auflage von

36.000 Exemplaren bei kostenloser Verteilung in Haushalten und Geschäften

Erscheinungsweise: mittwochs | **Redaktionsschluss:** freitags 16.00 Uhr

Anzeigenschluss: montags 12.30 Uhr | **Gültige Anzeigenpreisliste:** 1/2025

Datenschutz: Hinweise zu unserer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen

Daten finden Sie unter <https://www.pm-druck.com/datenschutz>

Hinweis der Redaktion: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die

gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers

(m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen

für alle Geschlechter.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen sowie Fotos und Texte unterliegen dem

Copyright. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für

die zur Verfügung gestellten Layouts, Fotos und sonstigen Vorlagen setzen

wir das Copyright beim Auftraggeber voraus. Für eventuelle Schäden durch

fehlerhafte Anzeigen wird eine Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden

Anzeigenpreises übernommen.

IMPRESSUM

Jetzt neu!

REWE Bonus

REWE
Dein Markt

Sammle Euros in der REWE App!

So funktioniert's:



Vor dem Einkauf REWE App downloaden und an REWE Bonus teilnehmen



Beim Kauf von Artikeln mit Euro-Smile sammelst du Bonus-Guthaben in der REWE App



Scanne dazu einfach deine REWE App an der Kasse



Guthaben kannst du später jederzeit einlösen und sparen



5% Bonus

auf Milch, Molkereiprod. & Käse aus der Selbstbedienung



Jetzt Coupon aktivieren!



7,00 € Bonus

Krombacher Pils¹
versch. Sorten,
je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten
zzgl. 3.10 Pfand

Deine Top-Angebote

REWE Beste Wahl

Spanien:
Himbeeren
Kl. I,
je 125-g-Schale
(1 kg = 13.52)

Aktion
1⁶⁹

Schweizer Emmentaler AOP
Hartkäse,
mind. 45% Fett i.Tr.,
je 100 g

Aktion
1⁷⁹

Italien:
Radieschen
Kl. I,
je Bund

Aktion
0⁵⁹

Zimmermann Farmlandschinken
über Buchenholz geräuchert,
Haltungsform 2,
je 100 g

Aktion
1⁷⁹

Marokko:
Rote Spitzpaprika
Kl. I,
je 500-g-Pckg.
(1 kg = 3.18)

Aktion
1⁵⁹

Kasseler Nacken
ohne Knochen, am Stück,
SB-verpackt,
je 1 kg

Aktion
8⁸⁰

Coca-Cola
versch. Sorten,
teilw. koffeinhaltig,
je 1,5-l-Fl.
(1 l = 0.74)
zzgl. 0.25 Pfand

Aktion
1¹¹

Dithmarscher Urtyp Pils¹
je 30 x 0,33-l-Fl.-Kasten
(1 l = 1.21)
zzgl. 3.90 Pfand

Aktion
11⁹⁹

0,30 € Bonus

Valensina Saft
versch. Sorten,
je 1-l-Fl.
zzgl. 0.25 Pfand

Knaller
1⁷⁹

0,20 € Bonus

Avocado
»Hass«, Ursprung:
siehe Etikett, Kl. I,
je St.

Aktion
1¹¹

0,10 € Bonus

Bergader Bavaria blu
Der Würzige
Weichkäse, 70% Fett i.Tr.,
je 175-g-Pckg.
(1 kg = 10.23)

Knaller
1⁷⁹

0,50 € Bonus

Somat Excellence Premium
Geschirreiniger
je 42-Tab-Btl.
(1 Tab = 0.19)

Aktion
7⁷⁷

1,00 € Bonus

Ben & Jerry's Ice Cream
versch. Sorten,
je 465-ml-Becher
(1 l = 8.58)

Knaller
3⁹⁹

0,20 € Bonus

Corny Müsliriegel Schoko
je 6 x
25-g-Riegel-Pckg.
(1 kg = 8.60)

Knaller
1²⁹

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Artikel sind nicht ständig im Sortiment. In fast allen Märkten erhältlich. Abbildung beispielhaft.

famila

besser als gut!

MACH DICH FIT

Gültig von 6. - 18.01.2025

Alle Angebote dieser Woche gibt's hier:

Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung
famila Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG
Alte Weide 7-13, 24116 Kiel

Kundentelefon 0800 777 22 33



ESN

Designer

Whey Protein

verschiedene Sorten
908-g-Dose je
(1 kg = 33.03 €)

Nur solange der
Vorrat reicht

ohne Zuckerzusatz

mehr Protein

statt 35.99*

29.99



ESN

Isoclear

verschiedene Sorten
600-g-Beutel je
(1 kg = 41.65 €)

Nur solange der
Vorrat reicht

ohne Zuckerzusatz

laktosefrei

statt 31.99*

24.99



More

Protein

Iced Coffee

verschiedene Sorten
300-g-Dose je
(1 kg = 53.30 €)

weniger Zucker

mit Koffein

statt 19.99*

15.99



More

Chunky Flavour

verschiedene Sorten
90-g-Dose je
(1 kg = 86.33 €)

statt 9.99*

7.77



More

Zerup

verschiedene Sorten
65-ml-Flasche je
(1 Liter = 85.38 €)

statt 6.49*

5.55



Holy

Starter Set

inkl. Shaker
für 4 x 500 ml
verschiedene Sorten
Packung je

statt 7.99*

7.49



ESN

Designer Bar

verschiedene Sorten
45-g-Riegel je
(1 kg = 44.22 €)

statt 2.49*

1.99



Barebells

Protein

Riegel

verschiedene Sorten
55-g-Riegel je
(1 kg = 36.18 €)

statt 2.69*

1.99



Inlead

Protein

Chips

Paprika oder Sour Cream
50-g-Beutel je
(1 kg = 35.80 €)

statt 2.29*

1.79



*Günstigster Preis der letzten 30 Tage.

VOLLER GESCHMACK, WENIG KALORIEN!

Ob Riegel oder Vorratsdose, klassisch oder fruchtig, ESN oder More – bei famila kannst du die ganz große Vielfalt entdecken. **Probier' einfach aus, was deinem Lifestyle guttut!**



Infos zu einzelnen Produkten
und tolle Rezepte findest du
unter www.famila-nordost.de/fitness